www.dersachsenwalder.de | forum.der-sachsenwalder.de

Februar 2023

Land, Leben & Leute am Sachsenwald

# der Sachsenwalder

An alle erreichbaren Haushalte in Aumühle, Wohltorf, Dassendorf, Krabbenkamp

## Maria Gömann

Fußball. Training. Nachwuchs.

Mitteilungen, Nachrichten, Termine und Bürgermeisterbriefe + **Amt Hohe Elbgeest**
+ **Gemeinde Aumühle** + **Gemeinde Wohltorf** + **Gemeinde Dassendorf** + **(Sport-)Vereine** + **Serviceclubs** +
+ **Ev.-Luth. Kirchengemeinde Aumühle** + **Heilig-Geist-Kirche Wohltorf** +

Kanzlei & Notariat
Beckmann & Schlüter

Wohltorfer Str. 2 I 21465 Reinbek
040 - 722 15 00
www.kanzlei-beckmann.net
www.schlueter-kanzlei.de

Ihr Wohlfühlort
in begehrter Lage
Einfamilienhaus
in Reinbek

Wohnfläche: 117 m²
Grundstück: 415 m²

695.000 €
Verhandlungsbasis

Gern vereinbaren wir einen Besichtigungstermin mit Ihnen.

Mit dem nebenstehenden QR-Code kommen Sie zu unserer ausführlichen Immobilienbeschreibung.

BG-PROJEKTENTWICKLUNG
PLANUNG - BAUBETREUUNG - IMMOBILIENSERVICE
Mail: info@bg-projektentwicklung.de
Telefon: 04642 9244650



PRIVAT- UND SELBSTZAHLERPRAXIS
DERMATOLOGIE BERGEDORF

Dr. med Nadja Reitmeier
Fachärztin für Dermatologie, Venerologie und Allergologie
Ästhetische Medizin, Lasermedizin

LEISTUNGEN
- Allgemeine Dermatologie
- Hautkrebsvorsorge mit Videodokumentation
- Ästhetische Dermatologie (Botox, Filler, Mesotherapie, Peelings)
- Lasermedizin
- Operative Dermatologie
- Allergologie
- Akne, Rosazea
- Narbenbehandlung
- Medizinische Kosmetik

DERMATOLOGIE BERGEDORF
Weidenbaumsweg 1
21029 Hamburg
Tel.: 040 - 72 97 98 00
Mo, Di, Do: 8 -14 Uhr
Mi und Fr: 12-18 Uhr
Sa nach Vereinbarung
WWW.DERMATOLOGIE-BERGEDORF.DE


# INHALT


08 AMT HOHE ELBGEEST

10 GEMEINDE AUMÜHLE
**Bürgermeisterbrief Knut Suhk**
13 Polizeibericht Aumühle
14 Freiwillige Feuerwehr Aumühle
16 ZONTA Club of Aumühle-Sachsenwald
18 DRK Aumühle
19 VHS Aumühle und Wohltorf e.V.
20 Grundschule Aumühle
22 TuS Aumühle-Wohltorf

26 KIRCHENGEMEINDE AUMÜHLE
**Gemeindebrief Pastor Christoffer Sach**
26-29 Nachrichten der ev.-luth. Kirchengemeinde/-musik

30 GEMEINDE WOHLTORF
**Bürgermeisterbrief Gerald Dürlich**
33 Gemeindebücherei Wohltorf
34 DRK Wohltorf
36 Grundschule Wohltorf
38+39 Tontaubenklub Sachsenwald e.V.

40 HEILIG-GEIST-KIRCHE WOHLTORF
**Gemeindebrief Pastor René Enzenauer**
40-41 Nachrichten der ev.-luth. Kirchengemeinde/-musik

42 GEMEINDE DASSENDORF
**Bürgermeisterinbrief Martina Falkenberg**
50 Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Brunstorf
52 Grundschule Dassendorf
53 OGTS Dassendorf
55 Polizeibericht
57 Seniorenbeirat Dassendorf
56+57 VHS Dassendorf e.V.
58 TuS Dassendorf e.V.
60 Golf-Club am Sachsenwald

23-25 Trauer

59 Garten

61 Wohnen

62+63 Gesund, fit & schön

63 Kleinanzeigen

63 Impressum


# WAS GIBT ES NEUES BEI UNS: IM FEBRUAR 2023

**04.02.**
**15:30 Uhr**
3x20 DAS KURZE ORGELKONZERT MIT PAUSE
**Kirche Aumühle**

**04.02.**
**20 Uhr**
NEW YEARS GROOVE 2023
Party und Konzert
**Fuchsbau Aumühle**

**07.02.**
**9 bis 12 Uhr**
FRAUENBERATUNG HILFE FÜR FRAUEN IN NOT E.V.
**Amt Hohe Elbgeest**

**08.02.**
**20 Uhr**
AUMÜHLER GESCHICHTE(N)
**Harlekin, Aumühle**

**12.02.**
**10 Uhr**
GOTTESDIENST
Entpflichtung des alten und Einführung des neuen KGR
**Kirche Aumühle**

**12.02.**
**14 Uhr**
ROLLE DES ERSTEN REICHSKANZLERS IN DER ERINNERUNGS-KULTUR
öffentliche Führung
**Bismarck-Museum**

**12.02.**
**17 Uhr**
BIZARR & BICINIUM
Werke von Baldwin bis Bernstein für Viola da gamba und Blockflöte
**KIrche Wohltorf**

**14.02.**
**9 bis 16 Uhr**
BERUFSBERATUNGS-TERMINE FÜR FRAUEN UND SCHÜLERINNEN
**Amt Hohe Elbgeest**

**16.02.**
**19:30 Uhr**
KAISERIN UND KANZLER IM KONFLIKT
Vortrag
**Historischer Bahnhof Friedrichsruh**

**17.02.**
**15 Uhr**
KNOBELTURNIER FÜR JEDERMANN
Veranstalter: DRK Wohltorf
**Thies'sches Haus, Wohltorf**

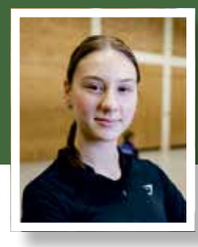
**19.02.**
**10:30 Uhr**
OTTO VON BISMARCK UND SEINE ZEIT
öffentliche Führung
**Historischer Bahnhof Friedrichsruh**

**24.02.**
**20 Uhr**
KABARETT „DIE SPOTTLICHTER"
**Multifunktionssaal Dassendorf**

**25.02.**
**13 Uhr**
TUS DASSENDORF - ALTONA 93
Heimspiel 1. Herren
**TuS Dassendorf**

**25.02.**
**17 Uhr**
BAROCKE TODES-SEHNSUCHT UND HIMMLISCHE KLÄNGE
ABENDMUSIK
**Kirche Aumühle**

**26.02.**
**10 Uhr**
KONFI-VORSTELLUNGS-GOTTESDIENST
Konfis aus Aumühle und Wohltorf
**KIrche Wohltorf**



Unser Februar-Titel:
**Maria Gömann** ist 15 Jahre alt und wohnt seit 14 Jahren in Dassendorf. Hier besuchte sie sowohl den Kindergarten als auch die Grundschule. Auf dem Pausenhof wurde hin und wieder Fußball gespielt und Maria hatte so viel Spaß an dem Sport, dass sie in die Fußballmannschaft der TuS Dassendorf eintrat. Diese war anfangs eine gemischte Mannschaft. Im Laufe der Zeit entstand aber dann eine reine Mädchen-Mannschaft.
Marias jetzige Position ist die Linksverteidigung und sie ist Mannschaftskapitänin der 1-B.-Mädchen, die dieses Jahr Meister geworden sind.
Seit einem Jahre trainieren sie und ihre Teamkollegin Vjosana Dreshaj die 1.G-Jugend. Für die Beiden ist es schön zu sehen, welche Fortschritte die kleinen Jungs im Training machen. Dabei wird beiden immer wieder bewusst, wie klein auch sie waren, als sie mit Fußball angefangen haben.
Unsere 10 Fragen an Maria:

1. **Kunstrasen oder Rasen?**
   Rasen
2. **Mathe oder Deutsch?**
   Beides doof
3. **Gold oder Silber?**
   Silber
4. **Film oder Serie?**
   Serie
5. **Orange oder Zitrone?**
   Orange
6. **Herbst- oder Osterferien?**
   Herbstferien
7. **Zopf oder Dutt?**
   Dutt
8. **Rosa oder Rot?**
   Rosa
9. **Armband oder Kette?**
   Kette
10. **Pokal oder Liga?**
    Liga

FASHION PRO-SECCO ACCESSOIRES

„PINK“
PRO SPRING

PRO ONLINE-SHOPPING
BY MyPRO-SECCO.COM

FRÜHJAHR 2023
SELBSTVERSTÄNDLICH ZWEIGLEISIG
ONLINE + BAHNHOFSTRASSE 11 D

ONLINE SHOP - WWW.PRO-SECCO.COM

BAHNHOFSTRASSE 11 D - 21465 REINBEK
TELEFON 040 - 728 11 515

HERMINTJE LÜHR
Brillen und Contactlinsen

Montag - Freitag 9:00 - 13:00
14:00 - 18:00
Samstag 9:00 - 12:30

Telefon (04104) 96 09 09

Bergstraße 31 / Ecke Große Straße • 21521 Aumühle

Kuck Mal!
Dessous & mehr ...

Bademode 2023
eingetroffen!

Bikinis
Tankinis
Badeanzüge
Strandkleider

Gr. 36 - 58
Cup A - K

Mühlenredder 5
21465 Reinbek
040-72810999

14. FEBRUAR
VALENTINSTAG

Wenn Liebe durch den Magen geht.

Genussvolles 3-Gänge-Menü
für 2 Personen
inkl. Aperitif, 99,– EUR

Reservierungen um 18:30 und 19:00 Uhr möglich.
Wir freuen uns auf Sie.

SEIT 1873
FÜRST BISMARCK MÜHLE
RESTAURANT · HOTEL · TAGUNGSORT · VERANSTALTUNG

FÜRST BISMARCK MÜHLE · MÜHLENWEG 3 · 21521 AUMÜHLE
TELEFON 04104 2028 · INFO@BISMARCK-MUEHLE.COM

WALDHAUS REINBEK ValentinsMenü

**Gefügelgelantine**
Pflaume / Bulgur / Feldsalat

**Suppe von der Roten Bete**
Meerrettich / Hechtklößchen

**Rosa gebratenes Stück vom Hirsch**
Rotes Zwiebelrelish / Selleriepüree / Kräutersaitlinge
Gewürzjus / Steckrübenpüree / rote Zwiebeln / Honey-Kresse
ODER
**Gebratenes Filet vom Flusszander**
Safranrisotto / grüner Spargel / Rieslingbutter

**Mango-Passionsfruchtschnitte**
Granatapfel / Vanille

59,00 EUR PRO PERSON
4-GÄNGE-MENÜ EXKL. GETRÄNKE

Ausschließlich im Restaurant für bis zu 10 Personen.
Um Reservierung unter +49 40 727 52 0 oder
waldhaus@waldhaus.de wird gebeten!

RUM-PROBIEREN

am 09.02.2023 um 19.00 Uhr
mit Martin Weisert

Wir probieren 5
verschiedene Rums und
beschreiben die
unterschiedlichen Rum Stile.

Zum Empfang reichen wir
einen Rum Cocktail.

**Kleine Snacks zu jedem Rum**
**66,00 € p.P.**

[max. 20 Teilnehmer]

Bergedorfer Schloss
in aller Munde
restaurant · bar · event

**In aller Munde**
**Restaurant im Schloss**

Bergedorfer Schloßstraße 4
21029 Hamburg
Tel. 040 21 99 30 77

@inallermunde.schloss
www.inallermunde.hamburg
schloss@inallermunde.hamburg

VALENTINSMENU

am 14.02.2023 ab 18.00 Uhr

Für 2 Personen
inkl. Flasche Hauswein

**99,00 €**
**Paarpreis**

## LESUNG HELMUT ZIERL

**Donnerstag, 16.02.2023 / 19:30 Uhr / Schloss Reinbek**
22,00€, Kartenvorverkauf an der KulturKasse
***Follow the sun - Der Sommer meines Lebens***
"Drei Monate, die meinem Leben eine neue Richtung gaben. Und die mich drei Dinge Lehrten: Respekt, Demut und Toleranz. Werte für mein Leben." Damals 1971, Lütjensee in der norddeutschen Provinz: Helmut Zierl ist 16 und steht mit seinem Armeesack an der Autobahnauffahrt Richtung Süden. Erst hat ihn die Schule rausgeschmissen, dann auch noch sein Vater. Und er denkt sich: Einfach weg, der Sonne entgegen, mit 200 Mark in der Tasche den Sinn des Lebens suchen. Was folgt, sind 3 Monate Glück, Angst, Abenteuer und Leben auf der Straße. 3 Monate geballte Lebenserfahrung, die ihn an seine Grenze bringt und die ihm für seine Zukunft eine neue Richtung gaben. Diesen Sommer hat er nie vergessen und erzählt hier erstmals diese Geschichte.

## FAMILIENKONZERT ALARM IM SCHWARM

**Sonntag, 26.02.2023 / 16:00 Uhr / Schloss Reinbek**
6,00€ , Kartenvorverkauf an der KulturKasse
Zaches & Zinnober spielen ihre fetzige Mischung aus Wortakrobatik, Poesie, aberwitzigen, grotesken Geschichten und virtuoser Musik, mit der sie schon überall im Lande für Furore gesorgt haben.
Das neue Programm von Zaches Zinnober "Alarm im Schwarm" bietet ein Mitmach-Programm rund um Klimafragen für Kinder und ihre Familien. Das gibt frische Schallwellen aus der Konzertmuschel! Geschichten und Lieder von kleinen Fischen, die als Schwarm auch vor den ganz großen Fischen nicht kuschen müssen.

Otto-von-Bismarck-Stiftung

## Neujahrsempfang

Am 13. Januar begrüßten Prof. Dr. Ulrich Lappenküper, der Geschäftsführer der OBS, Norbert Brackmann, Vorsitzender des Kuratoriums, und Dr. Pauline Puppel, Vorsitzende des Fördervereins, nicht nur Mitglieder des Vereins, sondern darüber hinaus viele Aumühlerinnen und Aumühler zum sehr gut besuchten Neujahrsempfang.

Zeitpunkt und Festvortrag hätten kaum besser gepasst, sind doch Bismarck und Preußen in den letzten Wochen viel ventilierte Themen in den Feuilletons und den social media. Die Umbenennung eines Sitzungssaals im Auswärtigen Amt, die Änderung der Bezeichnung der Stiftung Preußischer Kulturbesitz und allgemein die Rolle des Kaiserreichs im Kolonialismus erhitzen bundesweit die Gemüter.

In seinem Abendvortrag ging Dr. Ulf Morgenstern, Mitarbeiter der OBS, der Frage nach, ob Friedrichsruh ein kolonialgeschichtlicher Erinnerungsort sei. Der Reichskanzler hatte im Unterschied zu anderen europäischen Mächten den Erwerb von Kolonien lange Zeit abgelehnt. Erst eine spezifische Regierungsphase sowie insbesondere der Druck von Hamburger Überseekaufleuten führten zum Umschwenken und 1884 zur "Westafrika-Konferenz". Hier wurden die völkerrechtlichen Regelungen für die Inbesitznahme des Kontinents festgelegt und dadurch die Kolonialisierung beschleunigt.

Friedrichsruh war nach Morgenstern ein besonderer Ort, da der Reichskanzler auch hier Gäste aus Afrika und Übersee empfing. Er zeigte aus den Beständen der OBS viele Fotos, Zeichnungen und museale Objekte, anhand derer er Bismarcks Erinnerungen an Begegnungen mit Menschen aus Afrika, aber auch die Stilisierung des Reichskanzlers zum Kolonialherrn durch Auswanderer bis in die Weimarer Republik vorstellte. So habe der Aumühler Pastor 1924 Geld für den Bau der Kirche aus Porto Alegre erhalten, weil die dortigen Siedler aus Deutschland Bismarck immer noch sehr verehrten.

Links Dr. Pauline Puppel, rechts Norbert Brackmann, Vorsitzender des Kuratoriums der Otto-von-Bismarck-Stiftung.

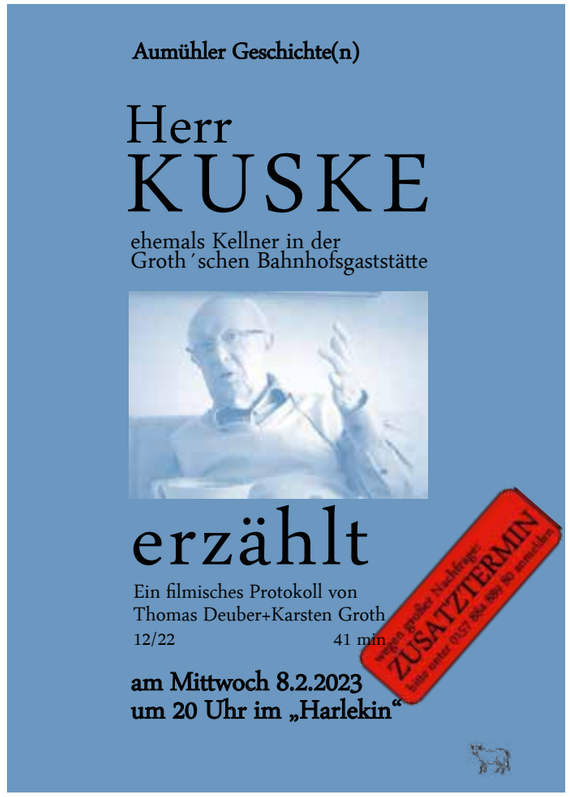
FOTO: © G. MOTSCHMANN

Die weitere Analyse des Regierungshandelns von Reichskanzler und Reichsregierung sowie die Stilisierung durch die 'Kolonialrevanchisten' im 20. Jahrhundert wird zu einem umfassenderen Verständnis der historischen Ereignisse führen. Die Forschungsergebnisse präsentiert die OBS in ihren Räumlichkeiten und in Publikationen. Die Mitglieder des Fördervereins unterstützen dabei.

Helfen auch Sie, damit die OBS ihren historisch-politischen Bildungsauftrag erfüllen kann. Informationen online

http://foerderverein-bismarckstiftung.de

P. PUPPEL





Otto-von-Bismarck-Stiftung

## Kaiserin und Kanzler im Konflikt

Politische Gegensätze an der Spitze von Politik und Gesellschaft im Kaiserreich stehen im Mittelpunkt des Vortrags, zu dem die Otto-von-Bismarck-Stiftung in diesem Monat einlädt. Am **Donnerstag, 16. Februar, um 19:30 Uhr** skizziert die Historikerin Susanne Bauer beispielhaft das konfliktträchtige Verhältnis zwischen Kaiserin Augusta und Reichskanzler Bismarck: Am liberalen Hof in Weimar aufgewachsen und ausgebildet, war Augusta als preußische Königin und deutsche Kaiserin ein politisch denkender Mensch. Ihre liberalen Ansichten führten dazu, dass sie und Otto von Bismarck sich in gegenseitiger Ablehnung gegenüberstanden und den Einfluss des anderen auf Wilhelm I. kritisch beobachteten. Interessierte werden um Anmeldung gebeten unter der Telefonnummer 04104 / 97710 oder per E-Mail an info@bismarck-stiftung.de.

Die Otto-von-Bismarck-Stiftung bietet außerdem zwei öffentliche Führungen an. Am **Sonntag, 12. Februar**, wird **um 14 Uhr** im Bismarck-Museum nach der Rolle des ersten Reichskanzlers in der Erinnerungskultur der Deutschen gefragt. Am **Sonntag, 19. Februar**, werden **um 10:30 Uhr** in der Dauerausstellung im Historischen Bahnhof Friedrichsruh „Otto von Bismarck und seine Zeit“ erläutert. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

OTTO-VON-BISMARCK-STIFTUNG, AM BAHNHOF 2, 21521 FRIEDRICHSRUH


www.ewerk-sachsenwald.de

**Energiespartipps, die sich besonders bewähren!**

**Energiesparen: Macht gerade jetzt Sinn!**

Lassen Sie uns gemeinsam einen Beitrag leisten unabhängiger von Energieimporten zu werden, dem Klimawandel entgegen zu wirken und unsere Energie bewusst zu nutzen. Im folgenden Tipps, die sich beim Energiesparen besonders bewähren:

**Duschen statt Baden**
Baden mag sehr entspannend sein - Fakt ist allerdings, dass Duschen wesentlich weniger Wasser und deshalb auch weniger Energie verbraucht: Im Schnitt werden für ein Vollbad 120 Liter Wasser und für eine Dusche (ohne Sparduschkopf) etwas mehr als die Hälfte davon benötigt.

**Warmwasser nur dann „laufen lassen“, wenn es wirklich benötigt wird**
Klingt wenig spannend – aber die bewusste Nutzung von Warmwasser hat ein hohes Sparpotenzial. Wer unter der Dusche während des Shampoonierens den Wasserzufluss stoppt, senkt seinen Warmwasserverbrauch spürbar. Ebenfalls zu hinterfragen: Minutenlanges „Einweichen“ von schmutzigem Geschirr unter einem laufenden Heißwasserstrahl.

**Optimieren Sie die Armaturen-Hebelstellungen**
Waschbecken verfügen heute in den allermeisten Fällen über Einhebel- bzw. Thermostatmischer. Allerdings wählen die meisten eine mittlere Hebelgrundeinstellung, so dass sofort warmes Wasser zur Verfügung steht – nur: ist das wirklich immer nötig? Oft reicht kaltes Wasser aus oder es wird sogar nach dem Öffnen gezielt auf „Kalt“ zurück reguliert. Dabei wird unnötig viel warmes Wasser verbraucht, weil dieses zunächst ungenutzt wegfließt. Deshalb am besten nach jeder Nutzung den Hebel wieder zurück auf „Kalt“ stellen!

**Halten Sie Ihre Heizköper „fit“**
Damit Heizkörper effizient heizen, ist es wichtig, dass sie ihre volle Heiz-Power entfalten können. Deshalb sollten alle Heizkörper mindestens einmal im Jahr entlüftet werden und – in Abstimmung mit den anderen Hausbewohnern bzw. den Hausbesitzern – anschließend der Heizungswasserdruck kontrolliert werden.

Weitere Tipps finden Sie in unter www.ewerk-sachsen-wald.de

e-werk Sachsenwald GmbH
Hermann-Körner-Str. 61-63
21465 Reinbek

Vor Ort für Sie da! ewerk SACHSENWALD

Amt
HOHE ELBGEEST

verantwortlich für den Inhalt:
Die Amtsdirektorin

## Neue Berufsberatungstermine
für Frauen und Schülerinnen

Frauen und Schülerinnen, die sich beruflich orientieren, verändern oder wieder einsteigen und wissen möchten, wie sie ihre Fähigkeiten und Neigungen einbringen, können sich für ein kostenfreies Einzelcoaching am **14. Februar, 21. März, 18. April oder 23. Mai** anmelden.
Die Beratung findet in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten Nina Stiewink im Amt Hohe Elbgeest, Falkenring 1 (Bürgerzentrum), **zwischen 9 Uhr und 16 Uhr** statt. Felicia Steding von der Beratungsstelle FRAU & BERUF berät individuell, zielorientiert und kostenfrei zu den Themen Berufliche Neuorientierung, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Flexible Arbeitszeitgestaltung, Teilzeitausbildung, Potenzialanalyse, Bewerbung und zu Berufsfeldern der Zukunft.
Anmeldungen sind erforderlich unter Tel.: 04542 / 8568868, Mobil: 0170 / 3007794 oder per Mail: felicia.steding@faw.de.
Die Beratungen im Projekt FRAU&BERUF sind kostenfrei, unabhängig und vertraulich. Sie werden finanziert aus dem Landesprogramm Arbeit 2021-2027 und durch Mittel des Europäischen Sozialfonds. Das Projekt möchte Frauen dabei unterstützen, den Weg in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung zu finden und zu sichern.
NINA STIEWINK, GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE

Nina Stiewink und Felicia Steding bieten Beratungstermine in Dassendorf an.
FOTO: **© AMT HOHE ELBGEEST**

---

HILFE FÜR FRAUEN IN NOT e.V. Frauenberatung
**Termine in Dassendorf 2023**

**Im Amt Hohe Elbgeest**
Sitzungsraum 1 (Bürgerservicegebäude)

**von 9:00 bis 12:00 Uhr**

**Dienstag – 7. Februar**
**Dienstag – 7. März**
**Dienstag – 4. April**
**Dienstag – 2. Mai**
**Dienstag – 6. Juni**

Rufen Sie uns vorher gerne an und vereinbaren einen Termin mit uns unter
04151/81306
Wir freuen uns auf Sie !
Das Team der Frauenberatung

HILFE FÜR FRAUEN IN NOT e.V. Frauenberatung
Herzogtum Lauenburg
Schwarzenbek | Geesthacht | Ratzeburg
Mölln | Dassendorf | Lauenburg
Tel. 04151 – 8 13 06
www.frauen-in-not-schwarzenbek.de
Pröschstraße 1
21493 Schwarzenbek
Tel. 04151 – 8 13 06
Fax: 04151 – 89 71 05
Frauen@BeratungsstelleSchwarzenbek.de
Bürozeiten:
Montag - Freitag
9:00 – 13:00 Uhr
Anrufbeantworter
Termine nach Absprache

**Amt Hohe Elbgeest**
**Christina Lehmann**
Amtsdirektorin
Christa-Höppner-Platz 1,
21521 Dassendorf
Telefon: 04104/990-0
Fax: 04104/990-68
poststelle@
amt-hohe-elbgeest.de
**www.amt-hohe-elbgeest.de**
**Sprechzeiten:**
Mo. 9 –12 Uhr
14 –18 Uhr
Di. 9 –12 Uhr
Mi. geschlossen
Do. 7 –12 Uhr
Fr. 9 –12 Uhr
Fr. Sozialamt geschlossen
außerhalb dieser Zeiten nach telefonischer Vereinbarung

---

**AWO Sprachmittler**
(arab., farsi, türk.)
Mo. 14 –16 Uhr

---

**Klimaschutzmanagerin**
**Maike Hesse**
Telefon: 04104/990-423
klima@amt-hohe-elbgeest.de
**Gleichstellungsbeauftragte**
**Nina Stiewink**
Telefon: 04104/990-104
gleichstellung@
amt-hohe-elbgeest.de
**Schiedsamt Hohe Elbgeest**
**(außer Aumühle/Wohltorf)**
**Bernhard Fürst**
**Schiedsmann**
Telefon: 0152/015 330 77
bernhard.fuerst@
schiedsmann.de
**Hans-Jürgen Lange**
**Stellv. Schiedsmann**
Telefon: 04104/963 88 92
hj.lange@swissdisplay.de

---

| | |
|---|---|
| **Durchwahl Ämter** | 04104/990 |
| **Einwohnermeldeamt** | -0 |
| **Standesamt** | -313 |
| **Sozialamt** (Fr. geschl.) | -0 |
| **Steueramt** | -220 |
| **Gewerbeamt** | -304 |
| **Ordnungsamt** | -0 |
| **Bauamt für Aumühle/Wohltorf** | -607 |
| **Bauamt für die übrigen Gemeinden** | -602 |


**Feinkosthaus Schulz**
**FRISCHE UND QUALITÄT SEIT 1928**
**Ein Markt zum Reinkommen, Wohlfühlen und Stöbern.**
**Entdecken Sie bei uns**
– ein außerordentlich großes Sortiment an **FEINKOST AUS ALLER WELT**
– herausragende **WEINE** und **SPIRITUOSEN**
– unsere täglich frisch bestückte **FISCHABTEILUNG**
– unsere feinsten **FLEISCH- UND WURSTWAREN** aus Deutschland und Europa, die geprüft, zertifiziert und sich bis zum Erzeuger zurückverfolgen lassen
– **OBST** und **GEMÜSE** in bester Qualität
Nutzen Sie für 5,- EUR Lieferdienstgebühr auch gern unseren **LIEFERDIENST**.
**Am Casinopark 14**
**21465 Wentorf**
**Tel. 040 720 1998**
**Mo. bis Fr. 8 – 20 Uhr**
**Sa. 7.30 – 20 Uhr**
EDEKA
R. A. Schulz
Casinopark
FRISCHE & QUALITÄT SEIT 1928

KOSTENLOSE BEWERTUNG
BARGELD SOFORT
GOLD & SILBER ANKAUF
Alexander Dau
· Gold und Silber
· Schmuck
· Bestecke*
· Zahngold**
· Münzen und Barren
· Uhren
· Diamanten
* 90, 100, 800, 835, 925 etc.
**auch mit Zähnen!
**NEU:** Verkauf von Gold und Silber zur Kapitalanlage
Am Ladenzentrum 6b · 21465 Reinbek
Mo-Fr: 10-13 und 14-18 Uhr
Tel. 040 / 2286 0330
www.goldankauf-dau.de

**Einladung**
**zum Tag der offenen Tür**
**am 11.02. von 10 bis 14 Uhr**
**Lerne mich und meine neuen Räumlichkeiten im Mühlenweg 4 in Reinbek kennen:**
+ Erfahre alles über mein Mathe-Nachhilfe-Konzept und wie ich auch dir helfen kann.
+ Freu dich auf den Austausch mit anderen (ehemaligen) Schülern.
+ Lass dich von uns kulinarisch verwöhnen.
+ Nimm an unserer großen Glücksrad-Verlosung teil und gewinn Nachhilfe-Gutscheine.
» **Deine Hilfe zum Erfolg!**
Mathe Riadh
**www.Mathe-Riadh.de**
Weitere Infos findest du hier:
Freue mich auf deine Nachricht:

Gemeinde
# AUMÜHLE

verantwortlich für den Inhalt:
Der Bürgermeister

## Liebe Aumühlerinnen, liebe Aumühler,

wie ich bereits in der letzten Ausgabe erwähnt habe, findet im Mai diesen Jahres die Kommunalwahl statt. Es wird eine neue Gemeindevertretung gewählt und damit auch ein neuer Bürgermeister oder eine Bürgermeisterin. Nach reiflicher Überlegung habe ich mich dazu entschlossen, wieder als Bürgermeister zu kandidieren. Die letzten viereinhalb Jahre in diesem Amt waren für mich sehr intensiv. Ich habe viel lernen dürfen und bin mit vielen Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch gekommen. An der Umsetzung und Vollendung zahlreicher Projekte war ich beteiligt.
Dass diese Projekte in der Regel viel zu lange dauern und Jahre vergehen können, bevor ein Projekt von der Idee bis zur Realisierung kommt, ist für alle unbefriedigend und schwer nachvollziehbar. Einige der Gründe für die Langsamkeit können wir als Gemeinde nicht beeinflussen, andere sehr wohl. Um die gemeindlichen Strukturen effizienter zu gestalten, habe ich mit der Verwaltung eine Änderung der Hauptsatzung angeregt. Aktuell haben wir sieben gemeindliche Ausschüsse, in welchen Entscheidungen für die Gemeindevertretung vorbereitet werden. Leider gibt es immer wieder Themen, welche in mehr als einem Ausschuss thematisiert werden.
Teilweise haben wir Entscheidungen, welche durch drei verschiedene Ausschüsse müssen, bevor sie letztendlich in der Gemeindevertretung zur Abstimmung kommen – eine Gemeindevertretung mit 23 Mitgliedern. Zu den 17 gesetzlich vorgesehenen Gemeindevertreter:innen sind auf Grund der Erst- und Zweitstimmenverteilung noch einmal sechs Ausgleichsmandate hinzugekommen. Um diesem Aufwuchs entgegenzuwirken, muss die Landesregierung aktiv werden und das Landeswahlgesetz ändern. Hierzu habe ich mit den anderen Bürgermeister:innen im Amtsgebiet bereits eine Initiative angestoßen.
Zurück zu dem, was wir als Gemeinde tun können, um eine schnellere Entscheidungenfindung zu erreichen. Wir werden uns die Kompetenzverteilung der Ausschüsse noch einmal genau anschauen, um eine klarere Abgrenzung der Themen zu ermöglichen und eine Mehrfachbefassung zu vermeiden. Die Verwaltung und ich haben vorgeschlagen, den Rechnungsprüfungsausschuss zu streichen und in die Kompetenz des Finanzausschusses zu verlagern. Die Aufgaben des Sozial- und Liegenschaftsausschusses werden auf den Ausschuss Kultur, Bildung und Sport (+ Soziales) und den Finanzausschuss (+ Liegenschaften) aufgeteilt. Und als drittes streichen wir den Personal- und Koordinierungsausschuss, welcher noch aus der Zeit stammt, als es das Amt Aumühle/Wohltorf gab. Mit dem Beitritt zum Amt Hohe Elbgeest hat er unseres Erachtens seine Berechtigung verloren.
Nach der Beratung in den Fraktionen würden wir diesen Vorschlag gerne noch vor der Kommunalwahl in der Gemeindevertretung verabschieden, um dann mit neuem Schwung und einer verschlankten kommunalen Selbstverwaltung in die neue Periode zu starten.
Wenn Sie weitere Vorschläge haben, wie wir als Gemeinde schneller und effizienter werden können, bringen Sie sich ein. Stellen Sie uns Ihre Ideen vor oder werden Sie aktiv in einer der Fraktionen der Gemeindevertretung.

Ihr

Knut Suhk
Bürgermeister

### Winterlied – Februar

Von Gottfried August Bürger

Der Winter hat mit kalter Hand
Die Pappel abgelaubt,
Und hat das grüne Maigewand
Der armen Flur geraubt;
Hat Blümchen, blau und rot und weiß
Begraben unter Schnee und Eis.

## Kontakt

**Gemeinde Aumühle**
**Bürgermeister Knut Suhk**
Bismarckallee 21
Telefon: 04104/9629617
Sekretariat: 04104/9629618
Fax: 04104/9629619
**Sprechzeiten:**
Mo. und Do. 9 –12 Uhr
und nach Vereinbarung

**Schiedsamt Markus Kuhn**
Telefon: 04104/919183
**Jörn Kahlmann**
Telefon: 04104/960066

**Fürstin Ann-Mari-von-Bismarck-Schule**
Ernst-Anton-Straße 27
Telefon: 04104/1565
**Ev. Krippe und Kindergarten Aumühle**
Weidenstieg 2
Telefon: 04104/5174
**Montessori Kinderhaus**
Ernst-Anton-Straße 27a
Telefon: 04104/961383
**agilo Waldkindergarten Sachsenwaldkinder**
Turnierplatz Lindenallee
Telefon: 04104/699962
**agilo Kinderkrippe Krippelkrabbel**
Ernst-Anton-Straße 27b
Telefon: 04104/695717

**Gemeinde-Bücherei**
Bismarck-Turm, Berliner Platz
**Öffnungszeiten:**
Mi. und Fr.: 16 –19 Uhr
Telefon: 04104/690620
(während der Öffnungszeiten)

**VHS der Sachsenwaldgemeinden Aumühle und Wohltorf e.V.,**
Bergstraße 9, Tel. 0178/7291716
**Öffnungszeiten:**
Mo. 15:30 –17:30 Uhr,
Do. 8 –10 Uhr

## 09.03.

**Sitzung der Gemeindevertretung Aumühle**
**20 Uhr, Sport- und Jugendheim Aumühle**
Öffentliche Sitzung mit Einwohnerfragestunde

**Öffentl. Ausschuss-Sitzungen**
siehe amtliche Schaukästen oder www.aumuehle.de

## Schon angemeldet?

**Am 11. Februar** lädt die CDU Aumühle zum **Neujahrsempfang** in die Fürst Bismarck Mühle ein. **Um 18 Uhr** geht es los. **Ehrengast** wird **Karin Prien, Bildungsministerin des Landes Schleswig-Holstein**, sein. Eine tolle Gelegenheit gerade **für unsere jungen Familien!** Aumühle hat sich in den letzten Jahren stark verjüngt. Die Themen Bildung, Familie, Schule, Kindergarten und Kita spielen bei vielen im Ort also wieder eine große Rolle. Auf den Lebensabschnitt der Jüngsten wird die Ministerin speziell eingehen. Nutzen Sie gerne unser gutes Netzwerk und stellen Sie unserer Bildungsministerin die Fragen, die Sie bewegen.
**Ob CDU-Mitglied oder (noch) nicht: Seien Sie dabei! Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder!**
Aus Sicherheitsgründen und für eine bessere Planung der Fürst Bismarck Mühle ist eine (bitte) **verbindliche Anmeldung bis zum Montag, 6. Februar 2023** nötig. Am besten melden sich gleich auf unserer Website an: unter www.cdu-aumühle.de/prien
Für einen Imbiss sorgen wir.
Henning Teetz
– Ortsvorsitzender –

CDU AUMÜHLE

## Jugendtreff im Februar
im Sport und Jugendheim und in der Sporthalle Wohltorf

Die Jugendpfleger*innen sind im Februar **immer mittwochs von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr** am Sport- und Jugendheim, Sachsenwaldstraße 18 in Aumühle anzutreffen. Bei schlechteren Witterungsverhältnissen findet der Jugendtreff im Gebäude in einem der kleinen Gruppenräume statt. Seit November findet auch zusätzlich immer **freitags von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr** in der Sporthalle Wohltorf, Alter Knick 22, ebenfalls ein Jugentreff statt. Hier kann sich ggf. sportlich betätigt erden.

Ansprechpartner: Luca Langer 0160 8473915
Messenger: Telegram #ahegjugend8

Elektrotechnik Meisterbetrieb
Michael Lüneburg
Haidrath 33a
21521 Wohltorf
**Planung & Ausführung in allen Bereichen der modernen Elektroinstallation:**
Neubau & Altbausanierung, Renovierung, EDV & Netzwerke, Telekommunikationsanlagen, TV & Satanlagen, Alarmanlagen, Beleuchtung, Rolladen & Toranlagen, Klingel & Sprechanlagen, Wartung, E-Check, Photovoltaik, EIB
Elektrotechnik Michael Lüneburg | Tel. 04104 91 99 89 | info@lueneburg-elektrotechnik.de

Ihr Bau- und Sanierungsprofi
in der Region Sachsenwald
20 JAHRE seit 2001
STAPELFELDT BAUUNTERNEHMUNG

Sanierung und Umbau

Denkmalschutz

Individueller Neubau

Persönliche Beratung

Telefon: 041 52 - 83 72 72
www.stapelfeldt-bau.de


## Bei Störungen

**E.ON Hanse AG (Strom)**
Telefon: 0385/58975075

**e-werk Sachsenwald GmbH**
(Erdgas)
Telefon: 0800/7273737*

**Störung Straßenbeleuchtung e-werk Sachsenwald GmbH**
Telefon: 0800/7273737*
strassenbeleuchtung@ewerk-sachsenwald.de

**Holsteiner Wasser GmbH**
Telefon: 0800/4990444*
**Abwasserverband**
Telefon: 04104/96357-0
Störungsdienst
Telefon: 04104/96357-57

Abfallwirtschaft Südholstein AWSH

**Abfallwirtschaft Südholstein GmbH**
Telefon: 0800/2974001*

**Restmüll (schw. Tonne)**
14-tägig, Mi. ungerade Woche
**01.02. und 15.02.2023**

**Biomüll (braune Tonne)**
14-tägig, Mi. gerade Woche
**08.02. und 22.02.2023**

**Gelbe Wertstofftonne**
14-tägig, Do., ungerade Woche
**02.02. und 16.02.2023**

**Altpapier**
jeder 3. Mittwoch/Monat
**15.02.2023**

**Altglas-/Papier-Container**
Parkplatz TuS Aumühle-Wohltorf, Sachsenwaldstr. 18
**Altbatterien-Sammelbox**
Rathaus, Bismarckallee 21
**Sperrmüll, Elektro-/Elektronikschrott auf Abruf**
Telefon: 0800/2974005*

**Bauhof Aumühle/Wohltorf**
Leitung: Dennis Kropp
Bergstr. 9, 21521 Aumühle
Telefon: 04104/692296
AW.Bauhofleitung@gmail.com
*kostenlos aus dem dt. Festnetz

## Mitteilungen aus der Aumühler Politik

Liebe Aumühlerinnen,
liebe Aumühler,
mein Name ist Volker Johannsen und ich bewerbe mich jetzt zum vierten Mal für ein Mandat im Gemeinderat. Ich bin 77 Jahre alt und möchte mich mit meiner Erfahrung als Architekt weiter im Bau- und Umweltausschuss engagieren. In der Vergangenheit konnte ich als stellvertretender Vorsitzender im Bauausschuss und gegenwärtig als Vorsitzender im Umweltausschuss viele Projekte in der Gemeinde verantwortlich begleiten. Zu den vielfältigen Aufgaben im Umweltausschuss gehören u.a. auch die Straßen in Aumühle. Nach langen Jahren der Diskussion ist es uns mit den Anliegern endlich gelungen, die Sanierung der Straßen im Kuhkoppelgebiet durchzuführen. Jetzt haben wir mit dem Weidenstieg die nächste große Sanierungsaufgabe begonnen. Insbesondere das neue Schulumfeld am Schwarzen Weg, das ich mit dem Umweltausschuss maßgeblich mitgestalten konnte, hat mir viel Freude bereitet. Dieses gilt auch für die Beratung und Förderung zum neuen Standort der Feuerwehr, die dringend für Ihre verantwortungsvollen Aufgaben im Ort ein neues Feuerwehrgerätehaus braucht. Wir haben mit einer Arbeitsgruppe Lösungen vorbereitet, die jetzt auf ihre Umsetzung warten. Wir haben die Chance, das neue Feuerwehrgerätehaus zentral im Ortskern von Aumühle zu bauen, aber wir haben auch die Verpflichtung, an diesem historischen Ort zwischen denkmalgeschützten Gebäuden und vorhandenem alten Baumbestand mit der Gestaltung sensibel und verantwortlich umzugehen. Ich habe meine bisherige Arbeit gerne gemacht und ich möchte diese als Mitgliedschaft der UWG – mit Ihrer Zustimmung – im neuen Gemeinderat fortsetzen.

IHR VOLKER JOHANNSEN

**DAS Februar-INTERVIEW**

Henning Teetz, Vorsitzender der CDU Aumühle, spricht mit Stefan Platte, dem Leiter der Grundschule Aumühle

***HT: Lieber Herr Platte, als Direktor unserer Grundschule hatten Sie gerade Grund zum Feiern. 70 Jahre steht das Schulgebäude. Was bedeutet das für Sie und das Kollegium?***

SP: Freude und Stolz darauf, dass unsere Schule über Jahre stabile Schülerzahlen hat und einen guten Ruf über die Grenzen Aumühles hinaus genießt, Verpflichtung, mit Tatkraft, überzeugender Arbeit und Innovation diesen Weg weiter zu beschreiten und Herausforderung, in einem denkmalgeschützten Gebäude Maßnahmen zur Modernisierung umzusetzen.

***HT: Wie geht es mit der Digitalisierung voran?***

SP: Die Ausschreibung für die Errichtung einer adäquaten digitalen Infrastruktur im Schulgebäude ist nach langem Hin und Her endlich erfolgt. Wir hoffen, dass sich eine Firma findet, um die notwendigen Arbeiten zeitnah umzusetzen. Dann können in den ersten Klassenräumen endlich digitale Smartboards eingebaut werden.

***HT: Was sind Ihre drei Wünsche für 2023?***

SP: Ich wünsche uns nach über zwei besonderen Jahren für unsere Schülerinnen und Schüler wieder mehr Normalität im Schulalltag, für mein Kollegium wieder mehr personelle Kontinuität und Gesundheit, außerdem mehr gesellschaftliche und politische Stabilität weltweit. Diese Dinge erscheinen mir weitaus wertvoller als jeder materielle Wunsch für unsere Schule.

***HT: Herzlichen Dank, lieber Herr Platte, für das Interview.***

*Übrigens: am 11.02. begrüßen wir um 18:00 Uhr Bildungsministerin Karin Prien in der Fürst Bismarck Mühle. Anmeldungen unter www.cdu-aumühle.de/prien*

Am 14. Mai 2023 ist Kommunalwahl. Mein Wunsch: Viele grüne Stimmen und eine Wahlbeteiligung von über 70% in Aumühle! Sie lag 2018 bei immerhin 64%, landesweit gaben nur 49% der Wahlberechtigten ihre Stimme ab. Zu den Ursachen der sinkenden Wahlbeteiligung zählen politisches Desinteresse, aber auch Frust über die Zähigkeit demokratischer Abläufe und über Kompromisse, die als „faul" wahrgenommen werden.

Zum anderen fühlen sich viele Menschen nicht angesprochen, wenn es um demokratische Mitwirkung geht. So wissen zum Beispiel nicht alle Mieter*innen der Gemeindewohnungen, dass es den Ausschuss für Sozial- und Liegenschaften gibt. Dass dessen Sitzungen öffentlich sind und Mieter*innen hier ihre Anliegen vortragen können. Notwendig ist also eine politische Kommunikation, die mehr Menschen als bisher erreicht und einlädt. Der Wahlkampf sollte für alle Kommunalpolitiker*innen ein Anlass sein, mit Menschen ins Gespräch zu kommen, die nicht zur eigenen Klientel bzw. zur eigenen sozialen Blase gehören.

Wir beginnen unseren Wahlkampf mit einer neuen grünen Website, die Sie ab Anfang Februar unter

www.gruene-aumuehle.de

finden. Hier informieren wir über Aktuelles aus der Aumühler Politik, unsere Themen für die Kommunalwahl und unsere Kandidat*innen. Außerdem finden sie Historisches, Veranstaltungstipps und vieles mehr. Und wir freuen uns über jeden, der bei uns einsteigen möchte und laden zu unseren Fraktionssitzungen ein. Deren Termine finden Sie auf der neuen Homepage.

GUNDULA ELSASSER

Liebe Aumühlerinnen
und Aumühler,
dem aufmerksamen Leser wird vielleicht aufgefallen sein, dass in der letzten Ausgabe ein Interview mit mir in der CDU-Spalte zu lesen war. In der laufenden Wahlperiode wurde es immer schwerer und schwerer, die FDP-Fraktion handlungsfähig zu halten. Für mich und meine wenigen Mitstreiter wird es in dieser Konstellation nach der nächsten Kommunalwahl im Frühjahr nicht mehr weiter gehen.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei Jörg Baumgard, Sophia und Rüdiger Nigbur bedanken, ohne die es nicht möglich gewesen wäre, die Ausschussarbeit fortzusetzen.

Mir hat trotz der Widrigkeiten die Arbeit für unseren Ort große Freude bereitet und ich bin sehr froh, an dieser Stelle bekannt geben zu können, dass ich eine neue politische Heimat in der CDU Aumühle gefunden habe. Im Mai werde ich für die CDU bei der Wahl antreten und mich ab sofort mehr und mehr auf den anstehenden „Wahlkampf" fokussieren.

Bei Ihnen allen möchte ich mich herzlich bedanken, dass sie meine Beiträge im Sachsenwalder gelesen haben und alle bestärken, die sich für das kommunale Ehrenamt interessieren, sich zu beteiligen. Egal in welchem Verein, Verband oder Partei. Unser Ort lebt davon.

LOUISA NIGBUR

Liebe Aumühler
Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die SPD Aumühle musste zum Jahreswechsel von ihrem treuen Mitglied Burghart Tessendorff Abschied nehmen. Recht überraschend erkrankte er schwer und verstarb kurz vor Weihnachten. Burghart war seit 1982 – also über 40 Jahre – Mitglied unserer Partei und viele Jahre ihr Vorsitzender. Im Jahre 1986 war er erstmals als bürgerschaftliches Mitglied im Kultur- und Bildungsausschuss Teil unserer Fraktion. Bei der folgenden Kommunalwahl 1990 wurde Burghart in die Gemeindevertretung gewählt, der er über viele Wahlperioden durchgehend bis 2013 angehörte. In dieser Zeit gehörte er verschiedenen gemeindlichen Ausschüssen an, z.B. dem Hauptausschuss, Kontakt-Ausschuss Aumühle/Wohltorf, Amtsausschuss (dessen stellvertretender Vorsitzender er zeitweilig war) und natürlich dem Kultur-, Bildung- und Sportausschuss, dem sein besonderes Interesse galt, in dem er seine speziellen Fachkenntnisse einbringen konnte und dessen Vorsitz er etliche Jahre innehatte. Ihn zeichnete eine sorgfältige und umfassende Vorbereitung aller Sachthemen für die Sitzungen aus. Bei all seinen Aktivitäten hat er immer das allgemeine Wohl in den Mittelpunkt gestellt und Partikularinteressen und -wünsche zurückgewiesen.

Wir verlieren mit Burghart nicht nur einen engagierten Kommunalpolitiker, sondern einen Freund, der mit seinem Gerechtigkeitssinn, seiner Ausgeglichenheit und Ruhe bestimmend für das private und politische Miteinander gewesen ist.

Für die SPD-Aumühle
AXEL MYLIUS

Verantwortlich für den Inhalt siehe Impressum S. 67

## Polizeibericht

Den Jahreswechsel haben wir aus polizeilicher Sicht gut überstanden. Es ging ruhig zu in unserem Bereich, die für Silvester typischen Straftaten, wie sie in anderen Teilen des Landes vorkamen, wurden hier nicht begangen.

Ende Dezember gab es eine Reihe von Kfz-Delikten. Von mehreren Fahrzeugen wurden die Spiegelgläser der Außenspiegel entwendet, bei einem weiteren Fahrzeug wurde eine Dreieckscheibe eingeschlagen, hie wurden ein Navigationsgerät und ein Lenkrad Airbag ausgebaut.

Ob es an den gestiegenen Kraftstoffpreisen liegt kann nicht gesagt werden, aber auf jeden Fall tritt das Phänomen des Tankbetruges zurzeit häufiger auf. So kam es im letzten Monat zu zwei Fällen in denen Fahrzeuge mit ausländischen Kennzeichen tankten und ohne zu bezahlen weiterfuhren. Ein weiteres Mal war die Tankstelle in Aumühle Tatort, als dort der Münzsammler des Staubsaugerautomaten aufgebrochen und das darin enthaltene Bargeld entwendet wurde.

Im Augustinum Aumühle hat es einen Einbruchsversuch gegeben. Unbekannte Täter versuchten gewaltsam, das Gitter zu einem Fenster am Bürotrakt aufzuhebeln. Der Versuch schlug fehl und sie genlangten nicht ins Haus.

Einen weiteren versuchten Einbruch hat es ebenfalls in Aumühle an Weihnachten gegeben. Unbekannte Täter hebelten das Fenster eines Einfamilienhauses auf, dabei lösten sie den Einbruchsalarm aus. Die Täter drangen daraufhin nicht weiter ins Haus ein, sondern flüchteten.

Bleiben Sie aufmerksam,
IHRE NADINE SATZEL

## Im Notfall

**Notruf: 110**
**Polizeistation Aumühle**
Bergstraße 9, 21521 Aumühle
Telefon: 04104/913987-0
**Feuer: 112**
**Freiwillige Feuerwehr Aumühle**
Bergstraße 9, 21521 Aumühle
Telefon: 04104/3595
**Krankenwagen:**
Kreisstelle Bad Oldesloe
Telefon: 04531/81001

## Ärztliche Notfallversorgung

**Krankenhaus St. Adolf-Stift**
Hamburger Str. 41
21465 Reinbek
**Johanniter-Krankenhaus**
Am Runden Berge 3
21502 Geesthacht

**Zahnärztlicher Notfalldienst:** www.kzv-rz.de
**Augenärztlicher Notdienst**
Telefon: 040/662830
**Apotheken Notdienst**
Telefon: 0800/2282280
**Tierärztlicher Notfalldienst**
Telefon: 040/434379

## Für Sie da:

**Frauenberatung Herzogtum Lauenburg**
Telefon: 04151/81306

**Josef Diers,** FA für Kinder- und Jugendmedizin
Bismarckallee 21
Telefon: 04104/6950433
**Dr. Gabriele Kochmann-Bertram,** FÄtin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Bismarckallee 10
Telefon: 04104/4310
**hausärztlich-internistische Gemeinschaftspraxis**
**Dr. Bruno Lamersdorf**
**Dr. Axel Reich**
Bergstraße 31
Telefon: 04104/960143
**Dr. Patrick Mohr,** Zahnarzt
Bergstraße 31
Telefon: 04104/969500

**Apotheke am Billenkamp**
Große Str. 10
Telefon: 04104/2533
**Apotheke Aumühle**
Hofriedeallee 22
Telefon: 04104/1665

## Feuerwehrbericht

Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte und ganz besonders, wenn es aus dem Herzen und der Hand eines Kindes kommt.
In den letzten Jahren konnten wir immer wieder jüngere und ältere Frauen und Männer für das einzigartige und erfüllende Ehrenamt „Freiwillige Feuerwehr" gewinnen. Dennoch findet kein großer Zuwachs an Einsatzkräften statt, da auch regelmäßig Abgänge, altersbedingt oder durch Wegzug, zu verzeichnen sind. Daher führen wir unsere intensive Mitgliederwerbung kontinuierlich fort und freuen uns, dass durch Aufhebung vieler Coronamaßnahmen nun auch wieder größere Aktionen durchgeführt werden können. Auch ist es wieder uneingeschränkt möglich, bei Dienstabenden, jeweils dienstags um 19 Uhr, mal „reinzuschnuppern". – Also, wir freuen uns auf dich!
Wenn du dir gar nicht vorstellen kannst aktiv mitzumachen, uns aber dennoch unterstützen möchtest, dann werde Mitglied im Förderverein. Alle Infos dazu findest du auf unserer Internetseite.
Kurz sei noch der letzte und der erste Einsatz aus 2022 und 2023 erwähnt. Am 29.12. war ein PKW-Fahrer in Wohltorf mit seinem Fahrzeug auf eine Böschung geraten und umgekippt. Unter der Leitung der FF Wohltorf konnte die Person schnell und nahezu unverletzt aus dem Auto befreit werden. In der Silvesternacht um 02:23 Uhr alarmierte die Leitstelle in Bad Oldesloe dann die FF Aumühle zu einem Carportbrand. Vor Ort konnte schnell Entwarnung gegeben werden. Die Bewohner des Hauses hatten die brennende Mülltonne, die sich zunächst noch im Carport befand, bereits ins Freie gebracht und abgelöscht.

JOACHIM MIRO, STELLV. WEHRFÜHRER / PRESSEWART



## **Haushalt der Gemeinde** verabschiedet

In seiner Sitzung am 10. Januar hat der Finanzausschuss den Haushaltsplan für die Gemeinde verabschiedet, der Ende Januar noch von der Gemeindevertretung diskutiert und verabschiedet wird.
Weiterhin verfügt Aumühle über eine Rücklage, sozusagen das „Sparbuch" der Gemeinde, die per 31.12.2022 rd. EUR 2,6 Mio. umfasst. Was nach einem ordentlichen Polster klingt, wird bei den in den kommenden Jahren anstehenden Ausgaben allerdings schnell aufgebraucht sein, denn im Haushalt sind diverse Ausgaben geplant: Planungskosten für das neue Feuerwehrgerätehaus, Ausgaben für das neue Löschfahrzeug sowie das Sport- und Jugendheim, für die digitale Ertüchtigung der Grundschule sowie die dafür notwendigen Investitionen in das Gebäude, für die Schaffung neuen Wohnraums (Gemeindewohnungen) und für die Sanierung des Weidenstiegs.
Wir schaffen mit diesen Investitionen Werte. Gleichwohl werden einige dieser Ausgaben nur über Kredite zu finanzieren sein und damit zukünftige Generationen belasten. Daher ist allen Ausschussmitgliedern bewusst, dass wir sehr verantwortlich mit unseren Finanzen umgehen und jede Ausgabe genauestens abwägen müssen.
Die Ausgaben unserer Gemeinde liegen bei rd. EUR 9 Mio. pro Jahr. Davon entfallen auf die KiTas rd. EUR 1,2 Mio. Eine Summe, die die Gemeinde zusätzlich zu Zuschüssen und Elternbeiträgen für die rd. 140 KiTa-Plätze aufbringt!
Welche Themen werden im Finanzausschuss diskutiert?
Auch wenn bis zur Kommunalwahl im Mai dieses Jahres nicht mehr viel Zeit verbleibt, so stehen noch einige Aufgaben an: Wir wollen eine Feuerwehr-Gebührenordnung erstellen und werden die Struktur des Bauhofs an neue gesetzliche Gegebenheiten anpassen müssen.
Haben Sie Anregungen für den Finanzausschuss? Sprechen Sie gerne Ihre Gemeindevertreter an oder nehmen Sie an den öffentlichen Sitzungen der Ausschüsse und der Gemeindevertretung teil.

HENNING TEETZ, VORSITZENDER DES FINANZAUSSCHUSSES


BOYSEN ZIMMEREI
UNSER TEAM IST UNSER ERFOLG.

**Handwerk. Qualität. Teamwork.**
Die Begeisterung für den nachhaltigen Werkstoff Holz sowie für das Zimmererhandwerk lässt uns gemeinsam unsere Ziele erreichen. Wir wissen, dass dauerhafte Qualität nur mit einem starken Team möglich ist. Diese gewährleisten wir gemeinsam mit unseren 35 top ausgebildeten und motivierten Mitarbeiter/-innen stets auf höchstem Niveau.
**BOYSEN ZIMMEREI GMBH & CO. KG**
**Jens & Jorne Boysen**
Klaus-Groth-Str. 7 21465 Reinbek Tel.: 040/727 78 30 www.boysen-zimmerei.de

**Bleiben Sie flexibel!**
blau HÖRGERÄTE

**6 Jahre Garantie*** bei telefonischer Anmeldung
Aumühle: (04104) 6 95 23 03
Neuschoe: (040) 55 64 96 17
Reinbek: (040) 73 60 15 15
*Jetzt anrufen!*

**Das Unitron Moxi Blu R – Jetzt kostenlos testen und bei Bedarf jederzeit in eine höhere Technikstufe upgraden.**

* Wir bieten bei vielen Herstellern eine Garantie über die volle Hörgerätelaufzeit an, wenn Sie bis zum 28.02.2023 einen Termin für eine umfassende Höranalyse vereinbaren. Die Garantieverlängerung gilt nur für HDO-Geräte (Hinter dem Ohr) der Hersteller Phonak, Resound, Unitron und erstreckt sich auf Herstellungs- und Materialfehler am Hörgerät selbst und ist auf die kostenfreie Reparatur oder den Austausch des Hörgeräts beschränkt. Die Garantieleistungen gelten nicht für Verschleißteile wie z.B. Batterien, Cerumenfilter, Zubehör, Hörerschläuche, Ohrpassstücke oder externe Hörer. Die Garantieleistungen entfallen, wenn an der Hörhilfe Schäden durch Dritte, durch nicht autorisierte Instandsetzungen oder unsachgemäße Handhabung entstanden sind.

**blau Hörgeräte in**

| | | |
|---|---|---|
| Aumühle | Große Straße 22 | Telefon: (04104) 6 95 23 03 |
| Neuschönningstedt | Möllner Landstraße 24 | Telefon: (040) 55 64 96 17 |
| Reinbek | Bahnhofstraße 6 | Telefon: (040) 73 60 15 15 |

unitron
www.blau-hoergeraete.de

ZONTA
CLUB OF AUMÜHLE-SACHSENWALD
MEMBER OF ZONTA INTERNATIONAL
EMPOWERING WOMEN THROUGH SERVICE & ADVOCACY

## 2022 – Vieles haben wir in diesem Jahr geschafft!

Vieles konnten wir unterstützen, vieles liegt noch vor uns...
Finanzieren konnten wir unsere Projekte aus den Einnahmen, die wir durch verschiedene Aktivtäten generieren konnten wie z.B.:

- Veranstaltung einer Aufführung des Bundesjugendballett
- Verkauf von gespendeten Handtaschen
- Losverkauf zur Weihnachtszeit, ermöglicht durch viele tolle Sachspenden unserer regionalen Betriebe

und einiges mehr ...
Wir freuen uns über Spenden auf das Konto der KSK Herzogt. Lbg., IBAN DE50 2305 2750 0086 0028 96 der Reinerlös fließt in unsere Projekte.

Losverkauf Adventsmarkt Forsthaus Friedrichruh, Karin Kraus-Wachholz li., Heike Dienemann re.

**Soforthilfe** an die Ukrainischen Zonta Clubs in Höhe von **EUR 8.000,-** zur Unterstützung der dortigen Mitglieder und Unterstützung ihrer Projekte

**Übernahme von Hortkosten** für ukrainische Mädchen in der Grundschule Aumühle

Durchführung eines regelmäßigen Frauencafés mit Sprachkurs zur **Förderung** von Migrantinnen

**Geschenkaktion zu Weihnachten** für DRK Flüchtlingsunterkunft in Geesthacht.

Geschenkaktion für DRK Flüchtlingsunterkunft in Geesthacht, Clubpräsidentin Helgard Schwerdtfeger-Meyer li., Dagmar Lekebusch re.

Für Mädchen von Mädchen – **Coaching für engagierte Mädchen (15-19 Jahre)** durch Workshops zu verschiedenen Themen z.B. Zeit- und Stressmanagement, Selbstorganisation, Selbstdarstellung/ Selbstbewusstsein

**Unterstützung** des Vereins Vergissmeinnicht e.V. in Geesthacht zur Förderung von Kindern mit seelisch belasteten Familien in Form von Ausflügen.

**Trennungsseminar:** Unterstützung der Frauen und Mädchenberatung – SVS in Stormarn, Reinbek

Diverse **Sachspenden** und die Finanzierung eines Ausflugs für die Bewohnerinnen in Sachsenwaldau der Einrichtung Fördern und Wohnen.

Unterstützung das **Frauenhaus** in Schwarzenbek mit **EUR 3.000,-** sowie mit Sachspenden

Auslobung des Preises YWPAA (Young Women in Public Affairs Award) in Höhe von **EUR 400,-** für die **Förderung junger Mädchen und Frauen**, die sich ehrenamtlich engagieren und somit zur Verbesserung der Stellung von Frauen in der Gesellschaft beitragen. DÉSIRÉE V. PONCET

## Kaufen, Helfen, GEWONNEN??

Diejährige Gewinner beim Vicky Leandros-Konzert

FOTOS: © ALLE PRIVAT

Mit großer Unterstützung vieler Gewerbetreibenden, Gastronomen und Geschäftsleuten konnte der Zonta Club Aumühle-Sachsenwald e.V. im Winter auf Advents- und Weihnachtsmärkten, in vielen Geschäften und über online Bestellungen gut 2000 Lose verkaufen und hat damit ca.10.000 € eingenommen, die in unsere sozialen Projekte fließen werden. Die Ziehung der Gewinn-Nummern führte Notar Ulrich Beckmann durch, der für jeden der über 100 Preise eine Gewinnerin oder einen Gewinner ermittelt hat. Den Hauptgewinn mit der **Nr. 119** im Wert von 500 € spendete Juwelier Dwenger in Bergedorf. Das iPad von Dr. med. dent. Patrick Mohr/Aumühle kann gegen Vorlage der **Losnummer 535** abgeholt werden. Die Konzertkarten mit Vicky Leandros fallen auf die **Losnummer 24**. Notar Beckmann stiftete eine JBL Boombox mit der **Nummer 72**. Weitere attraktive Preise, wie ein 3-Gang-Menü im Waldhaus Reinbek, Wellness-, Friseur-, Sport und Coaching-Gutscheine warten auf ihre Einlösung **bis zum 31. Mai** gegen Vorlage des Losabschnitts. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Gewonnen haben übrigens auch Projekte, die der ZONTA-Club e.V. mit dem Erlös der Los-Aktion fördert (siehe links). Haben auch Sie gewonnen? Sie erfahren es auf unserer Webseite www.zonta-aumuehle-sachsenwald.de. Wir sagen DANKE: allen Sponsoren, die einen Preis gestiftet haben, DANKE allen Spendern und Spenderinnen, damit dieses Los realisiert werden konnte und DANKE Ihnen, liebe Käufer und Käuferinnen für Ihre Unterstützung. HEIKE DIENEMANN

## Spende für Ukraine

Dringend auf Unterstützung angewiesen, sind in diesen Zeiten auch die **Zonta Clubs in der Ukraine** (2 in Lviv, 1 in Ushgorod). Diese drei Clubs gehören in Europa, genau wie unser ZC, zum District 27. Die Berichte, die uns von den dortigen Zonta-Präsidentinnen über die augenblickliche Lebenssituation erreichten, ließen uns betroffen innehalten. So war es nur folgerichtig, dass alle Clubs im District zu Spenden aufgerufen wurden. Einstimmig beschlossen auch wir, diesem Aufruf zu folgen und **8.000,- € als Spende** beizusteuern. Mit dem Spendenaufkommen sollen zum einen die dortigen Zontians direkt unterstützt werden, damit sie und ihre Familien nach der Zerstörung der Infrastruktur den Winter überstehen. Zum anderen möchten die ukrainischen Zontians ihrerseits mit dem Geld die Projekte vor Ort weiter unterstützen, die sie schon länger betreuen. Dazu gehört u.a. die Versorgung von Schulkindern sowie die Unterstützung eines Waisenhauses, in dem auch behinderte Kinder untergebracht sind, und einer Krankeneinrichtung. Beide Häuser brauchen dringend größere Generatoren zur Wärmeversorgung und auch medizinische Geräte. Zusätzlich helfen die ukrainischen Zontians den Flüchtlingen im eigenen Land mit Unterkünften oder versorgen sie in den Schutzräumen mit Heizung, aufladbaren Lampen, aber auch mit psychologischer Begleitung. Auch dafür wird Geld benötigt. Wir hoffen, durch unsere gemeinsame Spendenaktion den betroffenen „Zonta-Schwestern" und ihrem Umfeld ein wenig helfen zu können und ihnen zudem das Gefühl zu vermitteln, dass wir sie sehen und sie nicht allein lassen. Möge die Umsetzung unseres Mottos „Build a better World for Women and Girls" auch für die Frauen und Mädchen in der Ukraine bald wieder möglich sein. HANNELORE V. TROTHA

GEMEINWOHL ÖKONOMIE Ein Wirtschaftsmodell mit Zukunft
Sachsenwald

Liebe Sachsenwalder*innen,

kennen Sie die Agenda 2030?
Die 17 Nachhaltigkeitsziele (Sustain-able Development Goals) der UN? Wenn ja, klasse. Wenn nein, lernen Sie sie kennen. Es wird nicht häufig in den Nachrichten darüber berichtet, dabei sind es wichtige Ziele die jeden von uns angehen. Diese Ziele sind auch nicht ausschließlich Bundesangelegenheit. Die Agenda 2030 umfasst ökonomische, ökologische und soziale Aspekte. Alle Staaten sind aufgefordert, ihr Tun und Handeln danach auszurichten. Deutschland hat sich bereits früh zu einer ambitionierten Umsetzung bekannt. Den Städten und Kommunen kommt eine wichtige Rolle bei der Verwirklichung der Agenda zu. Paragraph 1 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein über die Aufgabe der Gemeindevertretungen lautet: „Sie haben das Wohl ihrer Einwohnerinnen und Einwohner zu fördern. Sie handeln zugleich in Verantwortung für die zukünftigen Generationen."
Die Gemeinwohlökonomie kann helfen, einen Fahrplan zur Umsetzung der Agenda 2030 zu erstellen. Der Instrumentenkasten der GWÖ bietet die Möglichkeit Transparenz darüber herzustellen, was die Gemeinde im Sinne des Gemeinwohls schon alles tut und sorgt für Akzeptanz, dass bestimmte Bereiche im Sinne des Gemeinwohls auch tatsächlich schon umgesetzt werden. Die GWÖ Regionalgruppe Sachsenwald spricht mit den Fraktionen der Gemeinde(n) und dem Amt Hohe Elbgeest mit dem Ziel, einen aktuellen Status der Amtsgeschäfte aufzunehmen (Bilanzierung) um sodann einen Plan zur Umsetzung zu entwickeln.
Ein Beispiel: Bei der Beschaffung von Material und Dienstleistungen und beim Schulessen würden nicht nur Preis, sondern auch Qualität und Regionalität berücksichtigt.
Wir erwarten, dass sich die Fraktionen auch im Wahlkampf zur Kommunalwahl am 14.05.2023 mit dem Thema auseinandersetzen, sind gespannt auf die Ansätze und bieten gerne kundigen Rat und Mitarbeit an.
Sie erreichen uns am besten per E-Mail: gwoe@sachsenwald.org

**DRK aktiv in Aumühle**
**Bürgerstraße 35**
**21521 Aumühle**
**Tel.: 04104 / 96 29 462**
**Mobil: 0176 820 33 868**
www.drk-aumuehle.de
drk.ov-aumuehle@gmx.de

DRK Aumühle e.V.

## DRK - Bürozeiten

**Die neuen Bürozeiten des DRK-Aumühle:**
**Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr**
**Telefon 04104 / 96 29 462**

## Wiederkehrende Aktivitäten

### SPORTPROGRAMM Februar

**Stuhlgymnastik** am **Dienstag und Donnerstag von 10.00 – 11.00 Uhr.**
Unsere Seniorengymnastikkurse bieten eine Ganzkörpergymnastik, die Bewegung und Musik miteinander verbindet. So wird die Beweglichkeit erhalten und die Ausdauer trainiert. Das trägt zur Verbesserung der allgemeinen Gesundheit und damit einer höheren Lebensqualität bei.

**Yoga** am **Dienstag von 16.00 – 17.30 Uhr.**
Aller Anfang ist schwer! Nicht unbedingt! Yoga tut vom ersten Atemzug an gut. Yoga stärkt die Koordinationsfähigkeit, die Flexibilität, die Kraft und Ausdauer, bringt den Stoffwechsel in Schwung, beugt Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems vor und stützt den Halte- und Bewegungsapparat.
Probieren Sie eine Schnupperstunde bei uns. Es sind noch Plätze frei.

**Spieletreff für Senioren ab 60+**
Wir spielen wieder Karten- und Gesellschaftsspiele bei Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde und natürlich darf der Klönschnack nicht fehlen. Kommen Sie zu uns. Kommen Sie vorbei!
**Eine Teilnehmerin sucht einen Schachpartner/-in!**
**Wir freuen uns auf neue Gäste.**
Melden Sie sich bei Frau Kunde Tel.: 04104 / 96 29 462 für den Hol- und Bringservice an.

● ● ● ● ●

### DRK Aumühle und Dassendorf

Demnächst werden sich die DRK-Ortsvereine Aumühle und Dassendorf zusammenschließen.
Wir freuen uns auf die neuen Mitglieder aus Dassendorf. Es werden sicherlich interessante und neue Kontakte unter den Mitgliedern entstehen.
Wir würden uns freuen, wenn auch Dassendorfer Bürger/-innen uns bei unserer Arbeit unterstützen.

● ● ● ● ●

### Erste-Hilfe-Kurs

Wer hat die Qualifikation, Zeit und Lust bei uns einen Erste-Hilfe-Kurs zu leiten?
Informationen erteilt Adelheid Kunde unter Tel.: 04104 / 96 29 46.

● ● ● ● ●

## Aktuelles

### Mittagstisch im Februar

Auch bei uns steigen die Kosten in allen Lebensbereichen. Um die Kosten für die Einkäufe, Strom etc. zu decken, wird der Mittagstisch wieder 7,00 € kosten.
**Freitag in gemeinsamer Runde**
**im DRK-Haus in Aumühle ab 12:00 Uhr**
03.02. Cremiger Nudelauflauf
10.02. Fleischkäse mit Spiegelei
17.02. Hackbällchen in Pfefferrahm
24.02. Schichtkohl mit Hack
Kosten 7,00 € mit leckerem selbstgemachtem Nachtisch.
Wir freuen uns auf jeden Gast. Wenn Sie möchten, holen wir Sie von zu Hause ab und bringen Sie wieder zurück – auch aus Dassendorf. Oder lassen Sie sich den Mittagstisch nach Hause liefern. Anmeldung bei Adelheid Kunde Tel.: 04104 / 96 29 462.

● ● ● ● ●

### DRK Stöberstübchen Aumühle Neue Öffnungszeiten

**Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr**
**Mittwoch: 8:00 – 11:00 Uhr**
**Donnerstag: 14:00 – 17:00 Uhr**

Wir möchten gerne die Öffnungszeiten unseres Stöberstübchens erweitern. Gerade in diesen kostenintensiven Zeiten ist es wichtig, unsere Aumühler und Dassendorfer Bewohner zu unterstützen. Aber wir suchen dringend Verstärkung von Mitbürgern, die uns ehrenamtlich helfen.
Das Stöberstübchen nimmt ab 01.02.2023 wieder Ihre Spenden entgegen.
Weitere Informationen erhalten Sie von Adelheid Kunde unter Telefon 04104 / 96 29 462

● ● ● ● ●

### DRK - Bürozeiten

Die neuen Bürozeiten des DRK-Aumühle:
Donnerstag: 15:00 – 17:00 Uhr
Adelheid Kunde: Telefon 04104 / 96 29 462
Bitte sprechen Sie ggf. **Ihren Namen und Ihre Telefonnummer** auf den Anrufbeantworter für einen Rückruf.

● ● ● ● ●

## Aktuelles

### SENIORENBETREUUNG

**Die Betreuung durch das DRK-Aumühle ist jetzt zertifiziert nach §§ 43b, 53b SGB XI**
Wir haben noch Kapazitäten frei, um Sie oder Ihre Angehörigen zu unterstützen.
Sprechen Sie uns gerne an. Informationen bei Adelheid Kunde unter Telefon 04104 / 96 29 462

● ● ● ● ●

### Helfen Sie dem DRK Aumühle

Die Energiepreise gehen leider auch am DRK-Aumühle mit den vielen Aktivitäten nicht spurlos vorüber. Um unsere Arbeit weiterhin möglich zu machen, benötigen wir dringend Spenden für die Energiekosten.
Unsere Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Senioren ist notwendig und wichtig. Bitte helfen Sie dem DRK-Aumühle mit einer Spende.
Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg
IBAN: DE22 2305 2750 0109 1008 46
BIC: NOLADE21RZ

● ● ● ● ●

### Fahrdienst des DRK

Wer seine Einkäufe nicht mehr aus eigener Kraft erledigen kann, dem hilft das DRK Aumühle mit dem Einkaufs-Service gern. Ein Einkaufsservice, der von Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtlern durchgeführt wird.
**Neu**: Wir fahren mit Ihnen mittwochs nach Glinde. Abfahrt am DRK-Haus um 9.00 Uhr.
In Glinde ist am Mittwoch Marktzeit. Die Einkaufsmöglichkeiten in Glinde am Markt sind sehr vielfältig. Es gibt z.B. verschiedene Drogeriemärkte, Bekleidungsgeschäfte und Supermärkte, die Sie dann besuchen können. Bei Bedarf können wir auch weitere Haltestellen anfahren.
Freitags kauft Frau Kunde bei Bedarf auch für Sie ein. **Achtung**: Bitte bis Donnerstag den Einkaufzettel durchgeben. Tel.: 04104 / 96 29 462.

● ● ● ● ●

### DRK on Tour

Wir freuen uns darauf, bald wieder mit Ihnen „On Tour“ sein zu können.

● ● ● ● ●


Malermeisterbetrieb seit 1899
Carl Brandt & Sohn
Inh. Rodger Brandt
Malerarbeiten und Bodenbeläge
Aumühle | Große Straße 24
Tel. 04104 / 22 10
www.malerbrandt.de

KB KOSMETIK
KATJA BRANDT
STAATL. ANERKANNTE KOSMETIKERIN
Dem Alltag entfliehen und abtauchen in eine Quelle der Ruhe.
Große Straße 24 · Aumühle
T: 041 04 - 690 88 40
kbkosmetik@gmx.de
www.kbkosmetik.de




# vhs Aumühle und Wohltorf e.V. AKTUELL

**Unterstützung für die Websitepflege (m/w/d) gesucht**
Sie haben ein Händchen fürs Digitale und vielleicht auch Interesse, sich aktiv bei der Gestaltung des Kultur- und Weiterbildungsprogramms unserer Sachsenwald-gemeinden einzubringen? Dann nur Mut - starten Sie 2023 mit einem neuen Engagement – wir freuen uns auf Sie!

## Kursstart Februar

**Deutsch für Zugewanderte A1/Aufbaukurs 2,** Ltg. Angela Paus/S. Kondratenko-Streit. Nähere Infos unter 0178 7291716.

**Israelische Tänze und Linedance**
Ltg. Gabriele Bartz; Anmeldung über die vhs. Dieser Workshop ist für Anfänger mit und ohne Vorkenntnisse geeignet. Neben Israelischen Tänzen wird auch Line Dance unterrichtet. Diese Tänze berühren die Seele, zeichnen sich durch übersprudelnde Bewegungsfreude aus und bieten eine Vielfalt an Formen und Schritten. *Mittwochs 17:00-18:00 Uhr; Ort: TuS; Sachsenwaldstraße 18, 21521 Aumühle*

**Zumba® Fitness**
Zumba® Fitness ist eine von Lateinamerika inspirierte, leichtverständliche, kalorienverbrennende Dance-Fitness Party für jede Altersklasse. Spüren Sie den Rhythmus und folgen Sie ihm! Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. *Termin: 17x Mo ab 30.01.2023 jeweils 17:15-18:15 Uhr; Gebühr: € 138,-; Ort: TuS; Sachsenwaldstraße 18, 21521 Aumühle / Anmeldung bei der Kursleitung K. Friedemann, Tel. 0176 70 00 75 79*

**Pound®**
Pound® ist die weltweit erste Cardio-Jam Session, inspiriert vom ansteckenden energiegeladenen und schweißtreibenden Spaß des Trommelns. Die Verwendung der Ripsticks, leichtgewichtige Drumsticks, überträgt das Trommeln in einen unglaublich effektiven Weg des Fitness-Trainings – entwickelt für alle Fitness-Level. Bitte Fitnessmatte, Sportkleidung, Sportschuhe, Handtuch, Wasser mitbringen. *Termin: 14x Do ab 02.02.2023 jeweils 19:00-19:45 Uhr; Gebühr: € 73,50; Ort: Thies'sches Haus, Wohltorf / Anmeldung bei der Kursleitung K. Friedemann, Tel. 0176 70 00 75 79*

**Progressive Muskelentspannung**
Entspannung durch bewusste Anspannung – das ist das Prinzip. Bei dieser einfach zu erlernenden Methode werden nacheinander einzelne Muskelgruppen für einige Sekunden gezielt angespannt und anschließend bewusst entspannt. Die systematisch durchgeführten Übungen bringen tiefe Entspannung und sind unabhängig vom Alter zu erlernen. *Termin: 7x Do ab 02.02.2023 jeweils 18:00-19:30 Uhr; Gebühr: € 70,-; Ort: Naturheilpraxis Brigitte Sachs, Auf der Koppel 51, Aumühle / Anmeldung: 04104 6636*

**„Das Leben ist farbig" – Freude durch Acrylmalerei für Erwachsene**
*13x Mo ab 06.02.2023 jeweils 17:15-19:15 Uhr; Gebühr € 48,- zzgl. Materialkosten; Ort: Bismarck Schule Kunstraum / Anmeldung bei Kursleiter U. Ludzuweit Tel. 04104 969077*

**Patchwork – Workshop am Sonntag**
*Termine: je 1x So 29.01.2023/26.02.2023/26.03./2023 10:00-18:00 h; Gebühr: je € 30,- zzgl. Materialkosten; Ort: Thies'sches Haus; Alte Allee 1, 21521 Wohltorf*
*Anmeldung bei Kursleitung S. Spiesen Tel. 04104 3200*

**NEU: vhs.KinderUni**
Mobbing und Cybermobbing – Was ist das überhaupt und was kann ich dagegen tun? *1x So 13.02.2023 11:00-12:00 Uhr;* Nach Überweisung der Gebühr von € 3,00 wird der Einwahllink per E-Mail zugesandt. Für die Teilnahme ist KEINE Registrierung und auch KEIN Herunterladen einer Software notwendig. Probieren Sie es aus!

**Yoga am Abend – Online mit der vhs.cloud**
Ltg. Frau U. Braatz-Weist; Infos und Anmeldung über die vhs
*12x ab Mo 30.01.2023; 19:00-20:30 Uhr; Gebühr € 72,00*
IHRE VOLKSHOCHSCHULE AUMÜHLE UND WOHLTORF E.V. BERGSTRASSE 9, 21521 AUMÜHLE TEL. 0178 7291716, WISSEN@VHS-AUMUEHLE-WOHLTORF.DE


Mit uns startet Ihr Fahrzeug fit ins neue Jahr.

FERRER – Die KFZ Werkstatt in Ihrer Nähe
Schwarzenbeker Landstraße 11
21039 Börnsen, Tel 040/720 21 98
FERRER
www.ferrer.de

ANGST VOR DER SCHULE ODER ANDEREN DINGEN?
✘ Konzentrationsprobleme?
✘ Fehlende Motivation?
✘ Stress mit den Hausaufgaben?

FINDE DEINE STÄRKEN, DU TRÄGST DIE LÖSUNG IN DIR!
Motiviert lernen!
Lösungsorientiert agieren!
Eigenverantwortlich handeln!

Sprechen Sie mich an:
**Anja Schade,**
**Heilpraktikerin für Psychotherapie**
✆ +49 (172) 456 80 76
anja.schade@me.com
anja.schade.coach

Fürstin-Ann-Mari-von-Bismarck-Schule

verantwortlich für den Inhalt:
Stefan Platte

## Kontakt

**Fürstin-Ann-Mari-von-Bismarck-Schule**
Schulleitung: Stefan Platte
Ernst-Anton-Str. 27,
21521 Aumühle
Telefon: 15 65, Fax: 17 36
www.grundschule-aumuehle.de

**Offene Ganztagsschule Aumühle (OGS):**
Leitung: Margarita Litau
Tel.: 04104 / 975 85 70
Mail: leitung@vfga.de

## Termine

**Freitag, 17.02.:**
Schulfasching
**Montag, 27.2. – Freitag, 03.03.:**
Zirkuswoche der Klassen 3a und 3b
mit dem Circus Toussini

## **Neuer Träger** für die Nachmittagsbetreuung an unserer Schule

Vor über 25 Jahren hat eine Elterninitiative in Aumühle den Verein feste Grundschulzeiten e.V. gegründet, um Kinder berufstätiger Eltern im Anschluss an den Schulunterricht zu betreuen. Der Bedarf an Betreuung stieg in den folgenden Jahren stetig, der ehrenamtlich geführte Verein musste immer mehr Verwaltungsaufwand für die Leitungs- und Vorstandsarbeit betreiben. Im letzten Jahr hat der Vorstand beschlossen, die Organisation der Verwaltung an einen professionellen Träger zu übergeben. Am 1. Februar übernimmt nun das Deutsche Rote Kreuz Betreuungsdienste Herzogtum Lauenburg gGmbH die Trägerschaft für die Nachmittagsbetreuung. Das bisherige pädagogische Personal sowie das bewährte offene Betreuungskonzept an unserer Schule sollen übernommen werden, sodass sich für die Kinder der Nachmittagsbetreuung nichts ändert.
Unsere Schulgemeinschaft möchte, auch im Namen aller derzeitigen, aber auch der ehemaligen Eltern und Kinder, allen amtierenden und ehemals aktiven Mitgliedern des Vorstandes des Vereins feste Grundschulzeiten e.V. einen riesigen Dank aussprechen für das mehr als ein Vierteljahrhundert währende äußerst erfolgreiche ehrenamtliche Engagement an unserer Schule!
Dem DRK als neuen organisatorischen Träger wünschen wir einen reibungslosen Start und wir freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit. STEFAN PLATTE

## **Neuer Vorstand** im Schulverein

Bei der Jahreshauptversammlung des Schulvereins im November wurde ein neues Vorstandsteam gewählt. Angela Franke hat ihr Amt nach 9 Jahren als Vorsitzende niedergelegt. ***Von Herzen danken wir dir, liebe Angi, für deinen unermüdlichen Einsatz im Schulverein und für all das, was du in dieser Zeit bewegt hast***!
Neu im Vereinsvorstand ist Sabrina Vach als stellvertretende Vorsitzende. In das Amt der 1. Vorsitzenden wurde Julia Brandt (bisher Stellvertretung) gewählt. Ein großes Ziel unserer Arbeit soll sein, wieder mehr Mitglieder für unseren Schulverein zu gewinnen. Wir würden uns wünschen, dass annähernd alle Eltern mit Kindern an unserer Grundschule auch Teil des Schulvereins werden, denn **alle** Kinder profitieren von dieser Institution. Anmeldungen sind jederzeit möglich. Alle Infos und die Beitrittserklärung zum Schulverein finden alle Interessierten auf der Schulhomepage.
Wir freuen uns sehr, dass Samira Bormann und Julia Jensen weiterhin die zeitintensive Leitung unserer Schulbücherei beibehalten und Anna Engelien nach wie vor die Autorenlesungen verantwortet.
Neu im Team ist Henriette Jenckel,

über deren Unterstützung wir uns bei der Organisation des Verkaufs der Schulkleidung sehr freuen. JULIA BRANDT

FOTOS: © GRUNDSCHULE AUMÜHLE

## Erfolgreiche Teilnahme an der **Mathematik-Olympiade**

Von der Fürstin-Ann-Mari-von-Bismarck Schule haben letztes Jahr im Dezember wieder zwei Teams teilgenommen und sind zur Kreisrunde der Mathematik-Olympiade an einem Samstagvormittag nach Groß Grönau gefahren. Das Team aus der dritten Klasse, Marcello, Henri und Leonard erzielten einen hervorragenden 5. Platz unter allen Mannschaften der dritten Klassen des Kreises. Die zwei Teilnehmer aus der Klasse 4a, Philipp und Rafael, wurden Sieger der Kreisrunde und dürfen am 16. März an die Universität nach Lübeck zur Landesrunde fahren. Das ist ein besonders großartiger Erfolg, zu dem wir gratulieren. Bei der Übergabe der Urkunden und Preise erhielten die fünf Rechenkünstler großen Applaus von der Schulgemeinschaft.



Halbe Provision • Voller Erfolg

BeSmart IMMOBILIEN • Der Vorteilsmakler •

**Bergedorfer Villengebiet: Endlich Platz für ALLE!**
Elegantes Einfamilienhaus mit 170 m² Wfl. und Vollkeller für „Wachküsser" auf sonnigem Südgrundstück mit 650 m² im Duwockskamp. B: 227 kWh/(m²a), Öl, Bj. 1976, G.
**Kaufpreis: € 1.050.000,-**

**Hartenholm: Unabhängiges Wohnen wie in Bullerbü**
Traumhaftes Landhaus mit 3 Wohneinheiten und teilweise ausgebauter Scheune in ländlicher Lage. Wfl. ca. 361,5 m² mit ca. 8.479 m² Grundstück. Energieausweis wird erstellt.
**Kaufpreis: € 1.450.000,-**

**Oststeinbek: Über allen Dächern**
Lichtdurchflutete Penthouse-Wohnung mit 3 Zimmern, sonniger Dachterrasse, TG-Stellplatz und Fahrstuhl in solider Wohnanlage. V: 130,3 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1984, E.
**Kaufpreis: € 449.000,-**

**HH-Jenfeld: Perfektes RAUMWUNDER**
Familienfreundliches Einfamilienhaus (168 m² Wfl.) mit Einliegerwohnung und Vollkeller auf ruhigem Eckgrundstück (786 m²). B: 166,2 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1957+77, F.
**Kaufpreis: € 885.000,-**

**Krabbenkamp: geräumiges Familiendomizil**
Individuell geschnittenes Reihenmittelhaus mit 166 m² Wfl. und 6 Zimmern zzgl. Vollkeller und Carportstellplatz. V: 95,1 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1984, C. Frei ab sofort.
**Miete: € 1.850 + NK: € 150,-**

Ihre Silke Treder

BeSmart Immobilien – Silke Treder | Große Straße 28 | 21521 Aumühle | Tel. 04104 - 699 689 | www.besmart-immobilien.de

TuS Aumühle-Wohltorf
von 1910 e.V.

verantwortlich für den Inhalt:
Claudia Riemer

Sachsenwaldstr. 18
21521 Aumühle
Tel. 04104/1623
info@tus-aw.de
www.tus-aw.de

**Geschäftsstelle:**
Mi.10-12 Uhr
persönlich und
immer per Mail
erreichbar

## TAW Handball-Legenden verabschieden **Wohltorfer Sporthalle**

Am 07.01.2023 war es endlich soweit: Das Legendspiel startete um 17 Uhr mit 23 Spielern, die extra einen Legenden-Spielerpass bekamen und vor gut 200 Zuschauern mit vielen schönen Aktionen und einem 12:12 Endstand für reichlich Spannung und Unterhaltung sorgten. Ganz besonders applaudiert wurde für die beiden TAW-Legenden, die mit einer extra Auszeichnung versehen wurden. Herzlichen Glückwunsch an Torsten Gräper und Bärbel Grell. Der Förderverein der Handballer „Die Förderfüchse" sorgte mit Erbsensuppe, Chili und Würstchen für die notwendige Stärkung & auf der geschmückten Tribüne wurden Geschichten über die aufgehängten Bilder aus vergangenen Tagen erzählt, neue Erinnerungsfotos gemacht und viele Freundschaften wieder aufgefrischt. Mit Tanz & Musik wurde die Sporthalle bis spät in die Nacht doch nochmal zum Beben gebracht. Die „Handballfamilie" wuchs an diesem Tag wieder sehr schön zusammen & freut sich auf zahlreiche Zuschauer bei den nächsten Spielen. Ein großes Dankeschön an alle Unterstützer und Organisatoren für dieses gelungene Event - Wir freuen uns auf die Einweihung der neuen Sporthalle!

## **Herzlichen Glückwunsch** zur „Silberhochzeit" als Schiedsrichter

Jedes Jahr findet kurz vor Weihnachten der Bezirksschiedsrichterausschuss Bergedorf statt. Dort werden dann auch, im Rahmen eines festlichen Essens, Ehrungen vergeben. Unser Schiedsrichterobmann Benni Bortz wurde dabei für seine 25 jährige Tätigkeit als Schiedsrichter geehrt. Auch wir gratulieren herzlich und bedanken uns an dieser Stelle noch einmal für seine großartige Arbeit für den TuS!

JU JUTSU:

## **5 Prüflinge erfolgreich** auf 5 verschiedenen Niveau-Stufen (Kyu-Graden)

Herzlichen Glückwunsch an Max, Valerian, Gabriel, Amy und Maria! Vor allem Maria zeigte eine ausgezeichnete Prüfung zum Orange-Gurt (4. Kyu). Prüfer Matthias K. Und Trainer Volker Gliewe waren zufrieden mit den gezeigten Leistungen und sind sich einig, was jetzt noch mehr geübt werden muß; z. B. mehr unterschiedliche Angriffe und konsequentere Folgetechniken (Mehrfachkonter). Aber man soll sich ja auch noch steigern können. Aufgrund der Wartezeiten für Prüfungen (mindestens 6 Monate Vorbereitungszeit) müssen etliche Kandidaten sowieso noch bis zum Sommer in diesem Jahr warten und können daher noch weiter trainieren. VOLKER GLIEWE

## Handballer beim **Thy-Cup in Thisted**

13 Spieler der Jahrgänge 2005/2006 haben nach Weihnachten am traditionellen Thy-Cup in Thisted/Dänemark teilgenommen. Für drei Tage konnte sich das Team mit internationalen Gegnern messen und am Ende einen guten 9. Platz erreichen. Neben dem sportlichen Event standen das gemeinschaftliche Erlebnis und die Motivation für die zweite Saisonhälfte 2022/2023 im Vordergrund. Kommt gerne in die Aumühler Sporthalle, um die Mannschaften der mJA in der Oberliga und der mJB in der SH-Liga zu unterstützen.

## **Danke schön** & **weiter so!**

Ein ganz besonderes Highlight für den **Förderverein der Tennisjugend** und den **Förderverein vom Fußball**: die Übergabe von **1.000 Euro und 1.500 Euro aus dem Lotteriesparen der Haspa**. Der Förderverein vom Fußball freut sich, damit endlich die Zuschauerplätze des Sportplatzes auszubauen. Und dem Förderverein der Tennisjugend ist es jetzt möglich, neues Trainingszubehör und eine Outdoor-Tischtennisplatte zu kaufen, um Kindern und Jugendlichen auch neben dem Tennisplatz eine Möglichkeit zu geben, sich im TuS Aumühle-Wohltorf zu treffen und sportlich zu betätigen. Danke an die Hamburger Sparkasse und danke natürlich auch an alle, die beim Haspa Lotteriesparen mitmachen und dadurch diese Zuwendung erst möglich machen. Auch in diesem Jahr haben wir einiges geplant, vor allem wollen wir unser großes Projekt - "TuS for Future" angehen und gemeinsam mit unseren Mitgliedern und Förderern den Sport klimafreundlicher und ressourcenschonender zu gestalten. Für Ideen sind wir dabei immer offen - und natürlich freuen wir uns auch Übereine Unterstützung durch den Beitritt zu unseren Fördervereinen. Für monatlich gerade einmal 2.50 Euro (Tennis) bzw. 5 Euro (Fußball) helfen Sie uns, weiter so günstiges und vielfältiges Jugendtraining anzubieten. Mehr Infos zu unseren Aktivitäten und auch zum Förderverein der Handballer, den „Förderfüchsen" gibt es unter www.tus-aw.de.

FOTOS: © TUS AUMÜHLE-WOHLTORF





BRITTA BEHNK
FREIE TRAUERZEREMONIEN
„INDIVIDUELL, HERZLICH UND STILVOLL ABSCHIED NEHMEN.
WOHLTORF 0176-62647855
WWW.BRITTABEHNK.DE

HÜTTMANN BESTATTUNGEN
KLAUS-DIETER HÜTTMANN
Große Straße 17
21521 Aumühle
www.bestattungen-huettmann.de
Tel. (04104) 21 02

Trauer ist einzigartig, genau wie die Liebe
SUSANNE GEIßEL
BestattungsHilfe mit Herz
Am Museum 1
21521 Aumühle
Tel. 04104 - 963 63 63
Wenn Menschen – Menschen brauchen
www.bestattungen-geissel.de

040-76 75 86 15 · 04104-80 791 · Tag und Nacht
Susanne Stubbe-Leverenz
Gerhard Leverenz
Bestattungen
Kröppelshagen · Wohltorfer Weg 21c
www.bestattungen-g-leverenz.de

OLLROGGE KLEINERT
REINBEK
Reinbek, Bahnhofstr. 7 - Rademacherkate
In diesen historischen Räumlichkeiten beraten wir Sie im Trauerfall und in Fragen rund um die Bestattungsvorsorge, mit der Sie zu Lebzeiten alles regeln können. Sie erreichen uns telefonisch
Tag & Nacht (040) 7 21 30 12
Gehört zum Leben seit 1912

Natürlichkeit - ist die Basis unseres Daseins.
Warum nicht auch am Ende unserer Lebensreise.
Richardt &Co
Familie Papke
Zentralruf 24 Std. (04104) 3611
www.bestattungen-richardt.de
Bestattungsinstitut seit 1877

EWIGFORST SACHSENWALD
Der Urnenwaldfriedhof in Kröppelshagen-Fahrendorf
Als naturverbundener Mensch kann man sich in unserer Region wahrscheinlich keine schönere Art der Beisetzung vorstellen als eine Urnenbestattung im wunderschönen Sachsenwald. Auf ewig verbunden mit der Natur – unter 100 Jahre alten Buchen und Eichen. Einzelplatz oder Familienbaum erhältlich.
Informationen kostenfrei unter Tel.: 0800 664 6946
www.Ewigforst.de · Nächste Führung: 18. Februar 2023 um 11.00 Uhr

Die SPD-Aumühle trauert um

## Burghart Tessendorff

29.06.1944 – 19.12.2022

Burghart war seit 1982 Mitglied und viele Jahre Vorsitzender der SPD-Aumühle und von 1986 bis 2013 kommunalpolitisch tätig als Gemeindevertreter und in mehreren gemeindlichen Ausschüssen.
Wir verlieren in Burghart einen verlässlichen Genossen und einen treuen Freund.

Aumühle,
im Januar 2023

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Ortsverein Aumühle
Uwe Edler
Vorsitzender

---

Wir weinen, weil Du nicht mehr da bist.
Wir lächeln, weil wir uns erinnern und Du immer bei uns bist.

## Burghart Tessendorff

+ 19. Dezember 2022

Wir sagen von Herzen DANKE

Für tröstende Worte gesprochen oder geschrieben,
für Blumen und Geldspenden,
für den Händedruck, wenn die Worte fehlten,
für das letzte Geleit,
sowie für die Zeichen der Liebe, Freundschaft
und Verbundenheit.

Ruth
Hendrik
Lea Kiara und Luka Max

---

**NACHRUF**

Die Gemeinde Aumühle trauert um ihren ehemaligen Gemeindevertreter

## Herrn Burghart Tessendorff

der am 19. Dezember 2022 im Alter von 78 Jahren verstorben ist.

Von 1990 bis 2013 war Herr Tessendorff Mitglied der Gemeindevertretung Aumühle, nachdem er bereits in der Wahlperiode davor als bürgerliches Ausschussmitglied erste Erfahrungen gesammelt hatte.

Er war in vielen Ausschüssen aktiv und bereitete dort die Beschlüsse der Gemeindevertretung mit vor. Sein besonderes Interesse galt der Bildung und der Kultur, im Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport war er lange Jahre Mitglied und auch Vorsitzender. In seine Amtszeit fiel z. B. die Entscheidung über die Errichtung des Montessori-Kinderhauses.

Die Gemeinde Aumühle verliert mit Herrn Tessendorff einen sehr engagierten Mitbürger, der sich bleibende Verdienste in unserer Gemeinde erworben hat.

Wir werden uns stets in großer Dankbarkeit an Herrn Tessendorff erinnern. Unsere besondere Anteilnahme gilt seiner Familie.

**Im Namen der Gemeinde Aumühle und**
**der Mitglieder der Gemeindevertretung**
**Knut Suhk**
**Bürgermeister**

---

Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren,
aber tröstlich zu wissen, wie viele ihn schätzten.

## Hubert Waszik

*9. Juni 1965 + 24. November 2022

Für die liebevolle Anteilnahme, das letzte Geleit, die Blumen und Spenden als auch die mitfühlenden Worte und Briefe sowie für manch stille Umarmung sagen wir auf diesem Wege unseren tiefempfundenen, herzlichen Dank.

Besonders danken wir Herrn Jan Papke mit Familie vom Bestattungsinstitut Richardt & Co für die tröstenden Worte und den wunderschönen Rahmen der Trauerfeier.

Silke
Hans-Dieter
Tobias und Franzi
mit Hubert´s Sonnenschein Nia

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
# AUMÜHLE

verantwortlich für den Inhalt:
Der Kirchengemeinderat

**Das Positive sehen**

Liebe Aumühlerinnen und Aumühler, liebe Menschen der Sachsenwald-Region,

noch ist es jung, das neue Jahr. Noch ist Zeit für gute Vorsätze. Ich habe einen: Ich möchte mehr das Positive als das Negative sehen. Gar nicht so einfach. Denn das Negative prägt uns viel mehr als das Positive. Wenn uns ein Mensch weh getan hat, wenn wir etwas Schweres erfahren mussten, dann lässt uns das lange nicht mehr los. Dann prägt sich das in uns ein. So sehr, dass es immer wieder hochkommt. So sehr, dass es uns bestimmt. Menschen, die viel Negatives erfahren mussten, geben selbst Negatives weiter. Sie machen genau das, was sie erlebt haben. Bewusst und unbewusst. Oder sie ziehen sich zurück in ihrer Verletzung und machen gar nichts mehr. Auch das eine – verständliche – Reaktion.
Wie kann ich frei werden? Frei vom Negativen? Ich glaube, es fängt damit an, mehr das Positive als das Negative zu sehen. Meinen Blick darauf zu richten. Mir Positives einzuprägen. Tatsächlich weiß man heute, dass positive Gedanken im Körper und in den Zellen Positives bewirken. In biochemischen Reaktionen werden Glückshormone freigesetzt. Bei negativen Gedanken sind es Stresshormone. Die zerstören auf Dauer unsere Zellen. Deshalb möchte ich mehr das Positive als das Negative sehen. Um innerlich gesund zu sein. Im Gleichgewicht. Um dem Körper und der Seele zu zeigen: Es gibt mehr als das Negative. Um die Hoffnung nicht zu verlieren.
Natürlich, das Negative wird niemals ganz weg sein. Und natürlich will ich es nicht verdrängen. Manchmal wächst aus Negativem ja sogar Positives. Es ist nicht alles nur schwarz oder weiß. Ich möchte aufmerksam und mit realistischem Blick durch diese Welt gehen. Mein Negatives sehen. Mitleiden mit denen, die Negatives erfahren mussten und müssen. Aber ich möchte mich nicht herunterziehen lassen. Das Negative soll mich nicht bestimmen. Es soll nicht das letzte Wort haben.
Als ich in einer gesundheitlichen Krise war, habe ich mir täglich bewusst Positives gesagt. Erst kam ich mir komisch vor. Aber dann habe ich gemerkt, wie gut mir das tat. Mein Blick kam weg aus der Negativspirale. Und ich konnte immer mehr glauben und spüren: das Positive ist ja auch da. Und es hilft, darauf zu sehen.
Noch ist es jung, das neue Jahr. Noch ist Zeit für gute Vorsätze. Ich habe einen: Ich möchte mehr das Positive als das Negative sehen. So schwer ist das gar nicht. Denn wir Christenmenschen haben einen Gott, der uns positiv ansieht. Dessen Augen auf uns ruhen. Liebevoll. ***Du bist ein Gott, der mich sieht!*** (1.Buch Mose, Kapitel 16). Das sagt eine Frau, die von keinem Menschen gesehen wird. Sie ist in der Wüste, als sie das sagt. Also an dem Ort, wo man erstmal nichts Positives erwartet. Da spürt sie, dass Gott für sie da ist. Und so kann sie ihre Augen mitten in allem Negativen auf das Positive richten. Das hilft ihr, innerlich frei zu werden. Im Gleichgewicht zu sein. Hoffnung zu erhalten.
***Du bist ein Gott, der mich sieht!*** Dieser Satz – das wissen Sie vermutlich schon – ist die Jahreslosung für das Jahr 2023. Das ist doch mal ein guter Vorsatz – mich das ganze Jahr zu erinnern: Gott hat mich liebevoll und positiv im Blick. Ich kann gelassen, mit Hoffnung und Humor meinen Blick auf das Positive richten, das Gott für mich bereit hält und das nur darauf wartet, von mir gefunden und angesehen zu werden.
Herzliche, hoffnungsvolle und positiv gestimmte Grüße

Ihr und Euer Pastor
Christoffer Sach

## Gottesdienste

**Septuagesimae**
**5. Februar 2023, 10 Uhr**
Gottesdienst mit Abendmahl,
Pastor Christoffer Sach
Landeskirchenweite Kollekte: Projekt der Landeskirchenmusikdirektoren

**Sexagesimae**
**12. Februar 2023, 10 Uhr**
Gottesdienst,
Entpflichtung des alten und Einführung des neuen KGR,
Pastor Christoffer Sach
Sprengelkollekte: Schulhafen Hamburg

**Estomihi**
**19. Februar 2023, 11 Uhr**
Kraftquellengottesdienst und Kindergottesdienst,
Pastor Christoffer Sach
Kircheneigene Kollekte: Kirchenmusik

**Invokavit**
**26. Februar 2023, 10 Uhr**
**Gottesdienst in Wohltorf,**
Vorstellung der Konfirmanden – kein Gottesdienst in Aumühle,
Pastor René Enzenauer

**Reminiszere**
**5. März 2023, 10 Uhr**
Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst,
Pastor Christoffer Sach
Landeskirchenweite Kollekte: Projekt, vorgeschlagen von der Kammer für Dienste und Werke - Öffentliche Verantwortung

## Ansverus-Communität

**Winterpause bis zum 16. März 2023**

## Seniorenkreis

Der Seniorenkreis trifft sich jeweils dienstags am **7. und 21. Februar 2023**, um 15 Uhr im Gemeindesaal.

## Einführung des neuen Kirchengemeinderats

Der Kirchengemeinderat hat auf seiner konstituierenden Sitzung am 10.01.2023 zwei Mitglieder in den Kirchengemeinderat nachberufen: Herr Ekkehard von Holtzendorff und Frau Karin Ziel. Mit den Berufungen besteht der neue Kirchengemeinderat bis zum Ablauf der Legislaturperiode aus 6 gewählten und 2 berufenen Mitgliedern sowie 1 Mitglied qua Amt.
Am **12. Februar** werden damit im Gottesdienst in ihr Amt eingeführt: Nicolaus Bley, Günther Gundlach, Ekkehard von Holtzendorff, Beatrix Jenckel (Vorsitzende), Gesa Laitenberger, Claudia Maresch, Hasso von Riess, Christoffer Sach (stellvertretender Vorsitzender) und Karin Ziel.
Verabschiedet wird Johann Wagner.
Alle Mitglieder des neuen KGR freuen sich auf eine konstruktive Arbeit für Kirchengemeinde und Region.
Für den Kirchengemeinderat
BEATRIX JENCKEL



## Neue Ausstellung von Dörte Schmalfeldt im Aumühler Gemeindesaal

Bis vor Kurzem hat die Künstlerin Bärbel Köller Bilder im Aumühler Gemeindesaal ausgestellt. Wir danken Bärbel Köller für die Liebe und Arbeit, welche damit verbunden waren.
Wir freuen uns, dass der Gemeindesaal bunt belebt bleibt. Denn nun stellt die Künstlerin Dörte Schmalfeldt einige ihrer Werke aus. Sie hat mit verschiedenen Techniken gearbeitet, wie mit Öl, Acryl, Öl- und Pastellkreiden und Aquarell. Ihr Anliegen ist es, eigene Eindrücke von Reisen und ihren Fotos in Farbe und Form umzusetzen und kreativ zu gestalten. Die Ausstellung ist bis auf weiteres nach dem Gottesdienst beim Kirchenkaffee, sowie während der Öffnungszeiten des Kirchenbüros zu sehen. Die Bilder können auch käuflich erworben werden.

## Kinderbibelwoche in der Ev. Kindertagesstätte

Anfang Februar wird in unserer Ev. Kindertagesstätte eine Kinderbibelwoche stattfinden.
„Jona und der Wal!", so soll das Thema sein. In dieser Geschichte geht es um Angst und Vertrauen, um Mut und Wut, Feigheit und Freiheit. Ums Vertragen und neu anfangen auch. Und um noch viel mehr. Das Schöne ist ja, dass die Kinder einem selbst immer wieder Dinge zeigen, die wir noch gar nicht gesehen haben.
Jeden Tag wollen wir einen neuen Aspekt dieser Geschichte in kindgerechter Weise erleben. Wenn wir singen und hören, erzählen und fragen, basteln und philosophieren.
Wir freuen uns auf diese Woche mit den Kindern. Wir freuen uns auf die Lebendigkeit und auf den lebendigen Gott mittendrin. Und wir freuen uns, dann im nächsten „Sachsenwalder" ein paar Bilder davon zu zeigen.
DAVID PALUSZEK UND DAS KITA TEAM

Mit einer Neujahrsandacht und anschließendem Empfang im Gemeindesaal begrüßte die Aumühler Kirchengemeinde das neue Jahr 2023. Allen Lesern hiermit beste Wünsche für die kommenden Monate. Bleiben Sie allesamt behütet. BEATRIX JENCKEL

FOTOS: © PRIVAT

## Küster oder Küsterin gesucht

Insgesamt möchten wir 6Stunden pro Woche besetzen, Bezahlung nach KAT, dem kirchlichen Angestellten-Tarif. Zudem freuen wir uns über die Identifikation mit dem christlichen Menschenbild und setzen daher die Zugehörigkeit zur Kirche voraus. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bitte im Kirchenbüro unter 04104/30 59, kirchenbuero@kirche-aumuehle.de.

## Theologisch Religionspädagogische Grundqualifizierung in der Ev. Kindertagesstätte

Wir wollen unser Motto „Mit Gott groß werden" leben und in Tagesablauf umsetzen. Dafür haben wir eine Menge Rituale, um den Kindern spielerisch unseren Glauben an einen liebevollen Gott nahe zu bringen. Dafür kommt unser Pastor regelmäßig zu uns in die Kita. Und dafür befähigen wir unsere Mitarbeitenden mit einem TRG-Kurs. „TRG" heißt: „Theologisch Religionspädagogische Grundqualifizierung." Das ist eine Langzeitfortbildung für pädagogische Fachkräfte in evangelischen Kindertageseinrichtungen. Sie umfasst jeweils 140 Stunden. Dort setzten sich die Fortzubildenden mit dem eigenen Glauben und Zweifeln auseinander. So werden sie befähigt, authentisches Vorbild im Glauben für die Kinder mit deren Freuden und Ängsten zu sein.
Wir sind dankbar und freuen uns, dass Sabine Hoffmann die TRG absolvieren kann.
Auf der Fortbildung gab es für die Teilnehmer*innen einige Inspirationen die Frau Hoffmann sogleich umsetzte. Sie bastelte mit den Kindern eine individuelle Kerze (siehe Foto!). Diese wird an den Geburtstagen der Kinder entzündet und kann danach als Erinnerung mit nach Hause genommen werden. Immer dann, wenn sie Gottes nähe spüren möchten, oder ein anderes, wichtiges Ereignis zusätzlich zum Geburtstag des Kindes stattfindet, können sie die Kerze als Symbol der Freude/Hoffnung oder auch Trauer anzünden.
DAVID PALUSZEK UND DAS KITA TEAM

## Kontakt Gemeinde

**Evangelisch-Lutherische Kirche in Aumühle**
Börnsener Straße 25
Telefon: 04104/3059
Fax: 04104/80768
www.kirche-aumuehle.de

**Pastor Christoffer Sach**
Telefon: 04104/3050

**Kirchenbüro und Friedhofsverwaltung, Karin Ziel**
Telefon: 04104/30 59
Mo, Di, Do und Fr. 10-12 Uhr
Di und Do von 14-16 Uhr
mittwochs geschlossen
kirchenbuero@kirche-aumuehle.de

**Kirchenmusik Susanne Bornholdt**
Telefon: 04104/96 37 07
bornholdt@kirche-aumuehle.de

**Vorsitzende des Kirchengemeinderates Beatrix Jenckel**
Telefon: 04104/46 56
jenckel@kirche-aumuehle.de

**Friedhofswartin Dominique Polomski**
Telefon: 0151/509 015 02

**Projekt Bauwagen, Jugend Wohlmuehle Lisa Feil**
lisa@jugend-wohlmuehle.de

**Ev. Krippe und Kindergarten Aumühle**
Telefon: 04104/51 74
kindergarten@kirche-aumuehle.de

**Unter Gottes Wort zur letzten Ruhe geleitet wurde:**

**Johanna Jach,**
geb. Steckel, 92 Jahre
**Waltraud Buck,**
geb. Breda, 88 Jahre
**Karl-Heinz Olschewski,**
95 Jahre
**Harald Eckström,**
68 Jahre

Sa. **04.02.**
**15:30 Uhr**

3x20
DAS KURZE ORGELKONZERT MIT PAUSE
Mit Werken von J. S. Bach und C. Franck
Orgel: Susanne Bornholdt

## Orgelmusik ja, aber lieber nicht zu viel?

Freunden größerer wie kleinerer Portionen Orgelmusik wird dieses neue Konzertformat entgegen kommen: am **Samstag, 4.2., 15:30 Uhr** gibt es zwei Musikblöcke mit einer Zeit für Gemeinschaft bei Kaffee und Kuchen.

FOTO: © MEERFREIHEIT

Sa. **25.02.**
**17 Uhr**

BAROCKE TODESSEHNSUCHT UND HIMMLISCHE KLÄNGE

**ABENDMUSIK**
Mit der Bach-Kantate „Ich habe genug" BWV 82
Luciano Lodi – Bass
Hamburg Barock – Annegret Siedel
Leitung – Susanne Bornholdt

FOTO: © THE METROPOLITAN MUSEUM OF ART

## „Jauchzet, frohlocket – mit Pauken und Trompeten"

**Rückblick 1 auf das Weihnachtsoratorium zum Mitsingen am 8. Januar**

Ein überwältigendes Erlebnis, ein Meilenstein, so unerwartet in der Wirkung. Entfesselte Musizierfreude, befreit von allen sonst üblichen Beeinträchtigungen, wie dem Lampenfieber und dem Erwartungsdruck von einem manchmal viel zu ernsten Publikum. Und dabei lustvoll, mühelos und auch humorvoll diese hohe Qualität zu entfalten, das hatte schon etwas von „Insel der Glückseligkeit".

Warum das so überraschend kam, könnte vielleicht ein Blick in die Musikgeschichte erklären.

Reformation. Es war wie eine Auferweckung „Back to the roots", denn bei unseren Vorfahren vor Jahrtausenden war Musik immer etwas ohne Publikum, weil alle mitmachen konnten beim Singen, Spielen, Tanzen usw.

Evolution. Die zunehmende Professionalisierung kam später in liturgischen, höfischen und städtischen Musikformen hinzu. Damit gab es dann auch mehr oder weniger zufällige Zuhörer, bis dann im 19. Jahrhundert die Konzerte für die Öffentlichkeit in den entstehenden Konzerthäusern üblich wurden.

Revolution. Im 20. Jahrhundert entstanden dann die vielfältigen Möglichkeiten, Musik aufzunehmen. Das führte aber auch zu einer Konkurrenz zwischen dem Konservierten und dem Lebendigen, und die krassen Unterschiede werden inzwischen immer deutlicher.

So ein Weihnachtsoratorium zum Mitsingen hat das heutige Musikleben vom Kopf auf die Füße gestellt. Musik muss lebendig, und frei von unüberbietbarer Endgültigkeit sein. Frische, lebendige Musik entspricht uns Menschen doch viel eher und dem entsprechen auch kleine Pannen, obwohl alle ihr Bestes geben. Amüsiert und sympathisch-menschlich erlebt man so einen Irrtum. Irren ist ja auch human. Perfektion eher nicht. Warum sollen wir versuchen Halbgötter zu sein, wenn wir Vollmenschen sein dürfen. Sogar die Unterbrechung bei einem Rezitativ kann durchaus wie eine Befreiung von den Fesseln der Perfektionierung wirken, und deshalb sogar Vergnügen bereiten.

Weit über 100 Mitsänger aus mehr als 10 verschiedenen Chören sind dankbar für dieses intensive Bach'sche Musikerlebnis. Bei Paukenschlägen zu jauchzen und zu frohlocken, das lebt natürlich weiter, und das war darüber hinaus ein veritabler, vielleicht sogar ein epochaler Paukenschlag, der ein anhaltendes Jauchzen und Frohlocken erzeugte! FRIEDEMANN SCHIEBE

## BAROCKE TODESSEHNSUCHT UND HIMMLISCHE KLÄNGE

An Weihnachten erscheint Christus auf dieser Erde. Die Zeit nach dem Weihnachtsfest dient dazu, dass die Menschen in dem kleinen Kind auch den Herrn der Welt erkennen mögen. Erst diese Erkenntnis ermöglicht den Glaubenssuchenden zu verstehen, dass Gott durch Christus in der Welt ist.

Das Lukasevangelium erzählt gleich nach der Geburt Jesu von dem alten Simeon, der vor dem Tempel auf den Erlöser der Welt wartet. Er erkennt in dem kleinen Jesus den Retter der Welt und spricht: „Herr, nun lässt du deinen Diener in Frieden fahren, wie du gesagt hast; denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen." (Lk 2, 29.30)

In der Bachkantate „Ich habe genug" wird dies wunderbar thematisiert. Jener, der von Christus einmal erleuchtet worden ist, hat kein Problem mehr damit, wenn die Welt um ihn zusammenbricht. Selbst, wenn ihm alles am Ende zu sein scheint, er weiß, dass er von Christus gehalten ist, hier und immer.

Diese Kantate ist deshalb so besonders, weil sie nicht den Kampf zwischen der von Christus schon berührten Seele und der Leiblichkeit thematisiert. Die Seele will zum Guten führen, der Leib hält in Gottesferne. BWV 82 „Ich habe genug" ist geprägt durch die Befreiung von allem Irdischen durch die einmalige Berührung mit Christus. Wer Christus hat, braucht nichts Anderes mehr zum Leben: er hat genug zum Leben. Das gibt die Kraft, alles loslassen zu können, was herabziehen oder misslingen kann. Der Geist trauert nicht mehr verlorenen Chancen nach oder grämt sich wegen Misslungenem. Im Licht der Ewigkeit darf er alles vergessen. In der letzten Arie heißt es „Ich freue mich auf meinen Tod, / Ach, hätt er sich schon eingefunden."

„Ich habe genug" ist nicht Ausdruck barocker Weltflucht und Weltmüdigkeit. Der Sänger hat nicht „genug" von der Welt, sondern er hat mit Christus genug um zu leben. Deshalb fehlt bei dieser Kantate auch der sonst übliche Schluss, der mit einem Choralgesang alle wieder einstimmen lässt in die Gemeinschaft der Heiligen, der Glaubenden und Glauben Suchenden. Der Dichter der Kantate (vermutlich der Bachschüler Thomas Brinkmann) sagt uns: Wer Christus hat, hat alles was er braucht. SUSANNE BORNHOLDT

### Chorzeiten

**Kinderchor Vorschulkinder – Klasse 2**
Dienstags, 17:15 – 18 Uhr
**Kinderchor Musicalvorbereitung**
Freitags, 15 – 17:30 Uhr
**Morgenkantorei** Mittwochs, 10:30 – 11:45 Uhr
**Kantorei Aumühle** Mittwochs, 20:15 – 21:30 Uhr

## „Das Mitmachkonzert"

**Rückblick 2 auf das Weihnachtsoratorium zum Mitsingen am 8. Januar**

Es gibt Veranstaltungen – da ist man hinterher froh und dankbar, dabei gewesen zu sein. So ging es mir beim Mitmachkonzert: Das Weihnachtsoratorium.

Für viele Kirchenchor-Erfahrenen sind es oft wiederholte Choräle, die sie nicht mehr zu üben brauchen. Selbst nach 20 Jahren ohne Chor können sie es abrufen. Das taten alle Sängerinnen und Sänger mit Freude. Die Kirche war voller freudig erregter Menschen, die zu wunderschönem Instrumentalspiel sangen.

Die Sätze von J. S. Bach, die sich endlos wiederholen, dringen endlich ins Herz ein. Es eröffnen sich neue Breiten, wenn wir hören: „Schließe dies selige Wunder fest in deinen Glauben ein."

Die Nähe zu den Musikern machte deutlich, was ihnen abverlangt wird. Es sind Vorspiele, die sich zum Doppelkonzert ausweiten. Das Atemholen und die Konzentrationen, in unmittelbarer Nähe zu mir, griff auf mich über. Die kleine Kirche machte diese Unmittelbarkeit möglich.

Am Ende konnte ich nur denken: „Fallt mit Danken und mit Loben vor des Höchsten Gnadenthron." Diese seltsam barocke Wortwahl erhielt eine Eigendynamik. - Ja, ich bin dankbar, dabei gewesen zu sein. So mag es auch die Kantorin, Frau Bornholdt, empfunden haben. Anstelle eines längeren Applauses bat sie um Gebet und Segen. BIRTE MARR

FOTO: © KARSTEN BORNHOLDT

## Spendenkonten der Kirchengemeinde Aumühle:

KSK Herzogtum Lauenburg,
BIC: NOLADE21RZB

**Für allgemeine Spenden für die Kirchengemeinde, sowie Kirchenmusik und alle weiteren Projekte und Spendenaktionen:**
DE 87 2305 2750 0086 0480 14

**Förderverein Kirche in Aumühle e.V.**
DE76 2305 2750 0081 8032 98

**Für den Förderverein des Ev. Kindergartens Aumühle „Die Igelbären e.V.**:
Commerzbank Reinbek,
DE75 2004 0000 0262 2744 00

Ein herzliches Dankeschön an alle Spender. Bitte denken Sie bei der Überweisung daran, den Verwendungszweck und evtl. auch Ihre Adresse für eine Spendenbescheinigung mit anzugeben.

Wir sind mit insgesamt 24 Filialen der größte BMW-Vertragshändler Deutschlands und seit 2021 am bekannten Standort in Bergedorf.

Als autorisierte Vertragswerkstatt mit langjähriger BMW- und MINI-Erfahrung legen wir großen Wert auf einen persönlichen Service.

**Unser Angebot umfasst:**
Fahrzeugverkauf mit Leasing- & Finanzierungsangeboten über die BMW Bank und Versicherungsangebote von ***WELLER**VERSICHERT*, BMW- & MINI-Service, freier Ankauf, die Behebung von Unfallschäden inkl. Versicherungsabwicklung und Zurverfügungstellung eines Ersatzfahrzeuges, Beseitigung von kleinen Kratzern mit Smart Repair sowie Reifenwechsel inkl. Einlagerung.

**„Bei erstklassigen Fahrzeugen ist auch ein erstklassiger Service selbstverständlich."**

JÖRG RIEDEL & TEAM
**B&K GmbH**
Bergedorfer Straße 68 · 21033 Hamburg
040. 720 040-0
**bundk.de**

B&K · BMW · MINI
Ein Unternehmen der ***WELLER**GRUPPE.*

Gemeinde
# WOHLTORF

verantwortlich für den Inhalt:
Der Bürgermeister

Liebe Wohltorfer-innen, liebe Wohltorfer,

wow, das war ja ein richtiger Menschenauflauf zum Anfang des Jahres. Der TuS Aumühle-Wohltorf hatte Anfang Januar 2023 zu einem Event „**Sporthalle Wohltorf** weicht Neubau" aufgerufen. Das Event-Programm beinhaltete u.a. ein Handball-Legendenspiel (es hatten sich über 20 ältere Herren gemeldet), Treffen und viele Mitmenschen sehen, Essen und Getränke und vieles mehr. Bei dem bewussten Legendenspiel war die Tribüne, wie in früheren Jahren, voll mit Zuschauer*innen. Es war kein Sitzplatz mehr zu bekommen. Alle Tore wurden bejubelt und beklatscht, es hatte eine Atmosphäre, als wenn die deutsche Nationalmannschaft spielt. Eine tolle Verabschiedung der alten Sporthalle.

Der Bau der neuen Sporthalle rückt immer näher. Es wird momentan auf die schriftliche Bestätigung der Fördermaßnahme gewartet. Sobald diese vorliegt kann es losgehen. Natürlich wird es dann leider im „Alten Knick" viel Autoverkehr und Transporte geben. Ich bitte jetzt schon die Eltern, die ihre Kinder zur Schule bringen, vorsichtig zu sein. Jetzt noch eine Bemerkung zur Planung der Sporthalle. In einigen Artikeln im „Sachsenwalder" oder in anderen Zeitungen lese ich, dass die Sporthalle nur von der einen oder anderen Fraktion geplant und gebaut wird. Dies ist nicht der Fall, an der Sporthalle bauen ALLE, die Wählergemeinschaft und Parteien, mit. Ich kann mich da an ein Sprichwort erinnern, dass mir wieder in Erinnerung kam und lautet: „Am Erfolg ist jeder beteiligt, am Misserfolg keiner!" Also die Lenkungs- oder Arbeitsgruppe, deren Mitglieder aus allen Parteien und Wählergemeinschaft besteht, ist jetzt bei der Umsetzung gefordert. Bis zum endgültigen Abriss der Sporthalle findet der Jugendtreff in der Sporthalle statt. Hier kann sich immer noch sportlich betätigt werden.

Wir befinden uns zwar erst im Frühjahr 2023, aber in nicht so langer Zeit eröffnet unser **Tonteich** wieder. Im vorigen Jahr wurden die Sanitäranlagen erneuert und den Herbst haben wir genutzt, um die Tribünen ebenfalls zu erneuern. Weiterhin mussten auch die Umkleidekabinen im vorderen Bereich renoviert werden. Zusätzlich wird das Bad behindertengerecht hergerichtet und es muss noch ein Fahrstuhl für den barrierefreien Zugang installiert werden, dies ist z. Zt. in Arbeit. Weiterhin sind die gesamten Wege, die vorher mit Gehwegplatten versehen und in die Jahre gekommen waren, neu gepflastert worden, damit keine Unfallgefahr mehr besteht. Unser Tonteich hat ein ganz neues Gesicht bekommen. Ich freue mich schon auf die Saison-Eröffnung und hoffe, wir sehen uns dort dann einmal.

Schon seit längerer Zeit wird um den Neubau der **Feuerwehr** gerätselt. Ende vorigen Jahres wurde uns ein Plan mit zwei Varianten von einem Architekten der Planungsgruppe vorgestellt. Der Plan fand allgemeine Zustimmung. Dies wurde mit der Denkmalschutzbehörde besprochen und auch da war ein Kopfnicken, bis auf ein paar Änderungen, zu sehen. Auch hier hat die Lenkungsgruppe eine Menge Arbeit und einen langen Weg vor sich.

Anfang Dezember hatten wir die Senioren*innen zu einem Kaffee-Trinken eingeladen. Ich berichtete ja schon im vorigen „Sachsenwalder" darüber. Dies wurde sehr gut angenommen, da durch die Corona-Epidemie viele Treffen ausgefallen waren. Ich hoffe, dass wir im Herbst dieses Jahres, vielleicht auch wieder einmal eine **Senioren-Ausfahrt** organisieren können. Ideen und Vorschläge dafür liegen genügend vor.

Zum Schluss noch ein Thema, das uns alle angeht. In vielen Zeitungen liest man heute vom Ehrenamt. Unsere gesamte Gemeindevertretung besteht aus „Ehrenamtlern". An dieser Stelle meinen herzlichen Dank für die vergangene Arbeit. Auch wenn wir nicht immer einer Meinung waren, haben wir viele Dinge erreicht und umgesetzt.

Hier kommt mein Aufruf an alle, die in der Gemeinde Wohltorf wohnen: **Am 14. Mai 2023 ist Kommunalwahl** und es werden sicherlich neue Gesichter in die Gemeindevertretung gewählt. Wenn Sie etwas verändern, beitragen oder mitgestalten wollen, dann ist dies der Weg dazu. Nehmen Sie Kontakt zu den Parteien und zur Wählergemeinschaft auf, melden Sie sich und arbeiten Sie in der Gemeindevertretung mit.

Des Weiteren werden Wahlhelfer*innen für diese Wahl gesucht. Wenn Sie dabei unterstützen möchten, dann melden Sie sich bitte per Mail unter ordnung@amt-hohe-elbgeest.de oder telefonisch bei Frau Böckmann unter 04104-990-311.

Ich wünsche Ihnen „bleiben Sie gesund" und alles Gute bis zum nächsten „Sachsenwalder".

Ihr
Gerald Dürlich, Bürgermeister

## Kontakt

**Gemeinde Wohltorf**
**Bürgermeister**
**Gerald Dürlich**
Thiessches Haus, Alte Allee 1
Telefon: 04104/96 260 52
Sekretariat: 04104/96 260 53
bgm-wohltorf@
amt-hohe-elbgeest.de

**Sprechzeiten:**
Di. und Fr. 9 –12 Uhr und nach Vereinbarung

---

**Schiedsamt**
**Markus Kuhn**
Telefon: 04104/919183
**Jörn Kahlmann**
Telefon: 04104/960066

---

**Grundschule Wohltorf**
Alter Knick 22
Telefon: 04104/2680

---

**Ev. Kindertagesstätte Wohltorf**
Alter Knick 27
Telefon: 04104/2594

---

**Gemeinde-Bücherei**
Thiessches Haus, Alte Allee 1
Telefon: 04104/962 47 81
**Öffnungszeiten:**
**Di. 16 –18 Uhr**

---

**VHS der Sachsenwaldgemeinden Aumühle und Wohltorf e.V.,**
Bergstraße 9,
Tel. 0178/7291716
**Öffnungszeiten:**
Mo. 15:30 –17:30 Uhr,
Do. 8 –10 Uhr

---

**Öffentliche Ausschuss-Sitzungen**
siehe amtliche Schaukästen oder unter www.wohltorf.de

07.03.
**19:30 Uhr**

**nächste Sitzung der Gemeindevertretung Wohltorf**

**Grundschule Wohltorf (Aula)**
Öffentliche Sitzung mit Einwohnerfragestunde

---

BODENBELÄGE VON KNUTZEN

**KNUTZEN WOHNEN** | SÜDREDDER 10 – 12 | 21465 WENTORF
TELEFON 040 / 72 10 50 30 | **WWW.KNUTZEN.DE**

Ihre Tischlerei für Wohltorf und Umgebung – Seit 1899

**Zum Glück gibt´s Tischlerei Hinz**

Fenster und Türen
Möbel nach Maß
Reparaturarbeiten
Innen- und Dachausbau
Fahrzeugausbau
Entwurf und Planung

**Tischlermeister Roland Hinz** · Dorfstraße 24 · 21521 Wohltorf
Tel. 04104/21 56 · Fax 04104/77 70 · tischler.hinz@t-online.de

## Mitteilungen aus der Wohltorfer Politik

**Zeitenwende oder weiter so?**
Wir befinden uns am Anfang des neuen Jahres und gehen dem Ende der Wahlperiode entgegen. So, wie in der großen Politik programmatische Aussagen getroffen werden, müssen wir uns in der Kommunalpolitik auch den Aufgaben für die nächsten 5 Jahre stellen. Anfangen werden wir mit der Wahl der Kandidaten, die die Interessen der WW in der Gemeindevertretung versuchen umzusetzen.
Was die Zukunft bringt, ist kaum vorauszusagen. Alte und neue Themen werden uns beschäftigen: Das OKEK ist mit seinen Anforderungen u.a. wie „Wohltorf-App", Radwegekonzept, Familienstandort, Dorfteichgestaltung und Siedlungsentwicklung eine Herausforderung.
Wie können wir uns an der Energiewende beteiligen?
B-Pläne gehen der Vollendung entgegen. Es muss noch eine Entscheidung über die B-Planänderung 1, Billgrund und Baumann'sche Häuser, getroffen werden. Weil bisher keine Einigung mit den anderen Fraktionen erreicht werden konnte, ruht das Thema seit 2020. Da es keine gültigen Bebauungspläne rund um das Billtal gibt, besteht auch hier dringend Handlungsbedarf, zumal es sich dort um große Grundstücke handelt.
Der Abriss und der Neubau der Sporthalle sollen in diesem Jahr beginnen und alle (Bau-) Bewegungen finden über den Alten Knick statt. Hält dieser den Belastungen stand oder muss danach eine Instandsetzung stattfinden?
Es gibt also noch einige Aufgaben, an deren Lösungen auch Sie sich beteiligen können. Machen Sie in der WW mit! Über unsere Homepage ww-wohltorf.de informieren wir sie! RAINER KORDING
FRAKTIONSVORSITZENDER DER WW

Unser Wahlprogramm 1:
Umwelt- und Klimapolitik
Für die Kommunalwahl am 14. Mai werden wir hier in den kommenden Ausgaben die Grundzüge unseres Programms erläutern.
Die Begrenzung des Klimawandels ist ein zentrales Thema für uns: **Wohltorf soll bis 2030 klimaneutral werden!** Deshalb wollen wir dafür sorgen, dass alle öffentlichen Gebäude mit Photovoltaik ausgestattet werden. Wo dies nicht möglich sein sollte, ist der Bedarf durch größere PV-Anlagen auf anderen Gebäuden bilanziell auszugleichen. Für alle Gebäude wollen wir zudem eine **Umstellung auf regenerative Wärme-Energieversorgung** prüfen und umsetzen. Dazu gehört unbedingt auch ein modernes Energiekonzept für die Grundschule auf der Basis von erneuerbaren Energien.
Wir setzen uns außerdem für eine möglichst kostenfreie, **geförderte Energieberatung** für Eigenheime und Mietobjekte. Unser Ziel: **Mehr Photovoltaik auf Wohltorfer Dächer**. So wollen wir die Rahmenbedingungen schaffen, dass Neubauten generell mit Erneuerbaren Energien ausgestattet werden.
Der Klimawandel wird auch Wohltorfs Grün betreffen: Nach und nach werden andere Baumarten unser Ortsbild prägen, die mit höheren Temperaturen und weniger Wasser auskommen. Um den Alleecharakter Wohltorfs zu erhalten und zu erweitern, werden wir uns dafür einsetzen, den **gemeindlichen Baumbestand intensiver als bisher zu pflegen** und durch sinnvolle Ersatzpflanzungen weiterzuentwickeln. Auch dadurch setzen wir uns für die Artenvielfalt ein. **Der natürliche und grüne Charakter Wohltorfs soll bewahrt bleiben!**
STEFAN BÄRENZ

**Atomkraft, ja bitte!**
2022 haben die Erneuerbaren 18% zum Primärenergiebedarf Deutschlands beigetragen. Der Ausbau der Erneuerbaren wurde verbessert, aber ein Ausbau, der uns auch nur in die Nähe des für die ambitionierten Klimaziele erforderlichen bringt, ist aus verschiedenen Gründen im Zeitrahmen nicht machbar. Die heimische Windkraftindustrie wurde durch eine unheilige Allianz aus Rotmilanliebhabern, Landschaftsschützern und sogar Denkmalschützern marginalisiert und es hat sich in vielen Köpfen der Grundsatz "Was mir nicht unmittelbar nützt, darf in meiner Umgebung auch nicht gebaut werden" festgesetzt. Schon der bloße Gedanke an WKA in Sichtweite Wohltorfs würde bestimmt die sofortige Gründung von Bürgerinitiativen nach sich ziehen. Es gibt z.T. nicht mal die Leitungskapazität, die Energie neuer WKA zu den Verbrauchszentren zu transportieren. Vom Fachkräftemangel, der auch in der Windkraft- und Solarbranche für Probleme sorgt, ganz abgesehen. Dazu kommt, dass Deutschland für eine Versorgung aus EE denkbar schlechte Voraussetzungen hat (Bevölkerungsdichte, Industrialisierung, geographische Lage). Es liegt auch auf der Hand, dass Einsparungen im erforderlichen Umfang (~50%!) nicht mehr möglich sind. Bleibt nur als Ausweg die existierenden Atomkraftwerke (3 aktive und 3 aktivierbare) längerfristig weiter zu betreiben. Es ist die einzige Möglichkeit, die Klimaziele nicht vollständig zu verfehlen. Andere "Pläne", wie russisches Pipelinegas und französischer Atomstrom, sind gerade gescheitert.
DIRK AUST

**Das bisschen Haushalt....!**
Die Gemeinde Wohltorf steht, wie wir alle wissen, vor großen finanziellen Herausforderungen.
Drei Großprojekte (Kita mit Gemeindesaal; Sporthalle, Feuerwehrgerätehaus) sollen in den nächsten Jahren fertig gestellt und finanziert werden. Die Gesamtinvestitionen von geschätzt 16-17 Mio. € sind aus dem laufenden Haushalt nicht zu finanzieren. Die erforderlichen Kreditaufnahmen und die damit verbundenen dauerhaften finanziellen Belastungen binden uns so stark, dass kaum Spielraum für zusätzliche, sicherlich auch lohnenswerte Projekte verbleibt. Auch stehen alle „freiwilligen" Leistungen, die bislang durch die Gemeinde regelmäßig durch Zuschüsse an verschiedene Institutionen in der Gemeinde erbracht wurden, auf dem Prüfstand und müssen ggf. komplett eingestellt werden.
Wir haben als SPD-Fraktion schon seit vielen Jahren auf den Investitionsstau (abgängige Turnhalle; Schaffung von Kita-Plätzen; aktuell rechtswidrige Unterbringung der Feuerwehr...) hingewiesen. So war z. B. unser Wunsch schon vor mehr als 10 Jahren, auf Grundlage eines seinerzeit erstellten Gutachtens die Sporthalle durch einen Neubau zu ersetzen. Man war sich grundsätzlich einig, nur einen Beschluss dazu wollte man noch nicht fassen.
Da nun alle Projekte zeitlich so eng aufeinander folgen, geht dem Haushalt allmählich die Luft aus. Alle Fraktionen sind jetzt aufgefordert, gemeinsam nach Lösungen zu suchen, mögliche Einsparpotentiale oder auch Einnahmemöglichkeiten zu identifizieren. In Verantwortung für die Gemeinde wird die SPD-Fraktion in der Wohltorfer Gemeindevertretung ihren Beitrag dazu leisten.
GÜNTER NICKEL, SPD-FRAKTION

Verantwortlich für den Inhalt siehe Impressum S. 63



## *Kuckuck*

**Vox populi Wohltorf – überparteilich, kritisch, wohlgesonnen.**
In Wohltorf steht das neue Jahr im Zeichen der **Zukunft**, genauer gesagt deren Sicherung: Neue Turnhalle, das Gemeindehaus, sogar Planungen für den Neubau eines Feuerwehrhauses stehen im Blickpunkt unserer gemeindlichen Projekte. Auch der Demografie trägt unser Gemeinderat Rechnung: den heranwachsenden Senioren soll ein lebenswertes und altersgerechtes Wohltorf erhalten bleiben. Dabei liegt die Barrierefreiheit unseres Dorfes den Gemeindevertretern besonders am Herzen. „Weitsichtigkeit" könnte ein passendes Motto sein, meint der Kuckuck. Ausdruck findet dieses Bestreben nach Weitsicht wohl am besten am Beispiel der dem Bauausschuss zur Beratung vorgelegten **Gestaltungssatzung**, die unser Ortsbild und dessen Altersgerechtigkeit sichern soll. Mit der Ambition zur Weitsicht im wörtlichen Sinne hatte es wohl auch zu tun, als SPD-Vertreter einen Antrag dazu in die Beratungen einbrachten **„die Höhe von Hecken auf 160 cm zu begrenzen".** Ein genialer und weitsichtiger Gedanke! Denn so will man nicht nur den barrierefreien Blick über die Siedlung bewahren, sondern zugleich die ebenfalls anzuordnende Pflege der starkwüchsigen Heckenwälle altersgerecht gestalten! Es wären auch keine waghalsigen Leiterbesteigungen mehr nötig, die bekanntlich mit zunehmendem Alter öfter halsbrecherisch enden. Die Krankenkassen beklatschen den Antrag. Wie kann man diesen seltsamen Plan sonst deuten? Falls es sich um eine vorkarnevalistische Narretei handeln sollte, wäre es im Wahljahrkarneval eine ausgesprochen kurzsichtige Posse – Kuckuck alaaf! Ihr Michael Illies
kuckuck.wohltorf@gmail.com

– ANZEIGE –

## Neue Bücher
in der Wohltorfer Bücherei:

### Romane

| | |
|---|---|
| **Archer, J.** | Warwick – Ewige Feinde - Band 4 |
| **Bartels, I.** | Ein Sommer an der Schlei |
| **Bast, E.** | Die Queen |
| **Bernstein, L.** | Trümmermädchen – Band 2 |
| **Borrmann, M.** | Feldpost |
| **Jacobi, Ch.** | Die Douglas-Schwestern - Band 3 |
| **Jonasson, J.** | Der Massai, der in Schweden noch eine Rechnung offen hatte |
| **Martin, S.** | Die Liebenden von Bloomsbury – Vanessa – Band 2 |
| **Moreno Duran, A.** | Die Tochter des Kommunisten |
| **Tesson, S.** | Der Schneeleopard |

### Krimis / Thriller

| | |
|---|---|
| **Byrd, S.** | Die Kunstschätzerin |
| **Ivar, L.** | Als das Böse kam |
| **Läckberg, C.** | Kuckuckskinder |
| **Poznanski, U.** | Stille blutet |
| **Klementovic, R.** | Wenn der Nebel schweigt |

Öffnungszeiten: **Dienstags von 16 bis 18 Uhr**
Telefon: **962 47 81**

## Jugendtreff im Februar
im Sport und Jugendheim Aumühle und in der Sporthalle Wohltorf

Die Jugendpfleger*innen sind im Februar **immer mittwochs von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr** am Sport- und Jugendheim, Sachsenwaldstraße 18 in Aumühle anzutreffen. Bei schlechteren Witterungsverhältnissen findet der Jugendtreff im Gebäude in einem der kleinen Gruppenräume statt.
Seit November findet auch zusätzlich immer **freitags von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr** in der Sporthalle Wohltorf, Alter Knick 22, ebenfalls ein Jugentreff statt. Hier kann sich ggf. sportlich betätigt erden.

Ansprechpartner: Luca Langer 0160 8473915
Messenger: Telegram #ahegjugend8

Wir suchen
**2 Hauswirtschaftskräfte** (m/w/d)
auf 520€-Basis für unser betreutes Wohnen im Haus Billtal sowie für unseren Ambulanten Dienst in Wohltorf und Umgebung. (Führerschein erforderlich)
***Helfen Sie Senioren bei der Haushaltsführung***
Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Simone Schmidt,
Tel: 040/71 77 91 - 28
Mail: perso@wichern-reinbek.de
**wichern-reinbek.de**

## Bei Störungen

**e-werk Sachsenwald** GmbH
**Störung Strom und Erdgas**
Telefon: 0800/7273737*
**Störung Straßenbeleuchtung**
Telefon: 0800/7273737*
strassenbeleuchtung@ewerk-sachsenwald.de

**Holsteiner Wasser** GmbH
Telefon: 0800/4990444*
**Abwasserverband**
Telefon: 04104/96357-0
Störungsdienst
Telefon: 04104/96357-57

**Abfallwirtschaft Südholstein** GmbH
Telefon: 0800/2974001*

**Restmüll (schw. Tonne)**
14-tägig, Mi. ungerade Woche
**01.02. und 15.02.2023**

**Biomüll (braune Tonne)**
14-tägig, Mi. gerade Woche
**08.02. und 22.02.2023**

**Gelbe Wertstofftonne**
14-tägig, Do., ungerade Woche
**02.02. und 16.02.2023**

**Altpapier**
jeder 3. Donnerstag/Monat
**16.02.2023**

**Altglas-Container**
**Altkleider-Container**
Gutenbergstraße
**Altbatterien-Sammelbox**
Penny-Markt, Große Str. 34
Grundschule Wohltorf
**Sperrmüll, Elektro-/Elektronikschrott auf Abruf**
Telefon: 0800/297 40 05*

**Bauhof Aumühle/Wohltorf**
Leitung: Dennis Kropp
Bergstr. 9, 21521 Aumühle
Telefon: 04104/69 22 96
AW.Bauhofleitung@gmail.com

*kostenlos aus dem dt. Festnetz

## Im Notfall

**Notruf: 110**
**Polizeistation Aumühle**
Bergstraße 9, 21521 Aumühle
Telefon: 04104/913987-0
**Feuer: 112**
**Freiwillige Feuerwehr Wohltorf**
Am Brink 5, 21521 Wohltorf
Wehrführer Sascha Kröger
Telefon: 04104/2411
**Krankenwagen:**
Kreisstelle Bad Oldesloe
Telefon: 04531/81 001

## Ärztliche Notfallversorgung

**Krankenhaus St. Adolf-Stift**
Hamburger Str. 41
21465 Reinbek
**Johanniter-Krankenhaus**
Am Runden Berge 3
21502 Geesthacht

**Zahnärztlicher Notfalldienst**:
www.kzv-rz.de
**Augenärztlicher Notdienst**
Telefon: 040/662830
**Apotheken Notdienst**
Telefon: 0800/2282280
**Tierärztlicher Notfalldienst**
Telefon: 040/434379

## Für Sie da:

**Frauenberatung Herzogtum Lauenburg**
Telefon: 04151/81306

**Dr. Jan Kratzke,**
Zahnarzt
Große Str. 30
Telefon: 04104/5525

# Deutsches Rotes Kreuz — Ortsverein Wohltorf
## Aktivitäten im Februar

Aktuelle Informationen auch auf unserer Internetseite **www.drk-wohltorf.de.**
Alle Veranstaltungen des DRK OV WOHLTORF finden nach der Corona-Verordnung SH statt.

### DRK SINGKREIS

Der Spaß soll in unserem monatlichen Singkreis im Vordergrund stehen – uns geht es nicht um Leistung, sondern darum, mit Gleichgesinnten eine entspannte, aufmunternde Zeit zu verbringen. Zu diesem Zweck treffen wir uns mit allen Interessierten, auch DRK Nicht-Mitgliedern, um bekannte Lieder verschiedener Richtungen anzustimmen. **Jeden dritten Dienstag, 15 – 16 Uhr, im Thies'schen Haus.** Nächster Termin: **21.02.2023**
Ansprechpartnerinnen: Gerda Juuls **Tel. 04104/4476** oder Gisela Lindemann **Tel. 04104/4978**.

### SENIORENFRÜHSTÜCK

Jeden 1. Mittwoch/Monat;
nächster Termin: **1.02.2023**
**9:30 – 11 Uhr** im Thies'schen Haus.
Anm. Frau Rustenbach **Tel. 04104/7401**

### SITZGYMNASTIK

Freie Plätze in Kurs 2 ab 16:15 Uhr.

**Jeden Donnerstag** im Thies'schen Haus:
**15 – 16 und 16:15 – 17:15 Uhr.** Auskunft gibt Frau Bohnhoff **Tel. 040/53 27 08 28** und Frau Stöber **Tel. 04104/57 32**

### SPIELE-NACHMITTAG

**Jeden 2. Dienstag/Monat**,
nächster Termin: **14.02.2023 ab 15 Uhr**
im Thies'schen Haus,
bei Kaffee, Kuchen und Klönen.
Nachfragen bei Herrn Benn **Tel. 04104/29 48**

### YOGA-KURS

Kurs ist voll , bitte anmelden auf der Warteliste

**Jeden Dienstag**
**von 10 – 11:30 Uhr** im Thies'schen Haus.
Yoga Übungen verbessern die Standfestigkeit, die Beweglichkeit und stärken den Rücken. Anm. Frau Duden **Tel. 040/73 09 83 18**

### GESUND UND AKTIV IM ALTER DURCH TANZEN FÜR 60 PLUS

**Jeden Montag von 15 – 16:30 Uhr im Gemeindesaal Aumühle**
Im Moment Tänze, die in der Reihe oder einzeln im Block getanzt werden und Tänzerische Gymnastik (z.B.Seniorengerechtes Linedance, Freies Tanzen, Polka, Walzer etc.). Tanzen ist die ideale Möglichkeit, sich bis ins hohe Alter körperliche und geistige Fitness und Lebensfreude zu erhalten. Für die Teilnehmer ist das gesellige Miteinander genauso wichtig wie die körperliche Betätigung. Übungsleiterinnen im Wechsel sind jeden Montag Frau Claudia Duden und Frau Gabriele Bartz. Anmeldung und Auskunft: Frau Rustenbach **Tel. 04104/7401**

### QI GONG UND ENTSPANNUNG MIT SABINE:

Jeden **Donnerstag von 18 – 19 Uhr** im Thies'schen Haus. Nachfragen und Anmeldung bitte bei Sabine Bohnhoff erfragen. **Mobil 01578/7613883**

### KNOBELTURNIER FÜR JEDERMANN

Am Freitag, den **17.02.2023** findet im Thies'schen Haus, Alte Allee 1, das beliebte Knobel-/Kniffel-Turnier für Jedermann (auch für Nichtmitglieder) statt in der Zeit von 15:00 bis 18:00 Uhr. Nach einer gemütlichen Kaffeerundetanzen die Würfel in den Bechern.
(Es gibt Tischpreise, die vor Ort zu zahlen sind: Unkosten Beitrag/Startgeld 10,00 € ).
Eine **Anmeldung ist bis zum 8.02.2023** erforderlich bei Frau Sigrid Radtke **Tel. 04104-3252**

**SPENDEN:** Durch die im Moment rasant steigenden Kosten und dadurch angespannte Lage benötigen wir Ihre Untersstützung, um unsere ehrenamtliche Arbeit vor Ort weiterhin kostengünstig anbieten zu können. Danke! Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg, DE83 2305 2750 0109 4001 57

**ANSPRECHPARTNER:** Hans-Hermann Benn (1. Vors.)
drk-ov-wohltorf@t-online.de, **Tel. 04104/2948**



FREIWILLIGE FEUERWEHR WOHLTORF EST. 1904

## 77 die Zahl des Jahres 2022

Das Feuerwehrjahr 2022 hat schlussendlich mit der „Schnapszahl" 77 Einsätze abgeschlossen. Der erste Einsatz war am 03. Januar und der letzte am Silvestermorgen um 9:00 Uhr. Das waren so viele Einsätze wie nie zuvor.
Das Jahr 2023 ist jetzt auch schon wieder einen Monat alt und die ersten Einsätze sind auch schon wieder gefahren. Unter einen der ersten Einsätze war eine Tierrettung dabei. Ein kleiner Kauz hat sich in den Kamin in einem Wohltorfer Einfamilienhaus verirrt. Beim Eintreffen saß dieser hinter der Glasscheibe und schaute uns mit großen Augen an. Auch wenn er den beherzten Griff unseres Kameraden Alexander Schrader zunächst eher nicht so witzig fand, war er draußen doch froh, wieder in Freiheit zu sein und flog davon.
Aber auch ein mutwillig verursachter Einsatz hat uns zu unseren Nachbarn nach Wentorf alarmiert. In der Tiefgarage eines Wohn- und Geschäftshauses wurde die Brandmeldeanlage durch Drücken des Feuermelders ausgelöst. Da keinerlei Gefahr vorlag musste von einer mutwilligen Betätigung ausgegangen werden.
Ein ereignisreiches Jahr 2023 liegt vor uns. Im Haushalt der Gemeinde Wohltorf sind für die Feuerwehr gleich 2 große Projekte verankert. Zum Einen wird die Beschaffung eines neuen Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges (HLF 20) durchgeführt. Und zum anderen sollen die Planungen für das neue Feuerwehrgerätehaus in diesem Jahr abgeschlossen werden, so dass hoffentlich bald der Spatenstich erfolgen kann. Beides resultiert aus dem Feuerwehrbedarfsplan für die Gemeinde Wohltorf.
Umso erstaunter waren wir, als wir in der letzten Ausgabe des Sachsenwalders lesen mussten, dass eine Wohltorfer Fraktion sich noch immer die Frage stellt, warum die Feuerwehren Wohl-torf und Aumühle nicht zusammengelegt werden können, um das Ziel der sparsamen Haushaltspolitik dieser Fraktion umzusetzen. Dazu habe ich ausführlich in einer Gemeindevertretersitzung referiert, warum dies nicht geht. Es gibt schlichtweg keinen Standort, bei dem die Hilfsfrist für alle Teile in Aumühle, Friedrichsruh und Wohltorf eingehalten werden können. Schade finde ich es an dieser Stelle, dass bis dato von der Fraktion das Gespräch mit der Feuerwehr zu diesem Thema nicht gesucht wurde.
77 Einsätze im vergangenen Jahr zeigen, dass jeder eingesetzte Euro in die Sicherheit der Bevölkerung gut investiertes Geld ist und das eine sparsame Haushaltspolitik in diesen Bereich schlichtweg tödlich enden könnte.
Du hast Fragen zur Feuerwehr und unsere Arbeit, dann melde dich bei uns unter kontakt@feuerwehr-wohltorf.de
Auf Instagram und Facebook sind wir auch vertreten. Jeden zweiten Donnerstag haben wir Übungsdienste, auf denen man uns und wir Dich kennenlernen können, wir freuen uns auf Dich.
24/7 FÜR DEINE SICHERHEIT –
FEUERWEHR WOHLTORF
SASCHA KRÖGER, WEHRFÜHRER

FOTO: © FEUERWEHR WOHLTORF

**Auf die Bewertung kommt es an!**

Wie wir alle wissen, geht das Leben oft eigene Wege. Sei es aus Altersgründen, aufgrund einer beruflichen Veränderung oder aber aus einer privaten Situation heraus: es gibt Abschnitte, in denen es wichtig wird, den Marktwert seiner Immobilie zu kennen, um dann wichtige anstehende Entscheidungen in aller Ruhe zu durchdenken. Als Immobilienkauffrau (IHK) verfüge ich über das nötige Fachwissen, um meine Kunden kompetent und diskret zu beraten. Sollten Sie eine Bewertung Ihres Hauses benötigen, stehe ich Ihnen jederzeit zur Verfügung – natürlich kostenfrei, diskret und unverbindlich!

**Eine seltene Gelegenheit!**

Wohltorf: Herrliche Landhausvilla in Bestlage! Hervorragende Bauqualität mit exzellenter Raumaufteilung, ca. 273 m² Wfl., BJ. 2000, 6 SZ, 3 Bäder, 2 Kamine, Gäste-WC, tolle Deckenhöhen, 76,50 kWH, Klasse C, Gas, Doppelgarage, Carport, ca. 4.751 m² schön eingewachsenes Grundstück. Courtagefrei.

**KP Auf Anfrage**

UTE HECK · TRADITIONAL HOMES & INTERIORS

**Ihre Ansprechpartnerin für Immobilien im Sachsenwald**

**Ute Heck,** Immobilienkauffrau (IHK)
Waidmannsgrund 2b, 21465 Wentorf,
Tel. 040 - 84 30 05 47 und Mobil 0171 - 472 55 99
ute.heck@my-onoffice.com, www.traditionalhomesandinteriors.de

verantwortlich für den Inhalt:
Andrea Scheel

## Kontakt

**Grundschule Wohltorf**
Schulleitung: Andrea Scheel
Alter Knick 22
21521 Wohltorf
Telefon 26 80
www.grundschule-wohltorf.de
grundschule.wohltorf@Schule.LandSH.de

Offene Ganztagsschule Wohltorf
Koordinatorin Tanja Heppner
Telefon 04151/887 96 96

## Termin

| | |
|---|---|
| **17.02.** | Faschingsfeier |
| **20./21.02.** | Ferientage an der GS Wohltorf |

## "Kücki" sagt Tschüss

FOTO: © GRUNDSCHULE WOHLTORF

Nach 31 Jahren Schuldienst an der Grundschule Wohltorf hat Frau Sabine Ziesmer, vormals Kück, am Freitag, d. 27.01. ihren letzten Schultag. Sie tritt in den Ruhestand.
Viele Schülerinnen und Schüler erinnern sich an die Ausbildung der Energiedetektive, Respekt als wichtiges Erziehungsziel, an stimmungsvolle Theateraufführungen unter ihrer Regie, tolle Schülervorträge und Plakate im Sachunterricht, liebevoll geschmückte Klassenräume, gemütliches Osterfrühstück, Klassenfahrten nach Sylt und Dreilützow, Schülerzeitungen zu Projektwochen usw.
Nun freut sich nicht nur ihr Hund auf lange Spaziergänge mit ihr an der Elbe. Wir alle wünschen ihr Gesundheit, Zeit für Muße, Kultur und Reisen.

## Die Klasse 4b ist **Energiesparklasse 2022**!

Immer montags in der ersten Pause inspizieren die Kinder der Klasse 3a die Räumlichkeiten unserer Schule ganz genau. Sie sind als Energiedetektive unterwegs und kontrollieren, wie gut in den Bereichen Strom, Wasser und Heizung Energie gespart wird.
Ist das Licht ausgeschaltet?
Ist der Wasserhahn richtig zugedreht?
Wird richtig gelüftet?
Das sind nur einige Fragen, denen die Kinder in ihrer Rolle als Energiedetektive nachgehen. Woche für Woche dokumentieren sie mit einem Smiley-System, welche Klassen wie gut Energie gespart haben. Von den Sommer- bis zu den Weihnachtsferien konnte die Klasse 4b die meisten positiven Smileys sammeln und wurde auf der Weihnachtsfeier zur "Energiesparklasse 2022" gekürt.
Super Leistung, liebe 4b!

## **DANKE!** Große Spendenaktionen DANKE!

Vor den Weihnachtsferien packten die Schulkinder mit ihren Eltern viele Päckchen mit Kleidung, Schul- und Spielsachen für die „Tafel Bergedorf". So wurde für viele Kinder, für die Weihnachten nicht das Fest der zahlreichen Geschenke ist, nun doch noch das Fest der großen Freude. Gleich im neuen Jahr rief der Elternbeirat zu einer weiteren Spendenaktion auf. Stark steigende Lebenshaltungskosten bringen viele Familien in große Not. Bei der „Arche Hamburg" stehen die Türen offen, Kinder finden hier Platz am Mittags- und Abendbrottisch. Auch werden Lebensmittelpakete direkt an Familien verteilt. „Die Spende von haltbaren Lebensmittel ist in dieser Zeit für die Familien eine ganz wichtige Hilfe", so Tobias Lucht von der Arche Hamburg e. V. Und schon nach wenigen Tagen wächst der „Spendenberg" in der Schule, der von Eltern direkt bei der Arche abgegeben wird. Vielen, vielen Dank für Ihre Spendenbereitschaft und Ihr Engagement!


HIER PASST REIN, WAS IHNEN NICHT MEHR PASST!

Wir liefern Container und Buhck Bags von 1 - 36 m³ zur Abfallentsorgung für Privat oder Gewerbe.

Onlinebestellung:
www.buhck.de

buhck GRUPPE

Kfz - Service Schmidt
Reparaturen aller Fabrikate

Inspektion
Fehlerdiagnose
Unfallreparatur
Fahrwerksinstandsetzung
Klimaanlagen-Service

Öffnungszeiten:
Mo - Do 8 - 17 Uhr
Fr 8 - 16 Uhr
Sa 10 - 13 Uhr

Südring 3 r, Anfahrt über Alter Frachtweg
21465 Wentorf, Tel: 040 / 72 69 30 65

MEER FREIHEIT
Mehr als Fotografie

Mareike Suhn und Christian Geisler GbR
Eichenallee 1 c • 21521 Wohltorf • Tel. 04104-7858 • www.meerfreiheit.com

Tontaubenklub Sachsenwald e.V.

verantwortlich für den Inhalt:
Nicolaus Bley

## Kontakt

**TTK Tontaubenklub Sachsenwald e. V.**
Am Tonteich 33 | 21521 Wohltorf
Telefon: 04104/58 16
info@ttk-sachsenwald.de
www.ttk-sachsenwald.de

## Termine 2023

Im digitalen TTK Kalender finden Sie alle Termine aus Tennis, Hockey, Bridge und dem Klubleben, einsehbar über den Link:
https://kalender.digital/a52621fb95333a759b4d

**Winter im TTK** Schlittschuhlaufen auf dem Tonteich – Vergnügen für einen Tag 😉

## MEIN FSJ IM FAMILIÄREN TTK

Moin an alle Sachsenwalder, ich bin Julian Woebs und lebe in Wohltorf auf dem Vereinsgelände des schönsten Sportklubs der Welt – dem TTK.
Dort habe ich bis Ende August 2022 mein FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr) absolviert, und meine Tätigkeiten waren dabei auf alle Bereiche des Hockeysports (Trainer, Schiri, Spieler und Organisation) verteilt. Hinzu kamen phänomenale Hockeysommercamps, wo ich als Betreuer mit dabei war.
Im Sommer 2021 hatte ich den Weg nach Wohltorf gewagt, da ich einen kompletten Neuanfang in meinem Leben starten wollte – weit entfernt von der Heimat Rheinberg in NRW. Dieser Schritt hat sich sehr gelohnt, da sowohl der TTK wie auch der Sachsenwald meine neue Familie und Heimat geworden sind! Hier fühle ich mich wohl und geschätzt und anerkannt, und ich kann mich entsprechend meiner Stärken einbringen.
Insbesondere hat mir die Zusammenarbeit mit kleinen Kindern Freude bereitet – sie sind so herrlich fröhlich und unbeschwert und frei von Wettbewerb und Leistungsorientierung. Das kommt irgendwann bei den Jugendlichen und hat natürlich auch seinen Reiz und seine Richtigkeit, und logo hat auch das viel Spaß gemacht!
Zuletzt einen Riesendank an das Hockeytrainerteam und „meine" Jugendwarte für die tolle Betreuung, es war mega! In diesem Sinne: Nur der TTK! JULIAN WOEBS

## ZEITENWENDE 2022

Auch der TTK hat das Wort des Jahres 2022 ein wenig mitgemacht – durch viele Neubesetzungen in unterschiedlichen Bereichen. Warum wir das erwähnen? Weil dahinter Menschen stecken, die ehrenamtlich aktiv sind, und das verdient ein angemessenes Dankeschön! Sowohl denjenigen, die aus ihren Ämtern ausgeschieden sind, wie auch denjenigen, die die Nachfolge angetreten haben, sei ebendieser Dank ausgesprochen – davon lebt unsere TTK Familie, sie ist ein Teil unserer DNA!
Der geneigte Leser fragt sich nun: werde mal konkret, über wen sprecht Ihr denn da? Die Antwort lautet: neu besetzt wurden im Hockeybereich der Vorstand und der Beirat, die Jugendwarte, die Trainer der ersten Damen und der ersten Herren sowie viele Betreuerinnen und Betreuer der Kinder- und Jugendmannschaften. Ebenso hat unser Büro, die Schaltzentrale des TTK, eine Neubesetzung bekommen und last but not least gab es auch in der Gastronomie, unserer berühmten Taube, den einen oder anderen Wechsel.
Ob neu besetzt oder schon lange dabei und bewährt: allen Ehrenamtlichen wie auch den Hauptamtlichen viel Freude und eine tolle Zusammenarbeit auf den Hockey- und Tennisplätzen, im Fitnesscenter und im Bridgeraum! Und ebenso im Büro und Dank dem Greenkeeper-Team auf der gesamten Anlage sowie in der Taube an der Theke!
NICI BLEY



## HOCKEY

Insbesondere im Kinder- und Jugendbereich hat der TTK auch dieses Jahr wieder viele tolle Ereignisse geplant, und wir freuen uns natürlich jederzeit, wenn auch Gäste auf unsere Anlage kommen, um zu schnuppern, was bei uns so los ist!
So gibt es am 29. April den traditionellen Frühjahrsputz, bei dem alle Mitglieder eingeladen sind, das Gelände – hier sind Hockey- wie auch Tennis gemeinsam am Start – zu durchkämmen und alles schön zu machen für die Feldsaison. Und mit ein wenig Glück die ersten Sonnenstrahlen auf der Terrasse mit Blick auf den Tonteich bei einem kühlen Drink zu genießen!

Das Hockey-6er-Turnier am 1. Mai führt Jung und Alt zusammen – vom Tonteichspatz, der fünf oder sechs Jahre alt ist, bis zum fünfzig-Plus Spieler werden Mannschaften mit jeweils sechs Spielerinnen und Spielern gebildet und dann geht es los! Tore dürfen nur die Jüngsten schießen, denn hier steht der Spaßfaktor klar auf Platz 1!
Der Tag der offenen Tür am 3. Juni lädt insbesondere dazu ein, den TTK kennenzulernen. Hockey und Tennis werden vorgestellt und wer will, kann auch mal einen echten Schläger in die Hand nehmen und den ersten Ball schlagen, und selbstverständlich lädt die Taube, unsere Gastronomie, dazu ein, die attraktive Menükarte live zu erleben!
Am 9. Juli kommt es dann zum Kleinen Anhockeln – U10 Mannschaften aus den Hamburger Clubs, zum Teil sogar auch aus anderen Bundesländern, kommen zu uns und spielen von morgens bis abends ein Turnier – jeder gegen jeden! In den Spielpausen geht es logischerweise in den Tonteich, und bei den Zuschauern finden sich oftmals drei Generationen – Familientag im TTK!
Das große Anhockeln der U12 und U14 Mannschaften ist am letzten Wochenende der Schleswig-Holstein Sommerferien, somit vom 25. bis zum 27. August. Anreise ist traditionell am Freitag, und gegen 20 Uhr gleicht die große Wiese am unteren Kunstrasen einem Campingplatz – alle Gastmannschaften dürfen auf dem Gelände übernachten, so dass nebst Hockeyturnier und Badespaß auch für Spiel, Spaß und Spannung zwischen den gegnerischen Zelten gesorgt ist!
Der Herbstpokal am letzten Septemberwochenende rundet den aktuellen Terminkalender im Hockeybereich ab. Hier sind die U16 Mannschaften aus ganz Deutschland bei uns am Start – mit hohem Niveau, gezielt werden talentierte Spielerinnen und Spieler eingeladen, die das Zeug für mehr haben! NICI BLEY

## TENNIS

Ein frohes neues Jahr 2023 feiern wir, weil es für unsere Tennisjugend durchaus erfolgreich beginnt! Vom 6. bis zum 8. Januar wurden in Lippstadt die 18. McDonald's Junior Open ausgetragen, dieses Einladungsturnier gehört zur U12 Mastersserie des Deutschen Tennisbundes.
Bei dieser Serie treten in der Konkurrenz U12 die jeweils 32 besten deutschen Mädchen und Jungen an. Über das ganze Jahr verteilt finden diverse Turniere der Mastersserie statt. Am Ende fließen jeweils die besten fünf Turniere in die Gesamtwertung ein und die jeweils 16 Bestplatzierten qualifizieren sich für das sogenannte Masters im Dezember 2023.
Dabei erreichte Julius Feldmann vom TTK Sachsenwald in Lippstadt das Finale. Im Halbfinale konnte sich Julius zunächst gegen die Nummer 1 der Deutschen U12-Rangliste mit 6-4 und 7-6 durchsetzen, leider reichte es dann nach einem kräftezehrenden Turnier mit 5 intensiven Spielen in 3 Tagen im Finale nicht mehr für den Sieg. Dennoch, dieser Jahresauftakt war großartig und mit dem Einzug ins Finale hat sich Julius wichtige Punkte für das Masters erspielt! Weiter so!
STEFANIE KNÄLMANN

2023 – Mc Donald's Junior Open

2022 – Kinderturnier im TTK

FOTOS: © TONTAUBENKLUB SACHSENWALD E.V.

# HEILIG-GEIST-KIRCHE WOHLTORF

verantwortlich für den Inhalt:
Der Kirchengemeinderat

*Sara aber sagte: Gott ließ mich lachen. (1. Mose 21,6)* ist ein Bibelvers, der die Freude und Dankbarkeit von Sara ausdrückt, als sie erfährt, dass sie ein Kind bekommen wird, trotz ihres Alters. Es zeigt ihre Überzeugung, dass Gott die Quelle ihres Segens und Glück ist und dass es durch seine Macht und Gnade möglich ist. Dieser Vers ermutigt uns, unsere Freude und Dankbarkeit für die Gaben und Segnungen, die Gott uns schenkt auszudrücken und zu glauben, dass er uns das Unmögliche ermöglichen kann.
Vielleicht kommt Ihnen der Duktus der drei Sätze, die Sie gerade gelesen haben, eigenartig vor. Wenn Sie regelmäßig meine Texte lesen sollten, fragen Sie sich vielleicht sogar, ob es mir gut geht oder ob sich mit dem Jahreswechsel auch mein Schreibstil ungewöhnlicherweise verändert hat. Aber des Rätsels Lösung liegt woanders: Der erste Absatz ist nicht von mir. Er wurde aber auch nicht von irgendeinem anderen Menschen auf dieser Welt geschrieben. Er stammt von einer „Maschine", von einer sogenannten Künstlichen Intelligenz, einer KI.
In meiner Laienhaftigkeit würde ich sagen, dass eine KI ein Computerprogramm ist, das gespeicherte Informationen durchsuchen, die gefundenen Informationen miteinander verknüpfen und daraus „Entscheidungen" nachbilden kann, die normalerweise ein Mensch trifft. Und all das kann die Maschine fast allein. Der Mensch greift nur vereinzelt ein und korrigiert, wodurch die Maschine wiederum „lernt".
Ganz neu ist diese Technologie nicht. In der Radiologie zum Beispiel helfen KI-Systeme den Ärzten beim Interpretieren der Bilder. Aber auch in der Sicherheitstechnik, bei der Spracherkennung oder in Suchmaschinen werden KI-Systeme angewandt. Und nun gibt es eine neue Möglichkeit für den Hausgebrauch: eine KI zum Texte schreiben und Ideen generieren.

Ich zum Beispiel habe der KI geschrieben: „Schreibe einen Text im Umfang von drei Sätzen zum Bibelvers „Sara aber sagte: Gott ließ mich lachen." Dann klickte ich auf „Los!" und ich konnte der Maschine beim Schreiben zusehen. Das Ergebnis ist der erste Absatz dieses Textes.

Faszinierend, oder? Oder eher beängstigend? Oder beides?

Im Freundeskreis haben wir darüber diskutiert. Einer war ganz hingerissen von den neuen Möglichkeiten. Wenn er von der KI redete, dann sagte er: „Ich habe IHN gefragt und ER hat dann geschrieben...", so als rede er von einem Menschen. Ein anderer hielt dagegen und sagte: „Ich halte gar nichts davon. Ich möchte eine Maschine nicht mit meinen Gedanken füttern, die sie dann womöglich für etwas anderes benutzt. Was ist auch mit Emotionen, mit Gefühlen? Sollte man diese Technik nicht reglementieren, oder sogar nicht nutzen, obwohl man es könnte?"
In der Geschichte der Menschheit wäre letzteres wohl einmalig. Von der Eisenbahn, über die vollautomatische Waschmaschine bis zum Internet und zur Atomkraft: Wann immer es eine neue bahnbrechende Erfindung gab, wurde sie auch verwendet. Ein Dahinter-Zurück war nicht vorgesehen. Dabei gab es immer Befürworter, Skeptische, Kritiker und Gegner. Und immer auch gab es dabei eine wichtige Frage, nämlich: Was ist der Mensch?
Denn wenn eine Maschine „kreativ sein" und meinen Gemeindebrief schreiben kann, wenn sie Konzepte erarbeiten und Texte bauen kann, was ist dann noch meine Aufgabe? Wenn Maschinen immer genauer, besser und selbstständiger Arbeiten ausführen können, die ehemals ein Mensch übernehmen musste, was bleibt dann vom Menschen? Was bleibt vom Menschen ohne seine „Arbeit"? Was macht den Menschen letztlich aus?
Wir werden darüber reden müssen. Ich habe spontan auch keine einfache Antwort, nur einen Gedanken. Der Philosoph Aristoteles hat geschrieben: Das Proprium des Menschen, also sein Eigenstes, was nur der Mensch kann und was ihn gegenüber allem anderen auszeichnet, ist: sein Lachen.
Hat er recht damit? Und ist das mit Saras Satz gemeint: „Gott ließ mich lachen."? Auf diese Idee ist die KI jedenfalls nicht gekommen.

Ihr Pastor

René Enzenauer

## Gottesdienste

**Septuagesimä**
**mit Verleihung der Teamercard** *(siehe Artikel S. 41)*
**Sonntag, 5. Februar, 10 Uhr**
Pastor René Enzenauer

**Sexagesimä**
**Sonntag, 12. Februar, 10 Uhr**
Pastor René Enzenauer

**Estomihi**
**Sonntag, 19. Februar, 10 Uhr**
Prädikant Dr. Hermann Richter

**Invocavit**
**Konfi-Vorstellungsgottesdienst**
**Sonntag, 26. Februar, 10 Uhr**
Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Aumühle und Wohltorf, Frauke Richter, Steffen Weichert, Pastor René Enzenauer

## Kontakt Gemeinde

**Heilig-Geist-Kirche Wohltorf**
Kirchberg 5, 21521 Wohltorf
www.kirche-wohltorf.de
**Pastor René Enzenauer**
Tel. 962 98 93
pastor.enzenauer@kirche-wohltorf.de
**Vorsitzende des Kirchengemeinderates: Friederike Probst,** Tel. 23 76
probst@kirche-wohltorf.de
**Kirchenbüro: Sandra Ziel**
Tel. 22 83, Fax 80 976
kirchenbuero@kirche-wohltorf.de
Di. + Do. 10 – 12 Uhr,
Mi. 16 – 18 Uhr
**Kirchenmusik: KMD Andrea Wiese,** Tel. 0151/743 69 757
wiese@kirche-wohltorf.de
**Organisation Küsterdienst: Axel Potthoff**
Tel. 0172/425 86 10
**Kindergarten Alter Knick: Frau Buhk/Frau Kalupa (Ltg.)**
Tel. 25 94
kita@ev-kita-wohltorf.de
**Projekt Bauwagen, Jugend Wohlmuehle: Lisa Feil**
lisa@jugend-wohlmuehle.de
**Spendenkonto der Kirchengemeinde:**
KSK Herzogtum Lauenburg
DE95 2305 2750 0109 4414 57
NOLADE21RZB



FOTOS: © PRIVAT

## JuWa - es geht weiter!

Froh, gerührt und dankbar sind wir über die vielseitige Unterstützung, die uns bei unserem JuWa-Projekt entgegengebracht wird und so starten wir sehr stolz und motiviert ins Neue Jahr! Dank der großzügigen Spende einer beachtlichen Menge Holz können wir zeitnah mit der Außenverschalung des Wagens beginnen, Fenster werden gestrichen und eingebaut und Ihr könnt euch vorstellen, dass wir uns über jede helfende Hand freuen! Noch bis Ende Februar steht der JuWa beim Tischler in Schönningstedt, wo grundsätzlich an den Freitag Nachmittagen gewerkelt wird. Nach diesem Bauabschnitt wird der JuWa wieder nach Aumühle umziehen und dann sind wir mit den Bauzeiten auch wieder flexibler. Da das genaue Timing zu Redaktionsschluss noch nicht feststeht, raten wir euch: Informiert euch gerne auf www.jugend-wohlmuehle.de oder folgt uns auf Instagram juwa_wohlmuehle
Auch Events und Kreativworkshops sind in Planung, also lasst euch überraschen!

## Von Teamern und von Karten –

**Gottesdienst mit Verleihung der Teamercard**

Es war ein Experiment. Und es war toll! Im vergangenen Jahr haben die Kirchengemeinden Aumühle und Wohltorf erstmals in einem gemeinsamen eigenen Kurs neun neue Teamerinnen und Teamer für die Mitarbeit in unseren Kirchengemeinden ausgebildet.
Nach drei Wochenenden und einer viertägigen Freizeit, ist es nun Zeit für die redlich verdiente Teamercard und die begehrte Teamer-Jacke, die unsere Jungteamer:innen im Gottesdienst am 5. Februar um 10 Uhr erhalten sollen.
Teamer und Teamerinnen, das sind die jungen Menschen, die die „erwachsenen" Ehren- und Hauptamtlichen Mitarbeiter:innen bei ihrer Arbeit unterstützen. Sie übernehmen zum Beispiel kleinere Aufgaben im Konfirmandenunterricht, leiten Spiele an, helfen bei der Organisation und Durchführung von Freizeiten und tasten sich langsam auch an das Leiten eigener kleiner Gruppen heran.
Um sie dazu zu befähigen gibt es einen Kurs für die Teamercard der Nordkirche, indem die künftigen Teamer:innen theoretisch und praktisch vieles lernen, was sie später für ihre Mitarbeit brauchen können. Mit viel Engagement und Freude haben Nele Wiemer und Toni Seifert in Zusammenarbeit mit Steffen Weichert, Jana Coenen und Pastor Enzenauer durchgeführt.
Wir sagen ein ganz großes Dankeschön an das Ausbildungsteam und freuen uns riesig über über unsere neuen Teamer:innen. RE

## Kontak-Tee

Der regelmäßige Morgentreff zum Kennenlernen, zwanglosen Plaudern und Gedankenaustausch an jedem ersten Donnerstag im Monat.

Unsere nächsten Termine sind am **02.02.2023** und am **02.03.2023** jeweils um **10:00 Uhr** im Wohltorfer Pastorat, Kirchberg 5b.Es freuen sich auf Ihr Kommen
Gisela Kriese und Bärbel von Busch.

## Wohltorfer Kirchenmusik · Leitung: KMD Andrea Wiese

So. **12.02.** **17 Uhr**

### BIZARR & BICINIUM

**Ein ungewöhnlicher Dialog**

Werke von Baldwin bis Bernstein
für Viola da gamba und Blockflöte
Simone Eckert – Viola da gamba
Katrin Krauß-Brandi – Blockflöten
Karten zu 12,- € an der Abendkasse
Kinder und Jugendliche frei

*Infos im Artikel „BIZARR & BICINIUM"*

TERMIN vormerken!

Sa. **04.03.** **18 Uhr**

### ALLES IMPRO

Orgel- und Chorimprovisationen
zu bekannten (Kirchen-)Liedern und Chorälen
KMD Manuel Gera – Orgel
Wohltorfer Kantorei
Leitung: KMD Andrea Wiese

## BIZARR und BICINIUM

Das Musizieren im Duett ist seit jeher eine intime und gleichzeitig extrovertierte Angelegenheit. Jeder der beiden Beteiligten ist zur selben Zeit Solist und Kammermusikpartner, eine besonders reizvolle und herausfordernde Aufgabe – Bicinium eben. Am **Sonntag, den 12. Februar 2023 um 17:00 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche, Wohltorf,** wird genau dies im Konzert „BIZARR& Bicinium" erlebbar:
Katrin Krauß-Brandi an verschiedenen Blockflöten und Simone Eckert an der Viola da gamba spielen ungewöhnliche, unbekanntere Werke der vergangenen 700 Jahre – mit Temperament, Fingerspitzengefühl und Expertise.
Ihre jahrzehntelange Erfahrung, in verschiedensten renommierten Ensembles „erspielt", ist sofort spürbar, genauso wie die Lust am Wagnis, neue Klänge und Klangfarben zu suchen. Hier überbordende Virtuosität in einer mittelalterlichen Estampie, dort spannende Resonanzen im Duo von Leonard Bernstein. Und zwischendurch Bachs „Inventionen" im vertrauten Zwiegespräch. Dass die Künstlerinnen dabei die HörerInnen auch mit phantasievollen Moderationen in die exquisite Welt des musikalischen Dialogs mitnehmen, ist – bizarr, im besten Sinne des Wortes.
***Karten zu 12,- Euro an der Abendkasse. Kinder und Jugendliche frei.***

FOTOS: © K. KRAUSS-BRANDI, S. ECKERT

Gemeinde

# DASSENDORF

verantwortlich für den Inhalt:
Die Bürgermeisterin

Liebe Dassendorferinnen, liebe Dassendorfer,

uns alle haben wohl die Meldungen über Angriffe auf Rettungskräfte in der Silvesternacht in Berlin und anderswo in Deutschland bewegt. Und allen, die meinen, sowas könnte bei uns in Dassendorf nicht passieren, sei gesagt: Auch hier kommt es bei Einsätzen und Übungen immer wieder vor, dass Unbeteiligte sich nicht an Regeln halten, über soziale Medien Unwissen über Einsatzlagen verbreiten oder Straßensperren durchfahren, mit dem Hinweis, sie hätten es eilig. Unfassbar.

**Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr setzen sich ehrenamtlich für unser aller Sicherheit ein.** Dies verdient größten Respekt, den ich im Namen der Gemeinde bei den Jahreshauptversammlungen der Jugendfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr zum Ausdruck gebracht habe.

42 Jugendliche, davon 22 Mädchen und 20 Jungen, sind derzeit in der Jugendfeuerwehr aktiv, vertreten die Gemeinde bei Wettkämpfen – auch überregional mit außerordentlichem Erfolg – und werden für den späteren Dienst in den aktiven Wehren ausgebildet, wobei Spaß und Teamgeist natürlich nicht zu kurz kommen dürfen. Dass sich diese Jugendlichen bei all den heutigen Freizeitangeboten für den Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr entscheiden, ist nicht selbstverständlich und verdient unser aller Anerkennung. Diese ist auch in Richtung ihrer Ausbilder zu richten, wobei insbesondere dem nach zehnjähriger Tätigkeit als Jugendwart ausscheidenden Axel Singelmann ein herzlicher Dank gilt.

Diese jungen Menschen sind Vorbilder für unsere Gemeinschaft. Viele von ihnen gehen in die aktive Wehr, die derzeit 52 Mitglieder hat.

**Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurden Björn Zeuner erneut als Wehrführer und Björn Sörnsen als 2. stellvertretender Wehrführer bestätigt,** nachdem der 1. Stellvertreter, Maik Clausen, bereits im vergangenen Jahr wiedergewählt worden war. Die gesamte Wehrführung hat somit von ihren Kameradinnen und Kameraden einen Vertrauensbeweis für ihren ehrenamtlichen Einsatz und ihre Führungsverantwortung in der Wehr erhalten. Die Gemeinde Dassendorf gratuliert ganz herzlich und weiß sich beim Wehrführerteam und der gesamten aktiven Wehr in sicheren Händen.

**Aus der kommunalen Kita Spatzennest gibt es erste positive Meldungen zur Personalsituation:** Von den drei freien Stellen konnte mittlerweile eine mit einem Erzieher zum 1. April wieder besetzt werden. Bezüglich weiterer Besetzungen läuft derzeit das Bewerbungsverfahren.

Hinsichtlich eines neuen Kita-Standortes hat die Gemeinde eine Planungsanzeige an das Land auf den Weg gebracht. Nun ist die Landesplanung am Zuge, bevor weitere Schritte eingeleitet werden können.

**Das Thema der Mobilität ist Teil von Klimaschutzbestrebungen.** Es gibt immer wieder Konzepte und Studien, die das Mobilitätsverhalten in Stadt und Land prüfen und Empfehlungen aussprechen. Dabei kommt auch dem Ausbau des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) eine Rolle zu. Für Dassendorf ist mitzuteilen, dass der **Busverkehr entlang der B 207 um die XpressLinie 81 erweitert** wurde, mit Zustieg am Dassendorfer Kreuz, so dass Sie Bergedorf laut Plan in einer Fahrzeit von unter 20 Minuten erreichen. Weitere Linien, Verbindungen und Fahrzeiten durch Dassendorf und zur S-Bahn ab Aumühle finden Sie in der DassendorfAPP unter Gemeinde&Service/Nachhaltiges Dassendorf/ÖPNV oder unter www.hvv.de sowie in der hvv-APP.

**Am 24. Februar findet um 20 Uhr im Multifunktionssaal die Kabarett-Veranstaltung „Die Spottlichter" statt.** Der Kulturkreis Dassendorf freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Viele von uns haben derzeit noch mit hartnäckigen Infekten zu kämpfen. Ich wünsche Ihnen allen, dass Sie gesund werden oder bleiben und der Februar uns ein paar schöne klare Wintertage beschert, die zum Spazierengehen einladen.

Ihre Bürgermeisterin

Martina Falkenberg

## Kontakt

**Gemeinde Dassendorf**
**Bürgermeisterin**
**Martina Falkenberg**
Christa-Höppner-Platz 1
Telefon: 0151/50463557
**Sprechzeit nach Vereinbarung**

Sekretariat: 04104/990122
bgm-dassendorf@
amt-hohe-elbgeest.de

**Schiedsamt Bernhard Fürst**
Telefon: 0152/01533077
Bernhard.Fuerst@
Schiedsmann.de
**Hans-Jürgen Lange**
**Stellv. Schiedsmann**
Telefon: 04104/963 88 92
hj.lange@swissdisplay.de

**Alfried-Otto-Grundschule**
**Leitung: Sonja Bauer**
Bornweg 18
Telefon: 04104/69090
grundschule.dassendorf@
schule.landsh.de

**Offene Ganztagsschule**
**Leitung und Koordination:**
**Sylvia Keding**
Bornweg 18
Öffnungszeiten Büro:
Mo.– Fr.: 11– 14 Uhr
Telefon: 0175/2200489
OffenerGanztag.Dassendorf@
AWO-SH.de

**Kommunaler Kindergarten**
**„Spatzennest"**
Wendelweg 1
Telefon: 04104/5862
spatzennest.kita@gmx.de

**Ev. Kindergarten**
Bornweg 30
Telefon: 04104/5204
kindergarten@kirche-brunstorf.de

**Gemeinde-Bücherei**
Ltg. Carmen Alwardt
Am Wendel 2
**Öffnungszeiten:**
Mo.: 16 – 18 Uhr
Do.: 10 – 12 Uhr
Telefon: 04104/9629910

**Vhs Dassendorf, Büro**
Petra Ebel
Am Wendel 2a
**Öffnungszeiten:**
Mo.: 10 – 11 Uhr, Di.: 17 – 18 Uhr
Telefon: 04104/699146
service@vhs-dassendorf.de
www.vhs-dassendorf.de

## Bericht der Bürgermeisterin

MARTINA FALKENBERG

**Restarbeiten Sanierung Hauskoppel**
Die Arbeiten konnten mittlerweile durchgeführt und abgeschlossen werden.

**Neue LED-Beleuchtung in Kita Spatzennest**
Diese Maßnahme konnte bereits umgesetzt werden. Statt der erwarteten Kosten (bis 30.000 Euro, freigegeben durch die GV) hat die Umrüstung insgesamt 13.168,28 Euro brutto gekostet.

**Arbeiten an Jugend-/ Skaterfläche gehen weiter**
Der Förderzeitraum wurde erneut, nun auf 31. März 2023 – verschoben. Insbesondere gibt es Schwierigkeiten bei der Lieferung der Skater-Elemente. Die ausführende Firma ist angewiesen, alle Leistungen, die bereits umgesetzt werden können, umgehend auszuführen (Zaunanlage fertigstellen, Unterstand beschaffen und aufbauen).
Es wurde vereinbart, den Sand für das Beachvolleyball-Feld erst möglichst spät einzubringen, damit diese bis zur Fertigstellung der Fläche nicht mit Wildkräutern bewächst. Sobald alle Arbeiten bis auf den Einbau der Skater-Elemente erledigt sind, soll eine Abnahme der Fläche erfolgen, um eine Nutzung bereits vor Abnahme der Skatergeräte zu ermöglichen.

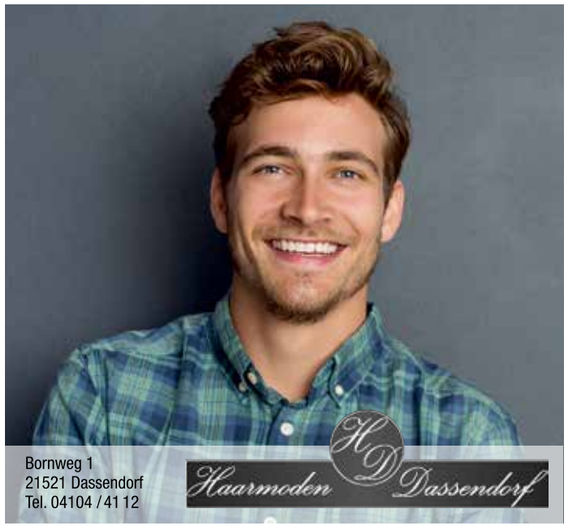
**E-Ladesäule vor dem Amtsgebäude**
Die Klimaschutzmanagerin des Amtes Hohe Elbgeest teilt mit, dass zeitnah mit der Umsetzung des Projektes zu rechnen ist. Die Gemeinde wurde gefragt, ob sie eine Versicherung der Anlage wünscht (Vandalismusschäden etc.). Die Verwaltung empfiehlt das, da laut Förderrichtlinie jede Ladesäule sechs Jahre bestehen muss. Eine solche Versicherung kostet rund 280 Euro pro Ladesäule im Jahr und wurde entsprechend beauftragt.

**Retentionswiese am Flachstumgraben**
Ein Bürger hatte vorgeschlagen, die Retentionswiese als Biotop eintragen zu lassen. Dies wurde von der Verwaltung geprüft. Die Untere Naturschutzbehörde (UNB) des Kreises teilt dazu mit, dass man dazu vor Abschluss der durchzuführenden Maßnahmen in Sachen „Regenrückhaltung" noch keine Aussage treffen könne. Erst nach Beendigung der Maßnahme und weiteren fünf Jahren wäre es laut UNB sinnvoll, über eine Einstufung als Biotop zu entscheiden, da sich dann die Natur erholt hätte und die Ansiedlung von Pflanzen und Tieren durch eine Biotopkartierung erfasst werden könne.
Dabei ist dann laut UNB besonders darauf zu achten, dass die Fläche als Einheit zum Biotop entwickelt wird, damit die Mindestgröße für den Schutzstatus gegeben ist. Zur Zeit erreicht die Fläche des artenreichen Feuchtgrünlandes laut Gutachten nicht, für die ein Schutzstatus nach Bundes- bzw. Landesnaturschutzgesetz gegeben wäre.
Darüber hinaus schlug der Bürger vor, dort Projekte ins Leben zu rufen (bienenfreundliche Pflanzen; „Kindergarten-Pfad"). Ob sich dies mit den dort durchgeführten Maßnahmen und einem Biotop verbinden lässt, wird im Laufe des weiteren Verfahrens geprüft.

**Spielplatz Bornweg bleibt im Blick**
Bauhof und Bürgermeisterin haben geprüft, wie der Beton-Tunnel kindersicher umgestaltet werden kann. Der Grünwuchs wird durch Betreten der Röhren immer wieder abgetragen. Beton liegt frei und kann bei Stürzen für die Kinder gefährlich werden. Darauf wurde bei der jährlichen Spielplatzprüfung hingewiesen.
Für eine von Kindern vorgeschlagene Kletterwand ist der zur Verfügung stehende Fallbereich nicht groß genug. Auch ein Überbauen der Röhreneingänge mit einem Plateau ist ohne weitere Fallzaun-Sicherung nicht möglich, so die DEKRA.
Nun soll versucht werden, die Betonröhren mit Vlies abzudecken und Erde aufzubringen, was hoffentlich für mehr Stabilität und das Festhalten der Bepflanzung sorgt. Die Gemeinde wird das Thema im Auge behalten.

**Jugendtreff gut besucht**
Die Offene Kinder- und Jugendarbeit des Amtes Hohe Elbgeest (OKJA) hatte unter den Besucherinnen und Besuchern des örtlichen Jugendtreffs eine Umfrage gestartet. Die Vorschläge (finanzielle Größenordnung: 1.000 Euro) der Jugendlichen sollen zeitnah umgesetzt werden. Bisher hatte es in 2022 noch keine Ersatzanschaffungen gegeben.
Der Jugendtreff in Dassendorf ist weiterhin gut besucht und wird als ein von Fachkräften begleiteter Treffpunkt der Jugendlichen gut angenommen. Neue Besuchende sind jederzeit herzlich willkommen.
Die OKJA plant außerdem für die Zukunft, über Aktionen in Grundschule/ Offener Ganztagsschule das Angebot des Jugendtreffs noch bekannter zu machen. Allerdings hat auch die OKJA mit einem Mangel an Fachkräften zu kämpfen, so dass solche Sonderaktionen mit Blick auf die Gewährleistung regelmäßiger Öffnungszeiten des Treffs zurückstehen müssen. Hinsichtlich der aktuellen Öffnungszeiten bitte Aushänge sowie Infos auf Gemeinde-Website und DassendorfAPP beachten.

*Weiter S. 44*



## Im Notfall

**Notruf: 110**

**Polizei Geesthacht**
Markt 11
Jens Naundorf
Telefon: 04152/8003118

**Feuer: 112**

**Freiwillige Feuerwehr Dassendorf**
Am Brink 1, Dassendorf
Gerätehaus: 04104/4890
Wehrführer Björn Zeuner
Telefon: 04104/9689027

**Krankenwagen**
Kreisstelle Bad Oldesloe
Telefon: 04531/81001

## Ärztliche Notfallversorgung

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst:**
Telefon: 116 117

**Krankenhaus St. Adolf-Stift**
Hamburger Str. 41
21465 Reinbek,
Telefon: 040/72800

**Johanniter-Krankenhaus**
Am Runden Berge 3
21502 Geesthacht
Telefon: 04152/1790

**Zahnärztlicher Notfalldienst:**
www.kzv-rz.de

**Augenärztlicher Notdienst**
Telefon: 040/662830

**Apotheken Notdienst**
Telefon: 0800/2282280

**Tierärztlicher Notfalldienst**
Telefon: 040/434379

## Für Sie da

**Frauenberatung Herzogtum Lauenburg**
Telefon: 04151/81306

**Praxisgemeinschaft**
**Inken Wulf**
Allgemeinmedizinerin
**und Heike Förster**
Allgemeinmedizinerin u.
Fachärztin für Innere Medizin
Falkenring 1
Telefon: 04104/97970

**Bernhard Keding**
Zahnarzt
Falkenring 1
Telefon: 04104/80914

**Die Falken-Apotheke**
Falkenring 1
Telefon: 04104/91140

# Bericht der Bürgermeisterin

MARTINA FALKENBERG

**Ausweitung Verkehrsberuhigung Falkenring/ Christa-Höppner-Platz**
Im Umweltausschuss wurde vorgeschlagen, den verkehrsberuhigten Bereich auszuweiten. Diesem Vorschlag geht die Verwaltung derzeit nach. Es hat bereits am 15. Dezember einen Ortstermin mit der zuständigen Kreis-Verkehrsaufsichtsbehörde gegeben. Das weitere Vorgehen wird jetzt erarbeitet.

**Regenrückhaltung Golfplatz**
Im Umweltausschuss wurde darauf hingewiesen, dass ein dortiges Regenrückhaltebecken (Holzvorrichtung) defekt sei und saniert werden müsse. Die Prüfung durch die Verwaltung hat ergeben, dass der Gewässer-Unterhaltungsverband zuständig ist. Dem Grundstückseigentümer wurden die Daten zur Kontaktaufnahme bereits mitgeteilt.

**Beschaffung einer Soundanlage**
Die Gemeinde Dassendorf hat eine Soundanlage für den Multifunktionssaal beschafft. Kosten: 2193,96 Euro brutto. Diese hatte sich insbesondere für Künstlerinnen und Künstler als notwendig erwiesen, die auf Einladung des Kulturkreises den Multifunktionssaal nutzen. Der Kulturkreis hat sich um Auswahl und Beschaffung der Anlage gekümmert. Vielen Dank für dieses Engagement.

**Dassendorf-APP**
Neben der Gemeinde Börnsen befasst sich nun auch die Gemeinde Wohltorf mit einer Dorf-APP und hatte in ihrer Gemeindevertretung am 6. Dezember die Vorstellung der Dassendorf-APP auf der Tagesordnung, die unser Projektleiter Wolfgang Bober vorgenommen hat und anschließend für Fragen zur Verfügung stand.

**Containerwohnanlage August-Siemsen-Straße**
Das Bauamt teilt mit, dass die Kreis-Bauaufsicht das Vorhaben mittlerweile als genehmigungsfähig eingestuft hat. Das Amt Hohe Elbgeest arbeitet mit dem Investor weiter an der Umsetzung. Möglicherweise wird es eine Änderung hinsichtlich der Materialbeschaffenheit geben (von Metall-Container auf Holzständer-Bauweise). Über diese Änderung hätte dann erneut der Planungsausschuss zu beraten. Noch liegen dafür jedoch keine Unterlagen vor.
Die vom Amt Hohe Elbgeest mit der Gemeinde Dassendorf zu treffenden ***Vereinbarung hinsichtlich der Eckpunkte zur Wohnanlage*** hat der Amtsausschuss einstimmig genehmigt. Die Vereinbarung befindet sich derzeit in Bearbeitung.
Hinsichtlich der ***Kita-Versorgung von Geflüchteten*** wird es im Januar 2023 eine (Online-) Konferenz mit den Kitaleitungen, Bürgermeister/innen, betroffenen Fachamtsbereichen des Amtes Hohe Elbgeest und der Kreisverwaltung geben.
Seitens des Kreises wird die Aufstockung jeder vorhandenen Gruppe um zwei Plätze für Geflüchtete mit Hinweis auf die bestehenden Wartelisten bisher abgelehnt. Vom Kreis favorisiert wird bisher ein niedrigschwelliges, separates Betreuungsangebot als familienunterstützende Maßnahmen für Geflüchtete. Die weitere Umsetzung und die Finanzierung sind derzeit noch unklar.

**Antrag auf Lärmberechnung entlang L 314 und B 207**
Auf Nachfrage der Bürgermeisterin ist aufgefallen, dass dieser von der GV beschlossene Antrag bisher nicht an die Kreisbehörde weitergeleitet worden war. Dies ist nun umgehend Ende November erfolgt. Die Verwaltungen haben dafür auf folgende Teilbereiche festgelegt: L 314: Dassendorfer Kreuz bis Ortsausgang Richtung Aumühle; B 207: Dassendorfer Kreuz – Richtung Schwarzenbek bis Ortsausgang.

**Ausgleichszahlungen für Mindereinnahmen der Einkommenssteuer**
Zur Stärkung ihrer durch die Folgewirkungen der COVID-19-Pandemie verschlechterten Leistungsfähigkeit erhalten die Gemeinden einen pauschalen Ausgleich für die Jahre 2021 und 2022 für zu erwartende Lohn- und Einkommenssteuermindereinnahmen.
Die Kompensationsmittel des Landes Schleswig-Holstein betragen für die Jahre 2021 und 2022 insgesamt 110 Millionen Euro. Dassendorf erhält für 2022 eine Zahlung von 31.729,67 Euro. Die Hälfte dieser erhaltenen Zahlungen müssen als Einnahmen im Sinne des Finanzausgleichsgesetzes berücksichtigt werden. Sie schmälern entsprechend die Zahlungen/ Umlagen für 2023.

**Voraussichtliche nächste Sitzungstermine**
Finanzausschuss Gemeinde Dassendorf 09.02.;
Finanzausschuss Schulverband: 31.01.;
Schulverband 16.2.;
Finanzausschuss Amt: 07.02.;
Hauptausschuss Amt: 15.02.;
Amtsausschuss: 21.02.

**Nächste Sitzung der Gemeindevertretung:**
voraussichtlich 28. Februar

# Aus der Gemeindevertretung

BÜRGERMEISTERIN MARTINA FALKENBERG

**Offene Diskussion über Kinderbetreuung**
Rund zehn Eltern haben die öffentliche Gemeindevertretersitzung im Dezember besucht, umfängliches Rederecht erhalten und sich eingehend in das Thema „Personalnot in der Kinderbetreuung" eingebracht. Die Leiterin der kommunalen Kita Spatzennest, Karla Zager, sowie die Leiterin des zuständigen Fachdienstes des Amtes Hohe Elbgeest, Josephine Kasper, gaben den Mitgliedern der Gemeindevertretung, den Eltern und weiteren Anwesenden fachkundige Auskünfte.
**Fachkräftemangel in Kitas stellt ein überregionales Problem dar**
Im ganzen Amtsbereich sind Kita-Träger davon betroffen. Inzwischen ist der Mangel in der Kita Spatzennest angekommen. Akuter Personalmangel führt dazu, dass die Randzeitbetreuung zu Jahresbeginn ausgesetzt werden muss. Die Kinder können somit erst ab 8 Uhr und bis 16 Uhr betreut werden, was für berufstätige Eltern eine große Schwierigkeit darstellt.
Auf Nachfrage der Eltern erklärte Frau Kasper erneut, dass die Eltern bei vorübergehendem Wegfall der Früh- und Spätbetreuung diese nicht bezahlen müssen. Die Eltern berichteten, dass sie sich schon organisiert hätten, um gemeinsam eine Notfallbetreuung in den Randzeiten auf die Beine zu stellen.
**Kreative Ideen gesucht – zuständige Stellen lehnen bisher ab**
Alle Beteiligten suchten in der Diskussion nach Ideen, um der Personalnot zu begegnen. So kam die Frage nach einer höheren Bezahlung der Kita-Beschäftigen auf. Dem steht entgegen, dass die Gemeinde sich an den Tarifvertrag halten muss.
Viele weitere Einwendungen machten deutlich, dass das Problem des Fachkräftemangels vor allem auf Landesebene angegangen werden müsste. Die Eltern fragen danach, welche kreativen Wege der Personalsuche Träger und Kita bisher gesucht hätten. Bürgermeisterin Falkenberg und Kita-Leitung Karla Zager weisen u.a. auf die „Praxisintegrierte Ausbildung PiA" hin, bei der die Kita kreisweit eine Vorreiter-Rolle eingenommen hat. Über Aushänge, Messebesuche und Internetplattformen suchen Kita-Leitung und Gemeinde qualifiziertes Personal.
Eine Elternvertreterin erklärte, dass unter der Personalsituation aus ihrer Sicht auch die Qualität in der Bildungsarbeit leide. So stelle sich die Frage, ob keine „helfenden Hände" eingesetzt werden können, wie dies bereits in Kieler Einrichtungen praktiziert würde. Frau Kasper wies darauf hin, dass dies ein Pilotprojekt ist, für das ganz bestimmte Konstellationen gelten. So hat die Kita Spatzennest grundsätzlich einen höheren Personalschlüssel an qualifiziertem Personal, als dies in anderen Kitas der Fall ist. „Helfende Hände" finden bisher keine Anwendung in den Kindertagesstätten des Kreises.
Kitaleiterin Karla Zager gab ein konkretes Beispiel einer Unterstützungskraft in der Kita, die trotz langjähriger Erfahrung in der Kita vom Kreis bisher als Betreuungskraft abgelehnt wird. Erst nach weitreichender ergänzender Fortbildung würde diese Kraft als Betreuung eingesetzt werden können. Eltern und Gremienmitglieder sehen hierin einen Ansatz, der weiterverfolgt werden sollte. Verwaltung und Kitaleitung wurden gebeten, in dieser Angelegenheit beim Kreis noch einmal nachzufassen.
Die Diskussion machte deutlich, dass alle Beteiligten sich einen kreativeren Umgang mit möglichen Lösungsansätzen zur Behebung des Fachkräftemangels im Kita-Bereich wünschen und es für notwendig erachten, dass Kreis und Land sich des Themas in dieser Hinsicht konkret öffnen und annehmen.
**Eltern und Gemeinde wollen sich gemeinsam bei Kreis und Land stark machen**
Am Ende der Beratung stand ein Appell an alle Beteiligten, sich bei dem Thema „Kitabetreuung" zusammenzutun. Eltern und Gemeinde vertreten in dieser Sache dieselben Interessen und sollten diese gemeinsam bei den zuständigen Stellen im Kreis und Land vorbringen. Die anwesenden Eltern werden einen entsprechenden Brief an die zuständigen Stellen richten mit entsprechender Unterstützung seitens der Gemeinde. Auch ein gemeinsamer Besuch in Ratzeburg oder Kiel stand im Raum, um das Thema Personalnot in Kitas zu verdeutlichen.
**Weitere Ideen und Vorschläge der Eltern werden gern entgegengenommen und von Verwaltung und Kita-Leitung auf Machbarkeit geprüft.**
Vielen Dank an die anwesenden Eltern, dass sie die Gemeindevertretung aufgesucht, damit die offene Diskussion ermöglicht und ihre Ideen eingebracht haben.

**Planungsanzeige für neuen Kita-Standort beschlossen**
Seit einigen Monaten drängt die Gemeinde auf einen Ortstermin mit der Landesplanung, um zu klären, ob diese grundsätzlich grünes Licht geben würde für einen Kita-Bau auf einer gemeindeeignen Fläche östlich des Mühlenweges am Ortsausgang Richtung Aumühle. Der Kreis Herzogtum Lauenburg hatte dafür bisher schon seine grundsätzliche Unterstützung signalisiert.
Da ein solcher Ortstermin von Seiten der Landesplanung leider mehrfach verschoben wurde und bisher nicht zustande kam, hat die Gemeinde Dassendorf sich nun entschlossen, eine offizielle Planungsanzeige an die Landesplanung zu richten, die von einem Planungsbüro erarbeitet wurde. Die Gemeindevertretung hat dem einstimmig zugestimmt. Nun bleibt die Antwort aus Kiel abzuwarten, um dann hoffentlich zügig weitere Schritte auf den Weg zu einem weiteren Kita-Standort einleiten zu können.

**Carport-Unterstand für neues Notstromaggregat**
Die Gemeindevertretung hat beschlossen, die Seiten am vorhandenen Carport zu schließen und ein Sektionaltor einbauen zu lassen. Des Weiteren wird ein weiterer Carport zur Unterbringung des Notstromaggregates und des Anhängers des Fördervereins gebaut. Für diese beiden Maßnahmen werden 34.000 Euro brutto außerplanmäßig zur Verfügung gestellt.

**Katastrophenschutzkonzept Amt Hohe Elbgeest**
Das Amt Hohe Elbgeest arbeitet derzeit intensiv an einem Katastrophenschutz-Konzept. Auch die örtliche Freiwillige Feuerwehr ist darin einbezogen. Mittlerweile liegen der Gemeinde nun intern erste Umsetzungsvorschläge vor, zu denen sie sich weiter einbringen kann.
In diesem Zusammenhang werden alle Bürgerinnen und Bürger weiterhin dazu aufgerufen, gemäß der Empfehlungen des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe Vorsorgen zu treffen (Infos unter www.bbk.bund.de), da Eigenverantwortung und Nachbarschaftshilfe im Bereich der Vorsorge für Katastrophen wichtige Faktoren darstellen.

## Weitere Kontakte

**Dassendorfer Chorgemeinschaft e.V.**
Helga Höhns
Telefon: 0159/02163785

**Kulturkreis Dassendorf**
Tel.: 0178 6140790
kulturkreis-dassendorf@web.de
www.kulturkreis-dassendorf.de

**Seniorenbeirat Dassendorf**
Hans-Jürgen Holtemeyer
Telefon: 04104/9688520
Ursula Holtemeyer
Telefon: 04104/9688520
Ingrid Meurs
Telefon: 04104/9688240
Christina Stephan
Telefon: 04104/6110

**AWO OV Dassendorf**
Walter Peters
awo.dassendorf1946@gmail.com
Telefon: 04104/1308

**DRK OV Dassendorf**
Heike Clausen
Telefon: 04104/9688164

**Willkommen in Dassendorf e.V.**
Vorsitzender Olof Masch
Telefon: 04104/1576
fluechtlinge-dassendorf@web.de

## Kontaktdaten Parteien/Wählergemeinschaften

**CDU**
Rolf Demme
Vorsitzender
Telefon: 04104/6330
rddemme@gmail.com

**GUD**
Dr. Heinrich Baumann
Vorsitzender
Telefon: 04104/6395
dr.heibau@gmail.com

**SPD**
Hendrik Rohrbach
Vorsitzender
Telefon: 0160/96821097
HR@SPD-Dassendorf.de

**WIR für Dassendorf**
Wilfried Falkenberg
Vorsitzender
Telefon: 04104/3712
kontakt@wir-dassendorf.de

## Mitteilungen aus den Dassendorfer Fraktionen

### Viele Aufgaben – vielfältiges Team

Gut sieben Monate bin ich nun stellvertretender Bürgermeister dieser Gemeinde und mittlerweile habe ich einen Einblick hinter die Kulissen bekommen.

Wie läuft das „Tagesgeschäft"? Es sind unglaublich viele verschiedene Themen zu bewältigen. Durch viele äußere Faktoren (Zuständigkeiten, Ausschreibungen, Fristen, Lieferengpässe usw.) ziehen sich einige Projekte hin und man muss geduldig sein, um Dinge umgesetzt zu sehen, die längst beraten und beschlossen wurden.
So sollen u.a. demnächst die E-Ladesäulen und Fahrradständer an den Bushaltestellen fertig installiert und die Jugend- und Skaterfläche freigegeben sowie der Umbau der Kreuzung Bornweg/Mühlenweg umgesetzt werden.
Zwei großes Anliegen sind dann noch übrig: WIR wollen die Straßenausbaubeitragssatzung abschaffen und weitere Kita-Plätze schaffen. Beim Thema weitere KITA-Plätze muss allerdings wiederum zähneknirschend zur Kenntnis genommen werden, dass übergeordnete Stellen die letzte Entscheidungshoheit haben oder Regularien einen ausbremsen.
Leider werden WIR zukünftig die einzige Wählergemeinschaft im Ort sein, aber umso mehr freut es mich, dass WIR so viele neue Gesichter bei uns begrüßen dürfen, die sich zukünftig hier vor Ort politisch engagieren möchten. Viele Herausforderungen liegen vor uns in einer veränderten Welt und diese kann man am besten mit einem kompetenten und vielfältigen Team angehen. WOLFGANG BOBER, WIR FÜR DASSENDORF

### Gemeindevertreterin Maret Brunnert

Ich bin Maret Brunnert und seit 2013 Gemeindevertreterin, Mitglied des Planungsausschusses und des Schulverbandes.
Seit 1994 wohne ich in Dassendorf, habe zwei erwachsene Kinder und zwei Enkelkinder. Ich bin Diplompädagogin und leite die AWO-Waldkita in Bergedorf.

Für die SPD habe ich mich entschieden, weil mein Schwerpunkt auf dem sozialen Miteinander in der Gemeinde liegt. Mir liegt es sehr am Herzen, dass junge Familien hier gut leben können, dazu gehören Kitaplätze und eine gute Infrastruktur. Auch ist mir wichtig, dass junge Erwachsene bezahlbaren Wohnraum in der Gemeinde finden und ältere Menschen, die nicht mehr in ihrem Haus leben möchten, in der Gemeinde barrierefrei wohnen können.
Die SPD vertritt diese Ziele, das hebt uns von den konservativen Parteien ab. Die ehrenamtliche Tätigkeit für die Gemeinde macht mir großen Spaß und ich schätze die Zusammenarbeit mit allen Kolleg*innen der Gemeindevertretung. Gern würde ich weiter daran arbeiten, dass Entscheidungen transparenter für Alle werden und es weniger Alleingänge Einzelner bei wichtigen Treffen gibt.
Vielleicht sehen wir uns an einem der Gesprächstreffen von unserem Bürgermeisterkandidat, ich würde mich sehr freuen. MARET BRUNNERT
SPD DASSENDORF
GEMEINDEVERTRETERIN

### Dauerthema Kita

Im Sachsenwalder vom Januar 2023 stellte die Bürgermeisterin eine gemeindeeigene Fläche „Am Riesenbett" als möglichen neuen Standort einer Kita vor. Allerdings müssen sich Land und Kreis mit diesem Standort erst einverstanden erklären.
In diesem Zusammenhang soll hier noch einmal auf die Historie eingegangen werden. In letzten Jahren wurden mit dem B27 und dem B10 neue Baugebiete entwickelt. Dies führte – allerdings nur für die Verantwortlichen der WIR-Fraktion völlig überraschend – zu einem Anstieg der Bevölkerungszahl und auch zu einem erhöhten Bedarf an Kindergartenplätzen...
Der zusätzliche Bedarf an Kindergartenplätzen war eigentlich vorhersehbar. Aber langfristige Planungen sind aktuell leider aus der Mode gekommen. Trotzdem muss nun eine Lösung gefunden werden.
Der vorgeschlagene Standort „Am Riesenbett" wäre aus verschiedenen Gründen erheblich besser als der bisher vorgesehene Standort an der alten Mühle. Insbesondere die Verkehrsanbindung wäre dort äußerst problematisch gewesen. Schon aus Gründen der Verkehrssicherheit wäre dieser Standort unserer Meinung nach untragbar gewesen. Für den möglichen neuen Standort „Am Riesenbett" ist in der Gemeindevertretung jedoch quer über alle Fraktionen eine breite Zustimmung zu erkennen. Es steht zu hoffen, dass sich dieser Standort realisieren lässt.
Für die CDU
DR. A. SAKMANN

Verantwortlich für den Inhalt siehe Impressum S. 63



## Sie arbeiten gern an der frischen Luft?

**Die Gemeinde Dassendorf sucht zum 1. April für den gemeindlichen Bauhof eine*n engagierte*n und belastbare*n Bauhofmitarbeiter*in (m/w/d) in Vollzeit (39 Std.).**
In einem Team von drei Kollegen sind Sie zuständig für Wartung, Pflege und Instandhaltung der gemeindlichen Grünflächen und der gemeindeeigenen Gebäude sowie der haustechnischen Einrichtungen, von Gehwegen und Plätzen, der Arbeitsgeräte und des Fuhrparks sowie Winterdienst zur Schnee- und Glättebeseitigung.
Sie mögen körperliche Arbeit an der frischen Luft und sind schwindelfrei? Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten handwerklichen Ausbildungsberuf und verfügen über langjährige Erfahrungen im gärtnerischen oder handwerklichen Bereich, besitzen einen Sägeschein? Weitere Infos finden Sie unter www.amt-hohe-elbgeest.de/Aktuelles/Stellenausschreibungen/
Wir bieten Ihnen einen abwechslungsreichen Arbeitsbereich, ein kompetentes und sympathisches Bauhof-Team, einen sicheren, unbefristeten Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Bezahlung und guten Sozialleistungen.
Bitte senden Sie Ihre **schriftliche Bewerbung bis zum 12.02.2023** an die Bürgermeisterin der Gemeinde Dassendorf über das Amt Hohe Elbgeest, Hauptamt Personalangelegenheiten, Christa-Höppner-Platz 1, 21521 Dassendorf oder online im PDF-Format an: bewerbungen@amt-hohe-elbgeest.de.
Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Herr Knoop (0151-51 87 97 24) und für allgemeine Auskünfte Frau Wulff-Michalski (04104 / 990 123) zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
GEMEINDE DASSENDORF

Gemeinsam
Um Dassendorf zu gestalten, möchte ich als Bürgermeister alle mitnehmen, damit wir das Beste zum Wohle unserer Gemeinde Dassendorf erreichen.
Bürgerinnen und Bürger, Gemeindevertretung und Amtsverwaltung. ALLE ZUSAMMEN!
Glenn Roß
#MeisterBürgermeister

HERRENHAUS EICHENHOF
SENIOREN- UND PFLEGEEINRICHTUNG

Wie funktioniert das eigentlich: „Ins Altenheim gehen …?"
Nutzen Sie unsere Kompetenz und stellen Sie Ihre Fragen. Wir geben Ihnen Antworten.
*„Nichts geht verloren, es verändert sich nur."*
Ihre Antje Ummelmann & Dr. Volker Schulze
**Herrenhaus Eichenhof**
Senioren- und Pflegeeinrichtung
Oher Weg 42 · 22969 Witzhave
Tel. 04104/97 60-0
info@herrenhaus-eichenhof.de

**Malermeister Klages & Kowalewski GbR**
Tel./Fax: 04154 - 999 58 58 und 04104 - 44 72
www.malermeister-klages.de
**Ihr Fachmann für:** Maler- und Lackierarbeiten
Tapezierarbeiten, alte Handwerkstechniken und Bodenbeläge

**Das Fusswerk**
Inh. Julia Lambrecht-Hoven
**Fachfusspflege und Wundberatung**

**mobil oder in meiner Praxis in Dassendorf**

Julia Lambrecht-Hoven
- examinierte Krankenschwester
- zertifizierte Fachfusspflegerin
- zertifizierte Wundexpertin ICW
- Pain nurse
- Mitglied im Wundzentrum Hamburg
- Mitglied im ICW (Initiative chronische Wunde)
- Qualitätsbeauftragte

DAS FUSSWERK
Inh. Julia Lambrecht-Hoven
Praxis
August-Siemsen-Strasse 7
21521 Dassendorf
www.dasfusswerk.de
Kontakt
Tel.: 0152 / 31 80 37 65
Termine nach Absprache
kontakt@dasfusswerk.de

## Bei Störungen

**SH-Netz: Störungen bei Gas und Strom**
melden rund um die Uhr unter
04106/6489090

**Störung Straßenbeleuchtung e-werk Sachsenwald GmbH**
Telefon: 0800/72 73 73 7*
strassenbeleuchtung@
ewerk-sachsenwald.de

**Holsteiner Wasser** GmbH
Telefon: 0800/4990444
**Abwasser**
**Hamburg Wasser**
Telefon: 040/7888-33333

**Schäden im öffentlichen Bereich**
Bauamt: 04104/990-604

**Gemeindearbeiter**
Telefon: 04104/9637820
Hr. Berodt: 0160/96913836
Hr. Knoop: 0151/ 51879724
Hr. Krentzlin: 0160/96951065
Hr. Herrmann: 0151/46471436
**Schulhausmeister**
Hr. Klein: 0151/10077717

*kostenlos aus dem dt. Festnetz

**Abfallwirtschaft Südholstein**

**Abfallwirtschaft Südholstein** GmbH
Telefon: 0800/2974001*

**Restmüll (schw. Tonne)**
**Fr. 3.2., 17.2.**

**Biomüll (braune Tonne)**
**Di. 14.2., 28.2.**

**Gelbe Wertstoff-Tonne**
**Do. 2.2., 16.2.**

**Altpapier**
**Mi. 8.2.**

**Sperrmüll, Elektro-/Elektronikschrott auf Abruf**
Telefon: 0800/297 40 05*
www.awsh.de
(Abfallwirtschaft Südholstein)

Regionaler Nahverkehrsplan
# **Dassendorfer Stellungnahmen** vom Kreistag aufgenommen

Derzeit wird von Hamburger Verkehrs-Verbund (hvv) in Zusammenarbeit mit den betroffenen Kreisen der 5. Regionale Nahverkehrsplan erarbeitet. Hierzu wurden auch die betroffenen Gemeinden um Stellungnahme gebeten. Mittlerweile liegen die dazu vom Kreistrag getroffenen Abwägungen vor. Hier einige der eingereichten Punkte, auf die eingegangen wurde:

**Erweiterung des Tarifring-Bereiches B wünschenswert**

„Der Tarifring-Bereich B ist so zu erweitern, dass Dassendorf und insbesondere die S-Bahn-Halstestelle Aumühle mit in diesen Ring B aufgenommen werden, um insbesondere die Fahrt mit der S21 von Aumühle in die Hamburger Innenstadt von Aumühle zum gleichen Preis wie aus Reinbek zu ermöglichen. Die unterschiedlichen Tarife verteuern die Fahrt aus Aumühle gegenüber Reinbek erheblich und sind aufgrund der Kürze der Strecke inhaltlich nicht nachzuvollziehen. Der Effekt: Die Nutzenden fahren mit dem PKW nach Reinbek, parken dort und fahren ab dem S-Bahnhof Reinbek in die Stadt. Dies ist wenig zielführend und sollte verändert werden." So die Dassendorfer Stellungnahmen.

Laut Kreisabwägung wird dies zur Kenntnis genommen und an den hvv zur Prüfung im Rahmen der Tarifstrukturreform weitergeleitet. „Die Ausweitung des Ringes B ist aus Gründen der Gleichbehandlung grundsätzlich im Kontext des gesamten hvv-Gebietes zu sehen. Singuläre Maßnahmen in einzelnen Kreisen laufen dem zuwider", heißt es in der Kreis-Abwägung weiter.

**Taktverdichtung S 21 von/nach Aumühle**

„Diese Maßnahme wird seitens der Gemeinde Dassendorf sehr begrüßt und als zielführend für die Stärkung der Nutzung des ÖPNV in diesem Bereich erachtet." Der Kreis nimmt das zur Kenntnis.

**Regionalverkehr (RE) von Aumühle nach Büchen**

„Es wäre wünschenswert, dass ein solcher Regionalverkehr mit Halt in Aumühle wieder eingeführt würde. Derzeit müssen die Reisenden von Aumühle und damit auch aus dem Umfeld wie Dassendorf über Bergedorf (S21 oder Buslinie 8810) fahren, um nach Büchen zu gelangen. Büchen ist das Verkehrskreuz im Osten Hamburgs. Man erreicht hierüber z.B. Lübeck, Kiel, Lüneburg. Die Fahrt über Bergedorf kostet aus Dassendorf viel Zeit. Früher war es möglich, in Aumühle in den RE Richtung Büchen zu steigen.

Die Begründung, der Bahnsteig in Büchen sei zu kurz, wird aus unserer Sicht nicht geteilt. In anderen Gegenden gibt es durchaus die Möglichkeit, Fahrgäste über Durchsagen darauf hinzuweisen, dass sie, wenn sie an einer solchen Station aussteigen möchten, bitte die ersten Wagen des Zuges nutzen. Das wäre ohne bauliche Maßnahmen möglich, insbesondere, da der Zug ja durchgängig ist. Es müssten dann nur die entsprechenden Türen zum Ausstieg gesperrt bleiben.

Aumühle sollte für den Nahverkehr aus Richtung Osten gestärkt werden. Genauso wie Bergedorf für den Fernverkehr Richtung Osten (z.B. ICE Richtung Berlin) gestärkt werden sollte. So werden andere Haltepunkte Richtung Hamburg Hbf. und der Nahverkehr und Autoverkehr in diese Richtung entlastet." So die Stellungnahme aus Dassendorf.

Der Kreis schreibt dazu: „Wird berücksichtigt. Ein RE-Halt in Aumühle würde vom Kreis begrüßt werden. Da der Schienenpersonennahverkehr (SPNV) vom Land organisiert und finanziert wird, kann es von Seiten des Kreises nur als Wunsch geäußert werden."

**Bahnstrecke Geesthacht – Bergedorf**

Die Maßnahme wird von Dassendorf unterstützt, der Kreis nimmt dies zur Kenntnis.

**Einrichtung einer XpressBus-Linie X81**

Eine solche Linie wird von Dassendorf befürwortet; allerdings nur, wenn das nicht bedeutet, dass die regulären Linien 8810 und 8820 dadurch eingeschränkt würden.

Der Kreis teilt mit, dass die Linie X81 zusätzlich eingesetzt wird und eine Reduzierung der Linie 8810 nicht geplant sei.

BÜRGERMEISTERIN MARTINA FALKENBERG

## Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Brunstorf

**Pastor Konrad Otto**
pastor.otto@kirche-brunstorf.de
Tel.: 04151/ 89 44 07

**Kirchenbüro:** 04151/33 26,
kirchenbuero@kirche-brunstorf.de

## Sie sind herzlich eingeladen zu unseren Gottesdiensten und Andachten!

**Donnerstag, 2. Feb., 18:30 Uhr**
15 Minuten für den Frieden - Friedensgebet
Elisabeth-Kirche Brunstorf

**Sonntag, 5. Feb., 11:00 Uhr**
Krabbelgottesdienst
Elisabeth-Kirche Brunstorf

**Sonntag, 12. Feb., 10:00 Uhr**
Abendmahlsgottesdienst mit Pastor Moll
Kirche Hohenhorn

**Donnerstag, 16. Feb., 18:30 Uhr**
Zeit für Stille - Meditative Andacht
Versöhnungskirche Dassendorf

**Sonntag, 19. Feb., 10 :00 Uhr**
Gottesdienst
Versöhnungskirche Dassendorf

**Mittwoch, 22. Feb., 18:30 Uhr**
Gottesdienst zu Aschermittwoch
Elisabeth-Kirche Brunstorf

**Donnerstag, 23. Feb., 18:30 Uhr**
Zeit für Stille - Meditative Andacht
Versöhnungskirche Dassendorf

**Sonntag, 26. Feb., 10:00 Uhr**
Gottesdienst mit Abendmahl
Elisabeth-Kirche Brunstorf

**Sofern nicht anders angegeben, feiern wir die Gottesdienste mit Pastor Otto.**

## Zeit für Stille

Sieben Minuten können eine Ewigkeit dauern: die endlos gedehnten Minuten, ehe das Glöckchen zur Weihnachtsbescherung klingelt, die Schlange an der Supermarktkasse, wenn man es eilig hat, das Ende einer langweiligen Schulstunde.
Sieben Minuten können in einem Augenblick verflogen sein: in den Armen eines geliebten Menschen, wenn die Zeit in einer schwierigen Prüfung verrinnt, bei einem guten Gespräch mit Lachen und einem Glas Wein.
Und sieben Minuten Stille? Seit einigen Wochen finden wir das gemeinsam heraus.
Denn als Worte sind „Achtsamkeit" und „Entschleunigung" zwar gerade Mode und in der Tat könnten wir etwas mehr Ruhe gebrauchen, sei sie innerlich oder äußerlich. Aber die Hektik unseres Alltags sieht anders aus. Deshalb haben wir uns verabredet, in dieser Hektik „Zeit für Stille" zu schaffen, zumindest einmal im Monat für eine gute halbe Stunde: Zeit, um eine Kerze anzuzünden, zuzuschauen wie ihre Flamme im Windzug flackert und selbst zur Ruhe zu kommen, wenn sie zur Ruhe kommt. Muße, in einfache Gesänge einzustimmen oder uns von ihrem Klang tragen zu lassen. Und mittendrin eben „Zeit für Stille". Angefangen haben wir mit sieben Minuten, in denen wir unser Schweigen teilen. Ein Versuch: nur ich und meine Gedanken, Hoffnungen, Wünsche und Sorgen in der Gegenwart Gottes. Für die einen war das ganz schön lang. Für die anderen viel zu kurz. Genossen haben wir es allesamt.
Ja, es ist paradox, dass wir uns einen Termin in den Kalender eintragen müssen, um diese terminkalenderfreie Zeit zu erleben, aber so ist es nun einmal. Und so planen wir sie ein und gönnen uns zur Feierabendzeit eine halbe Stunde ohne Termindruck und To-Do-Liste, horchen in uns hinein, horchen nach Gott. Weil es uns guttut, einmal alles sein zu lassen. Und weil wir spüren, wie auf der Stille eine Verheißung liegt.
Der Augenblick, in dem wir unsere Hände von ihren Aufgaben befreien und für einen Moment in den Schoß legen, in dem wir uns erlauben in uns hinein zu hören, statt Worte hervorzupressen, in dem wir unsere Augen schließen, ist der Moment, in dem wir den Blick für Wesentliches zurückgewinnen. „Lasst ab!", ruft Gott in einem der Psalmen: „Seid stille und erkennt, dass ich Gott bin" (Psalm 46,11). In der Stille finden wir uns selbst wieder und mit uns das, was der Beginn der Antwort sein kann auf die Frage nach Gott, auf die Frage nach dem Leben. Die Stille bewegt unsere Seele – und schließlich wird in der Stille auch unsere Seele still. „Meine Seele ist stille zu Gott" (Psalm 62,1).
Sieben Minuten? Sie sind dafür eigentlich zu kurz. Aber damit fangen wir an. Die Zahl der Minuten kann ja wachsen – und wir mit ihr.
*Pastor Konrad Otto*
*im Namen des Zeit-für-Stille-Teams*

Zeit für Stille" gibt es an **jedem dritten Donnerstag im Monat um 18:30 Uhr** in der Dassendorfer Versöhnungskirche. In der Fastenzeit treffen wir uns wöchentlich. Die nächsten Termine: **16. Februar, 23. Februar, 9. März, 16. März, 23. März, 30. März. Ausnahme ist der 2. März**, an dem zur gleichen Zeit das Friedensgebet in Brunstorf stattfindet. Vorkenntnisse in Meditation braucht es nicht, nur die Sehnsucht nach Stille und Spiritualität im Alltag.

## Jugendgruppe im Februar

Die Jugendgruppe trifft sich ein- bis zweimal im Monat mittwochs zwischen 19 und 21 Uhr, isst, quatscht und hat eine gute Zeit. Wer mitmachen möchte, meldet sich einfach bei Pastor Otto.

## Frauengruppe am 13. Februar

Die Dassendorfer Frauengruppe unter der Leitung von Elke Steiger (Tel.: 04104/ 6407) trifft sich am Montag, den 13. Februar von 14 bis 16 Uhr im Pastorat in Brunstorf, Kirchweg 11.



PIPPING
IMMOBILIEN

HH-Lohbrügge - Wohnen im Hamburger Osten: Sympathische 2-Zi.-Whg. mit Loggia in Süd-West-Ausrichtung. Bj. 1985, ca. 62 m² Wohnfl. zzgl. ca. 5 m² Nutzfl., helles Wohnzi., V-Bad, EBK mit Essbereich, 2 TG-Stellplätze, Kellerraum, Klimaanlage. V: 104,1 kWh/(m²a), Gas, D. KP € 250.000,-

Geesthacht - Rotklinkerhaus in Sackgassenlage: Charmante DHH in Nähe der Elbe. Bj. 1918/Anbau 2022, ca. 102 m² Wohnfl., 3 Zi., Wohnküche mit weißer EBK im Landhausstil, lichterfüllter Wohnb., V-Bad, HWR, teilweise FBH, T-Keller auf 373 m² Grdst. V: 177,1 kWh/(m²a), Gas, F. KP € 315.000,-

Büchen – Historisches Objekt: Saniertes Reihenmittelhaus mit traumhaftem Garten. Bj. 1923, ca. 107 m² Wohnfl. zzgl. ca. 14 m² Nutzfl., 4 Zi., lichterfülltes Wohnzi., weiße EBK, HWR, D-Bad, V-Bad, Balkon, Terrasse, T-Keller, Schuppen, Carport auf ca. 841 m² Grdst. B: 192 kWh/(m²a), Gas, F. KP € 345.000,-

Reinbek – Wohnen in Feldrandlange: Sympathisches EFH mit Weitblick. Bj. 1972, ca. 106 m² Wohnfl. zzgl. ca. 80 m² Ausbaureserve im DG, 4 Zi., helles Wohnzi. mit Zugang zum Wintergarten, EBK, V-Bad, G-WC, Terrasse, V-Keller, Garage auf ca. 894 m² Grdst. B: 219,7 kWh/(m²a), Gas, G. KP € 575.000,-

Aumühle – Mitten im Grünen: Charm. EFH in bester Lage. Bj. 1955, ca. 150 m² Wohnfl. zzgl. ca. 97 m² Nutzfl., 4,5 Zi., lichtdurchfl. Wohnräume, Esszi., EBK, V-Bad, D-Bad, Parkett- oder Dielenboden, Hobbyraum im V-Keller, Terrasse, Garage und D-Carport auf ca. 1.701 m² Grdst. B: 284,2 kWh/(m²a), Gas, H. KP € 795.000,-

Wentorf – Ein Schmuckstück: Hist. Gründerzeitvilla. Bj. 1898, ca. 162 m² Wohnfl. zzgl. ca. 118 m² Nutzfl., 6 Zi., großz. Wohn-/Essb. mit antikem Kaminofen, Wohnküche mit Wintergarten, 2 V-Bäder, Terrasse, Ausbaureserve, Keller und 2 Schuppen auf ca. 1.088 m² Grdst. B: 218,7 kWh/(m²a), Gas, G. KP € 1.065.000,-

Reinbek – Moderne Architektur trifft Gutshofcharme: Großz. geschn. ETW mit exkl. Ausstattung. Bj. 2015, ca. 242 m² Wohnfl., 6 Zi., 3.20 m Deckenhöhe, hochw. EBK, V-Bad, D-Bad mit Sauna, G-WC, Ankleidezi., Kamin, 3 Balkone, Smart-Home-System u.v.m. B: 49,8 kWh/(m²a), BHKW, A. KP € 1.195.000,-

Wentorf – Koffer packen & einziehen: Gepfl. EFH in ruhiger Lage. Bj. 2001, ca. 165 m² Wohnfl. zzgl. ca. 90 m² Nutzfl., 4,5 Zi., offener Wohn-/Essb. mit Kamin, weiße EBK, V-Bad mit Regendusche, D-Bad, Balkon, Süd-Terrasse, Garten mit Gartenhaus, Carport auf ca. 1.460 m² Grdst. V: 91,7 kWh/(m²a), FW, C. KP € 1.295.000,-

PIPPING Immobilien GmbH · **040 / 40 11 33 6-0** · pipping.de

*Die Flächenangaben sind unverbindlich!

## **Lebendiger Adventskalender 2022**
Es war wieder schön und stimmungsvoll!

So eine schöne Vorweihnachtszeit, so viele leuchtende Augen, so viel Freude am Singen, Schnacken, Wiedersehen und Zusammenkommen. Vom 1. bis 23. Dezember fanden in allen Ortsteilen des Dorfes rege besuchte Kalenderabende statt.
Sowohl für ganz kleine Gäste als auch für Gäste in hohem Alter war etwas dabei. Meist bot ein Carport Schutz vor den teils frostigen Temperaturen. Einzelne Termine fanden auch, vor Wind und Regen geschützt, in einem Wintergarten, oder in der Mensa der Grundschule statt.
Zu unserer großen Freude waren neue Gastgebende dabei. Einige Gäste lernten den Lebendigen Advent in diesem Dezember erstmals kennen und schätzen.
Die Spendensammlung für die Dassendorfer Flüchtlingshilfe ergab eine Summe von 683,48 Euro. Wir werden das Geld zeitnah weiterleiten und danken allen Spender/-innen!
Wir freuen uns schon darauf im Herbst den Lebendigen Advent 2023 vorzubereiten, vielleicht sind dann wieder neue Gastgebende dabei!
Seit seinem Start im Jahr 2005 ist der Lebendige Adventskalender in Dassendorf für viele eine liebgewonnene Tradition geworden. In zahlreichen Gemeinden hat sich der Adventskalender als feste Größe in der Vorweihnachtszeit etabliert.

DIE ORGANISATORINNEN CARMEN ZASTROW UND MARTINA KOOS

Beim Zusammenkommen mit Singen, Gedichten, Lichtern, warmen Getränken und Keksen stimmen sich viele Dassendorfer/-innen gerne beim Lebendigen Adventskalender ein.

FOTO: © PRIVAT

**Ambulanter Hospizdienst Reinbek e.V.**

Wir begleiten schwerkranke und sterbende Menschen in der eigenen Wohnung oder im Pflegeheim.

Wir haben Zeit zum Reden und Zuhören.

Auch die Angehörigen möchten wir in der schweren Zeit mit dem Sterbenden und in ihrer Trauer begleiten.

Unser Dienst ist kostenfrei.

Niels-Stensen-Weg 3 · 21465 Reinbek · Tel. 040 / 78 08 98 60
kontakt@hospizdienst-reinbek.de · www.hospizdienst-reinbek.de


Alfried-Otto-Schule

## Klasse 1c gewinnt **Malwettbewerb**

Die Klasse 1C der Alfried-Otto-Schule hat am Malwettbewerb „Sicherheit durch Sichtbarkeit" der Landesverkehrswacht Schleswig-Holstein teilgenommen und ist als Gewinnerin hervorgegangen. In der Kategorie „Grundschüler/-innen" konnte die Klasse 1C mit ihren eindrucksvollen Bildern überzeugen und wurde vom Kreis Herzogtum Lauenburg als Gewinnerin ausgewählt.
Das Thema „Sicherheit durch Sichtbarkeit" war in diesem Jahr besonders wichtig, da viele Kinder aufgrund der Pandemie weniger Zeit im Freien verbringen und somit weniger Gelegenheit haben, sich an Verkehrsregeln zu halten. Die Klasse 1C hat sich daher dafür entschieden, Bilder zu malen, die auf die Wichtigkeit von Sichtbarkeit der Kleidung im Straßenverkehr hinweisen.
Die Kinder haben sich viel Mühe gegeben und sind stolz darauf, ihre Werke eingereicht zu haben. Der Kreis hat die Klasse 1C schließlich als Gewinnerin ausgewählt und belohnte sie mit einem Preisgeld von 50 Euro für die Klassenklasse.
Die Klasse 1C bedankt sich herzlich bei der Landesverkehrswacht Schleswig-Holstein für die tolle Möglichkeit, an diesem Wettbewerb teilgenommen zu haben und freut sich schon auf zukünftige Projekte. Sie hofft, dass ihre Bilder andere Kinder daran erinnern, im Straßenverkehr immer sichtbar zu sein, um sich und andere zu schützen.

JULIA RIEGGER (KLASSENLEHRERIN DER 1C)

## **Info der Landesverkehrswacht** zur Malaktion

Vor allem in der dunklen Jahreszeit merken alle Verkehrsteilnehmer/-innen: viele Wege zur Arbeit oder Schule müssen in der Dunkelheit oder zumindest in der Dämmerung zurückgelegt werden und oft ist sogar noch zusätzlich Regen oder Nebel dabei.
Während Fahrzeuge beleuchtet fahren, bewegen sich die Fußgänger/-innen ohne Lichtquelle und sind daher besonders gefährdet. Gerade für die Kinder im Straßenverkehr wird daher morgens schon der Weg zur Schule in Nebel und Dunkelheit sehr gefährlich.
Seit Beginn des Schuljahres im August ist ein neuer Jahrgang Schulanfänger/-innen = Verkehrsanfänger/-innen auf den Schulwegen unterwegs. Für sie ist die Aktion „Sicherheit durch Sichtbarkeit" als landesweite Schutzmaßnahme konzipiert.
Es geht darum, zu erkennen, wie wichtig helle Kleidung und reflektierende Materialien für die eigene Sicherheit sind, und dieses Wissen dann praktisch in einem landesweiten Preisausschreiben einzusetzen. Die Verkehrssicherheitsaktion unter dem Dach der 41. Landeskampagne „Sicher kommt an!" stand auch im Jahr 2022 wieder unter der Schirmherrschaft des Landes-Verkehrsministeriums.

QUELLE: LANDESVERKEHRSWACHT SCHLESWIG-HOLSTEIN

Martina Falkenberg (re.), OGTS-Leiterin Sylvia Keding (mi.) und ihre Stellvertreterin Anke Nord freuen sich über den neuen Toberaum in der Alfried-Otto-Schule und das Dankeschön-Plakat der Kinder.

FOTO: © GEMEINDE DASSENDORF

## **Wunderbares Geschenk der OGTS-Kinder** – vielen Dank!

Vor Weihnachten haben die Kinder der Offenen Ganztagsschule dem Schulverband Dassendorf-Brunstorf-Hohenhorn und mir als Schulverbandsvorsitzenden eine besondere Freude gemacht: Sie haben ein Plakat selbst gestaltet, auf dem sie festgehalten haben, warum sie sich so über den neuen Tobe- und Ruheraum sowie den Forscherraum, freuen.
Da heißt es z.B. „Ich liebe den Toberaum –"; „Ich gehe in den Ruheraum, um zu entspannen"; „Ich mag den Forscherraum, weil wir da auch eine AG machen, wo wir sehr viele Sachen brauchen und der Forscherraum hat schon diese Sachen. Danke, dass ihr das für uns getan habt."
Der Toberaum wurde komplett mit Gummimatten und weichem Spielmaterial zum Toben sowie mit Kissen und Spezialausstattung zum Entspannen und Ruhen ausgestattet. Der neue Forscherraum ist wie ein kleines Labor für das Experimentieren der Kinder eingerichtet. „Die Kinder freuen sich sehr über dieses Angebot. Beide neuen Räume werden sehr gerne genutzt", so Sylvia Keding, die Leiterin der OGTS. 166 Kinder besuchen mittlerweile regelmäßig die Nachmittagsbetreuung der Alfried-Otto-Schule. Trägerin der OGTS Dassendorf ist die Jugend- und Familienhilfe Süd-Ost der AWO Schleswig-Holstein gGmbH.
Vielen Dank an alle Kinder der OGTS für das tolle Plakat. Es hat bereits einen schönen Platz an der Wand in meinem Büro bekommen.

MARTINA FALKENBERG,
VORSITZENDE DES SCHULVERBANDES DASSENDORF-BRUNSTORF-HOHENHORN

Kostenlose Immobilienbewertung.
**Grossmann & Berger macht's.**

Erhalten Sie von uns in nur 3 Minuten unverbindlich eine erste Marktwertindikation für Ihre Immobilie unter **grossmann-berger.de/immobilienbewertung**

Immobilienshop Bergedorf
Sachsentor 49 | 21029 Hamburg

Grossmann & Berger

## Jugendfeuerwehr Dassendorf wächst in **2022 auf 42 Mitglieder**

Kaum ist das Jahr 2022 in seiner Besinnlichkeit beendet und mit der Silvesternacht abgeschlossen, da stehen wir vor dem Jahr 2023 mit seinen neuen Herausforderungen. Hoffentlich mit sehr viel Positivem, Gesundheit und vor allem einer friedlicheren Zukunft und einem guten Miteinander.
Die Jugendfeuerwehr Dassendorf wünscht somit allen uns nahestehenden Mitmenschen ein gutes neues Jahr 2023, in und nach einer schwierigen Zeit.
Wir als Team JF Dassendorf versuchen, nach einem recht ereignisreichen, erfolgreichen Jahr 2022 im neuen Jahr weiterhin teamorientiert mit Spaß und Freude für die Passion unserer Freiwilligen Feuerwehren in unserem Umkreis zu arbeiten.
Die derzeitige Mitgliederzahl von 42 Jugendlichen ist sehr beachtlich, und hat uns als Führung der JF bestärkt in der vergangenen schwierigen Zeit, auf einem guten, richtigen Weg zu sein.
Als erste wichtige Aktion im neuen Jahr wurde am 9. Januar die Jahreshauptversammlung der Jugendfeuerwehr Dassendorf durchgeführt. Als Gäste konnte wir unsere Bürgermeisterin Martina Falkenberg sowie unsere Wehrführung Björn Zeuner, Maik Clausen und Björn Sörensen begrüßen. Die Beteiligung war sehr hoch, sodass die anstehenden Wahlen auf einer sehr guten Grundlage an Mitgliedern durchgeführt werden konnten.
**Einfach ein starkes, sehr gutes Führungsteam!**
Als Jugendgruppenleiter wurde Jeffrey Benjamin Krüger wiedergewählt. Zu seinem Stellvertreter wurde Bijan Javadi neu gewählt, als Gruppenführer Paul Terp in seinem Amt bestätigt, sowie auch Rafinha Funk als Kassenwartin und Linn Seeger als Schriftwartin. Wir sehen einer weiteren, tollen Zusammenarbeit mit Freude für 2023 entgegen.
Unsere Mitgliederzahl ist im Jahr 2022 von 27 auf 42 Mitglieder gestiegen, jeweils zur Hälfte Mädchen und Jungen. Eine nach wie vor sehr erfreuliche Entwicklung.
Besonders zu erwähnen ist der sehr gute, respektvolle Umgang innerhalb der JF-Gruppe. Egal aus welchem Ort und welcher Altersgruppe: Hier wird jede/r von der ersten Minute an mitgenommen.

FOTO: © JFW DASSENDORF

Der wiedergewählte Vorstand der Jugendwehr um Gruppenleiter Jeffrey Benjamin Krüger (Mitte).

Wir als Ausbildungsteam werden alles dafür geben, für einen sehr guten Nachwuchs unserer Freiwilligen Feuerwehr Dassendorf sowie in den Feuerwehren der naheliegenden Gemeinden zu sorgen.
Nach wie vor gilt für jeden Jugendlichen ab dem 10. Lebensjahr: Macht Euch nicht rar, tut Euch nicht schwer, montags ab zur Jugendwehr! Ein tolles Team wartet auf Euch.
**Zu guter Letzt:** Dies ist mein letzter Bericht als Jugendwart der JF Dassendorf. Nach 10 Jahren habe ich mein Amt als Jugendwart in jüngere Hände übergeben. Vielen Dank für eine tolle, unvergessene Zeit als Jugendwart!
AXEL SINGELMANN,
JUGENDWART DER FFW DASSENDORF

## **97 Einsätze in 2022** forderten die Feuerwehr

Trotz zahlreicher Vorstandswahlen in geheimer Abstimmung und einer sehr guten Teilnahme von 47 der 52 aktiven, wahlberechtigten Feuerwehrkamerad/-innen nahm die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr einen sehr zügigen Verlauf. Die Sitzungsleitung hatte Maik Clausen übernommen für den erkrankten Wehrführer.
Nach knapp zwei Stunden stand fest, dass der alte Wehrführer auch der neue ist. Björn Zeuner wurde für die kommenden sechs Jahre erneut in sein wichtiges, verantwortungsvolles Amt gewählt. Auch sein 2. Stellvertreter Björn Sörnsen konnte sich erneut über das Vertrauen seiner Kamerad/-innen freuen. Er komplettiert neben dem 1. stellvertretenden Wehrführer Maik Clausen das Führungsteam.
Neuer Jugendwart ist Lasse Schliemann. Er was bisher stellvertretender Jugendwart und löst Axel Singelmann ab, der nach zehn erfolgreichen Jahren in die zweite Reihe zurückgetreten ist.
Maik Clausen berichtete über das mit 97 Einsätzen besonders ereignisreiche Jahr 2022. Über alle Einsätze wird auf der Internetseite www.feuerwehr-dassendorf.de zeitnah informiert. Vor allem die Stürme zu Jahresbeginn stellten mit 51 der 77 technischen Einsätze in 2022 die Kamerad/-innen vor besondere Herausforderungen. Zu 12 Feuer-Einsätzen in der Region musste die Dassendorfer Wehr ausrücken und sechs Mal den leitenden Notarzt an einen Einsatzort fahren.
106 Mitglieder bilden die Dassendorfer Wehr mit der aktiven Abteilung, der Reserve- und Ehrenabteilung sowie der Jugendwehr (22 Mädchen, 20 Jungen). Bürgermeisterin Martina Falkenberg betonte in ihrem Grußwort, dass die Dassendorfer Gemeindevertretung und die Dassendorfer/-innen allen Mitgliedern der Feuerwehr zu großem Dank für ihren ehrenamtlichen Einsatz verpflichtet sind. „Alle Fraktionen der Gemeindevertretung stehen voll hinter Euch und unterstützen Euch."
Auch im Katastrophenschutz ist Dassendorf in der Arbeitsgruppe des Amtes Hohe Elbgeest gut aufgestellt. Aber bei allem Engagement dürfe nicht vergessen werden, so die Bürgermeisterin, dass die ehren- und hauptamtlichen Kräfte auch eigene Familien sowie Haus oder Wohnung haben, um die man sich im Notfall kümmern müsse.
Wer die ehrenamtliche Feuerwehr und die Jugendwehr unterstützen möchte, kann als Mitglied des Fördervereins der FFW einen finanziellen Beitrag leisten. Infos hierzu sind auf der Homepage der Feuerwehr zu finden. (snow)

Amtswehrführer Ralf Kreutner ehrte im Auftrag der Landesinnenministerin Björn Sörnsen und Marco Sommer mit dem Brandschutz-Ehrenabzeichen in Silber.

FOTOS: © SUSANNE NOWACKI

Bürgermeisterin Martina Falkenberg freute sich über die meist einstimmigen Wahlen der Feuerwehr. Auch Björn Sörnsen wurde in seinem Amt bestätigt.



## **Amphibien – ein letzter Versuch?** Mithelfende sind sehr willkommen!

FOTO: © WWW.BING.DE/ ANONYM

Ja - es stellt sich die Frage, wie oft der Amphibienzaun an der Waldwiese in Dassendorf in den künftigen Frühjahren noch aufgestellt wird.
Zwei Gründe gibt es für diese Ungewissheit.
Zum einem ist es die fortschreitende Überalterung der Aktivist/-innen. Besonders allem beim Aufbau des Zaunes kommen diese langsam an ihre körperlichen Grenzen.
Daher hier noch einmal der Aufruf an interessierte Bürger/-innen, sich bei Herrn Weber (04104 3976) oder Frau Stutterheim (04104 46 249) zu melden, um zu einer „Auffrischung" beizutragen. Die späteren täglichen Sammlungen lassen sich noch etwas besser organisieren. Aber auch dafür bedarf es auf Sicht ebenfalls eines „Nachwuchses".
Der zweite kritische Punkt ist der starke Rückgang der Amphibien selbst. Haben wir an der Waldwiese im Frühjahr 2019 noch 416 Tiere eingesammelt, belief sich deren Zahl in 2022 nur noch auf 179. Noch vor wenigen Jahren gab es Tag, an denen über 100 Tiere den Weg in die Sammeleimer gefunden haben.
Den konkreten Grund für diesen starken Rückgang wissen wir nicht. Sicher ist der Klimawandel mit den langen Trockenperioden der vergangenen Jahre und dem einhergehenden Austrocknen von Laichgewässern ein Grund dafür.
Trotz allem wollen wir es auch 2023 noch einmal versuchen. Das Datum für den Start der Aktion ist ungewiss. Er ist stark von der Witterung abhängig. Wenn es weiterhin so mild bleibt, könnte der Termin für den Zaunaufbau Mitte Februar liegen. Es bleibt also immer noch Zeit genug, sich bei einer der beiden oben genannten Telefonnummern zu melden.
Bei dem zweiten Zaun entlang der Straße zum Golfplatz ist die Situation nicht ganz so dramatisch. Einmal sind die dortigen Aktiven noch jünger und der Rückgang der Amphibien etwas geringer. Aber auch hier sind neue Helfer/-innen gerne gesehen.
Zusätzlich zu dem Zaun dort wird auch in diesem Jahr der Friedrichsruher Weg im Bereich des Golfplatzes zeitweise für den Fahrzeugverkehr gesperrt. In diesem Bereich sind erfreulicherweise noch zahlreiche Kröten, Frösche und Molche unterwegs.
HAUKE WEBER

**Das schönste Märchen ist das Leben selbst.**
**Wenn Sie also etwas zu verkaufen haben, greifen Sie einfach zum Telefon und lassen sich kostenlos beraten.**
KRIECH IMMOBILIEN
☎ 040 / 710 38 05
Schönningstedter Str. 22
21465 Reinbek
www.kriech.de
Seit über 40 Jahren Ihr Immobilienpartner in Ihrer Nachbarschaft für Vermietung und Verkauf
ivd

## **Polizeibericht** Dassendorf

Der Jahreswechsel vollzog sich in Dassendorf ohne Vorkommnisse, solche Bilder wie aus dem Fernsehen, aus einigen Städten, gab es hier nicht. Aber schon in Städten aus dem Umland (Geesthacht) war das etwas anders, aber nicht solche Bilder wie aus Berlin.
Insgesamt ereigneten sich drei Unfallfluchten, wovon eine aufgeklärt wurde, bei der zweiten gab es Hinweise zu dem Verursacher (Kennzeichen). Hier muss noch weiter ermittelt werden, WER mit dem Fahrzeug unterwegs war.
Im Wotanskamp ereignete sich noch ein Unfall der Klasse S2, sprich ein aufnahmepflichtiger Unfall (im Bußgeldbereich), als ein Lieferant rückwärts gegen einen anderen PKW fuhr. Während des Winterdienstes (ja solche Temperaturen, die diesen nötig machten, hatten wir auch mal) fuhr ein Streufahrzeug einen parkender PKW an. Zuletzt gab es noch einen Wildunfall auf der B 207.
In der Waldsiedlung ereignete sich eine PKW-Sachbeschädigung. Nach Begleichen des Schadens machte die Anzeigende von ihrem Zeugnisverweigerungsrecht gebraucht. Mal schauen, wie der Fall bei der Versicherung dargestellt wurde. Da könnte jetzt eventuell der Bumerang zurückkommen.
Mehrere Anzeigen gab es in Bereich Betrug, wo u.a. Inkassounternehmen sich an die vermeintlichen Besteller wandten und Forderungen für eine angebliche Bestellung einforderte. Zwei Anzeigen gab es auch aus dem Bereich „Mama/Papa, ich hab' mein Handy verloren, hier ist meine neue Nummer". Hierzu gehören zwei Reaktionen: Rufen Sie doch einfach mal die „alte" Nummer von Ihrem Kind an, zu fast 100% wird hier schon klar, dass das Handy nicht verloren wurde. Als zweite Reaktion dann eine Anzeige bei uns!
Ein Ortschild wurde gestohlen, diesmal auf der L 314 aus Richtung Aumühle.
Vor der Apotheke in Dassendorf wurde ein Fahrrad gefunden. Wer es vermisst, kann sich an das Fundbüro im Amt Hohe Elbgeest wenden.
Der Frost ging an einem unbewohnten Haus nicht spurlos vorbei; ein Rohrbruch und jede Menge Wasser im Haus waren die Folge. Die Wasserwerke drehten die Leitung zu.
Der Februar ist der letzte Monat der Gültigkeit der 2022er Versicherungskennzeichen. Besorgen Sie sich rechtzeitig ein neues, bevor es im März zu einer Anzeige kommt, wenn z.B. der E-Scooter genutzt wird.
JENS NAUNDORF, PRÄSENZ- UND ERMITTLUNGSDIENST

trauer lichtung
Bestattungen in Frauenhänden
Claudia Bartholdi
Alte Holstenstraße 84
21029 Hamburg
040 / 724 724 9
Hauptstraße 38i
22885 Barsbüttel
040 / 67 999 884
Tag und Nacht

**Dassendorf aktuell**
**Neue Kurse im Februar**

Im Februar warten interessante Kurse aus unterschiedlichen Bereichen auf Sie als Teilnehmer/-in. Bitte melden Sie sich, wenn möglich, spätestens eine Woche vor Kursstart an. Nähere Informationen sowie Möglichkeiten zur Anmeldung unter www.vhs-dassendorf.de, telefonisch unter 04104/ 699 146 oder service@vhs-dassendorf.de.

*Alfried-Otto-Schule, PC-Raum, Seiteneingang Wendelweg*
**WORD 2021 Grundlagen**
Sinnvolles und effizientes Arbeiten mit Tabellen, Formatvorlagen und Textfeldern, Erstellen von Formularen oder Anwenden von Schreibschutzvarianten, um mit WORD nicht nur Texte zu schreiben. Leitung: Andreas Hartung, Gebühr: 70,20 €. **Kurs AT502-25, 4mal Fr., ab 03.02., 17:00 - 19:15 Uhr**

**PC - Grundkurs und Vertiefung für Senior/innen**
Sie erlernen grundlegende PC-Kenntnissen von Windows 11, über das Internet, Emails mit Anlagen/ Links, Textverarbeitung mit Office 2019 und klären individuelle Fragen. Die Kurse sind einzeln buchbar. Leitung: Klaus-Peter Jürgens, Gebühr: je 78,00 €. **Grundkurs: AT501-08 ab 06.02., Vertiefung AT501-09 ab 13.02., je 5mal, Mo bis Fr, 09:30 - 11:30 Uhr**

**OUTLOOK 2021 - Grundlagen**
Beruflich oder privat: Outlook ist das perfekte Instrument digitaler Kommunikation für Ihre Büroorganisation mit Terminplanung, Kalender, Adressbuch und E-Mail-Programm. Leitung: Florian Paetzel, Gebühr: 35,10 €. **Kurs AT502-30, 2mal Mi. ab 08.02., 18:00 – 20:15 Uhr**

**Programmieren lernen mit Calliope Mini - Fortgeschrittenenkurs**
Für Schüler/innen der 3. und 4. Klasse, die am Grundkurs teilgenommen haben. Nach Auffrischung der Grundlagen, setzen wir „Calliope mini" zur Steuerung von praktischen Bastelprojekten ein. Leitung: Jens Lehnhoff, Gebühr: 68,00 €. **Kurs AT501-03, 5mal Di., ab 21.02., 16:00 - 18:00 Uhr**

*VHS-Seminarraum, Am Wendel 2*
**Visuelle Astronomie für Einsteiger**
Astronomie in Theorie und Praxis mit Blick in die Sterne. Was ist bei der Himmelsbeobachtung durch Teleskop oder Fernglas wichtig? Was kann ich mit den verschiedenen Teleskop-Modellen sehen? Leitung: Dennis Marso, Gebühr: 22,50 €. **Kurs AT110-05, Do., 23.02., 19:00 - 21:15 Uhr**

**Spanisch-Trainingskurs für Anfänger/innen mit Vorkenntnissen**
Bisher Erlerntes wird gefestigt, Textverständnis und freies Sprechen sowie grundlegende Grammatik und Vokaln geübt und der Wortschatz erweitert. Leitung: Heike Färber, Gebühr: 54,00 €. **Kurs AT22-01, 6mal Mo., ab 27.02., 18:30 - 20:00 Uhr**

**Smartphone Grundkurs mit Android oder iPhone Grundkurs mit IOS**
Telefonieren, Fotografieren, Internetnutzung, Musik, E-Mails, Online-Banking, soziale Netzwerke, Video-Chats, Apps: Lernen Sie die Möglichkeiten Ihres Handys kennen. Leitung: Florian Paetzel, Gebühr: je 46,80 €.
**Kurs AT501-49 Smartphone ab 20.02., Kurs AT501-41 - iPhone ab 27.02., je 2mal Mo. und Di., jeweils 10:00 - 13:00 Uhr**

**Willkommen in der Cloud - ONLINE**
Was ist die Cloud? Für jede/n erkläre ich, was es mit der „Wolke" auf sich hat und warum sie aus unserer Welt nicht mehr wegzudenken ist. Wir heben in die Cloud ab und sie ausprobieren. Leitung: Jens Lehnhoff, Gebühr: 15,60 € **Kurs AT502-01, 1mal So., 26.02., 16:00 - 18:00 Uhr**

*Alte Sparkasse, Seminarraum, Sperberweg 4*
**Kreatives Schreiben und Illustrieren einer Kurzgeschichte**
Wie kann eine Kurzgeschichte kreativ aufgebaut und in Worte gefasst werden? Welche Möglichkeiten gibt es, sie zu illustrieren, so dass ein kleines Buch entsteht? Keine Vorkenntnisse erforderlich. Leitung: Viola Garbers, Gebühr: 108,00 €. **Kurs AT202-01, 10mal Do., ab 16.02., 18:00 - 20:00 Uhr**

*Alfried-Otto-Schule, Musikraum, Bornweg 18*
**Schauspiel - Wochenendworkshop**
Schauspielerei bedeutet mehr, als Texte auswendig vorzutragen. Mit Schauspielerin und Regisseurin Astrid Eggers erleben Sie, was dazugehört: Bewegung, Improvisation, Stimmarbeit, Texte lesen + sprechen und mehr. Gebühr: 45,90 €. **Kurs AT302-02, 2mal ab 18.02., Sa. 14:00 - 18:00 Uhr, So., 11:00 - 15:30 Uhr**

**Grundlagen des Gitarrenspiels am Wochenende**
Für Musikbegeisterte aller Altersgruppen eine Einführung als Liedbegleitung. Ob Anfänger/in oder mit geringen Vorkenntnissen, ich gehe individuell auf jede/n ein. Leitung: Stefanie Zimmermann, Gebühr: 56,00 €. **Kurs AT213-04, 5mal Sa., ab 25.02., 10:30 - 12:00 Uhr**

*Alfried-Otto-Schule, Mehrzweckraum OGTS, Bornweg 18*
**Gitarre spielen(d) lernen mit "Autumn leaves"**
Sie wollten schon immer einmal Gitarre spielen lernen? Dann sind Sie in diesem Anfänger/innen-Kurs für Jugendliche, Erwachsene und Senior/innen genau richtig. Anhand des Jazzstandards "Autumn Leaves" gelingt der Einstieg mit viel Spaß. Leitung: Boris Rogawski, Gebühr: 42,00 €. **Kurs AT213-03, 6mal So., ab 19.01., je 10:00 - 11:00 Uhr**

*Alfried-Otto-Schule, Küche, Bornweg 18*
**Thailändische Küche**
Sie entsteht durch den Mix verschiedener Aromen wie Chilis, Ingwer, Zwiebeln, Knoblauch, Basilikum, Koriander, Zitronengras und Kokosmilch sowie duftendem Reis. Leitung: Shiela Grossmann, Gebühr: 21,60 + 13 € Lebensmittelumlage. **Kurs AT305-03, Fr, 10.02., 18:30 - 21:30 Uhr**

**Italien Kulinarisch**
Bei kaltem Wetter kann man schon an die warme Jahreszeit denken und sich von der Küche Italiens kulinarisch verwöhnen lassen. Schmecken Sie den Süden. Leitung: Andrea Knackstedt, Gebühr: 21,60 + 10 € Lebensmittelumlage. **Kurs AT305-01, Mi, 22.02., 18:30 - 21:30 Uhr**

**Veganes Diner**
Patties aus Bohnen und Pilzen oder BBQ Wings aus Blumenkohl: vegane Diner warten mit gesunden Fetten und sekundären Pflanzenstoffen auf und schmecken richtig lecker. Leitung: Julia Prager, Gebühr: 21,60 + 13 € Lebensmittelumlage. **Kurs AT305-09, Fr., 24.02., 18:30 - 21:30 Uhr**
PETRA EBEL, VHS-GESCHÄFTSSTELLE AM WENDEL 2

## Kabarett „Die Spottlichter"
## Totally crazy - oder: der helle Wahnsinn

**Freitag, 24. Februar, 20 Uhr**
**Multifunktionssaal, Christa-Höppner-Platz 1**

Hamburgs kleinstes Kabarett entzündet ein Feuerwerk der guten Laune voller Wortwitz und Tempo. Freuen Sie sich auf die schwungvolle Truppe mit ihrem neuen Programm. Karten zum Vorverkaufspreis von 15 Euro gibt es im Sekretariat Amt Hohe Elbgeest oder beim Obsthof Spieckermann. An der Abendkasse kosten Restkarten 18 Euro. Telefonische Reservierungen unter 0178 614 07 90.
HELGA HÖHNS, KULTURKREIS DASSENDORF

**VHS Dassendorf**

## Zweite Runde Theaterfahrten buchbar

Ab sofort sind Anmeldungen möglich für den zweiten Kurs in dieser Theatersaison mit Kulturfahrten nach Hamburg. In netter Gesellschaft fahren Sie bequem mit dem Reisebus zu den Veranstaltungen ab Dassendorf. Zustiege sind in Kröppelshagen, Wentorf oder Bergedorf möglich. Die Karten sind übertragbar. Diesen Kurs bietet die VHS Dassendorf an in Kooperation mit INKULTUR, einem Service der Hamburger Volksbühne e.V..
Am **Mittwoch, 1. März**, startet die erste Tour um 18 Uhr ab Dassendorf. Ziel ist die große Jubiläumsgala 2023 - 7 Jahre FIRST STAGE. Ein Leckerbissen, von dem Musik- und Theaterfans träumen! Mit einer atemberaubenden Show präsentieren 40 Schüler/innen der Hamburger Stage School Highlights aus berühmten Musicals und Theaterstücken.
Am **Mittwoch, 29. März**, wird ein Konzert mit Götz Alsmann & Band in der Laeiszhalle besucht. Götz Alsmann singt Lieder der Liebe - denn die sind romantisch und zart, verträumt und verrucht - aber auch draufgängerisch und wild...
Letzter Termin ist am **Donnerstag, 4. Mai**, im Ernst-Deutsch-Theater mit dem Hamburger Hafenstück „Umschlagplatz der Träume" von Erik Schäffler, entstanden in Kooperation mit dem Museum für Hamburgische Geschichte. Entlang der Lebensgeschichte einer Hamburger Reederin entfaltet sich ein buntes Schauspiel über 150 Jahre Tidenhub und unterschiedlichste Zeiten im Hamburger Hafen. Pfeffersack und Klabautermann, Fliegender Holländer und Flying-P-Liner leisten Gesellschaft. Und der Hafen besingt sich selbst!
Die Kursgebühr beträgt 139 Euro für Tickets und Busfahrten. **Anmeldungen und Bezahlung bitte bis spätestens zum 5. Februar!** Erst nach Zahlungseingang sind die reservierten Plätze gesichert. Buchungen online unter www.vhs-dassendorf.de, per Mail an service@vhs-dassendorf.de oder telefonisch 04104 699 146. SUSANNE NOWACKI, VHS-VORSTAND

FOTO: © FIRST STAGE THEATER

## **Neues** vom Seniorenbeirat

Liebe Seniorinnen und Senioren,
Allen, die beim Frühstück im Januar nicht dabei waren, wünschen wir ein frohes neues Jahr. Allzeit Gesundheit und Zufriedenheit.
Im Mai startet unsere erste Tagesfahrt in 2023. Ab dem nächsten Sachsenwalder werde ich monatlich die geplanten Tagesfahren beschreiben, für die ich zwei Monate Vorbereitungszeit benötige. Wir freuen uns auf viele Mitfahrende! Bitte beachten Sie, dass nur eine große Teilnahme eine Weiterführung der Fahrten sichert.

### Seniorenfrühstück
**Am 16. Februar** findet unser Senior/innenfrühstück wie gewohnt von 10 bis 12 Uhr im Multifunktionssaal statt.

### Stuhlgymnastik
Die nächsten Termine der Stuhlgymnastik finden am **2. Februar, 9. Februar und 23. Februar** von 11 bis 11:45 Uhr im Multifunktionssaal statt.

IHR HANS-JÜRGEN HOLTEMEYER
VORSITZENDER SENIORENBEIRAT

### AWO TELE-BOWLING
**06.+20.02.**
**13:30–17 Uhr**
Multifunktionssaal

### STUHLGYMNASTIK
**12. + 25.01.**
**11–11:45 Uhr**
Multifunktionssaal

### SENIOREN-FRÜHSTÜCK
**16.02.**
**10–12 Uhr**
Multifunktionssaal (2G)

### MOBILE SPIELIOTHEK
**20.02**
**14:30–16:30 Uhr**
**(kostenlose Ausleihe des Kreisjugendrings)**
Ev. Kindergarten, Bornweg 30

### AWO SPIELEGRUPPE (SKAT/ SKIP-BO)
**Mittwochs 14:30–16:30 Uhr**
alte Kreissparkasse,
Sperberweg 4

### JUGENDTREFF
**ab 7 Jahren**
**Dienstag und Donnerstag von 15 bis 19:30 Uhr geöffnet**
Wir freuen uns auf Euch!
Diana Graf, Offene Kinder- und Jugendarbeit
Jugendtreff im Wendelweg 14
(neben Turnhalle)
0160/ 910 41 560
E-Mail: jugend(at)amt-hohe-elbgeest.de
Instagram ahegjugend8

### DASSENDORFER CHORGEMEINSCHAFT
**Probe: Donnerstags**
**18–20 Uhr**
Multifunktionssaal

„Der Sachsenwalder" erscheint **am 1. März 2023**

Artikel bitte möglichst per Mail **bis 11. Februar** an die Redaktion Dassendorf an aktuell-nowacki@t-online.de

TuS Dassendorf e.V.

verantwortlich für den Inhalt:
Jule Ackermann

## Kontakt

**TuS Dassendorf e.V.**
Wendelweg
21521 Dassendorf
tusdassendorf@gmx.net
04104/809 60
www.tus-dassendorf.de

**1.Herren**
www.tus-dassendorf-liga.de
info@tus-dassendorf-liga.de

## Termine

Heimspiele 1. Herren

**Sa. 11.02. 13:00 Uhr**
TuS Dassendorf - Tura Harksheide
**Sa. 25.02. 13:00 Uhr**
TuS Dassendorf - Altona 93

## **Liga** Mannschaft JAN SCHÖNTEICH, ALEX KNULL

Seit Ende des Jahres ist es nun final, dass das Trainer-Gespann Thomas Hoffmann und Peter Martens die erfolgreiche Arbeit nicht über die Saison hinaus fortsetzen wird. Die beiden Vereinsikonen übernahmen die Geschicke unserer Mannschaft in einer sportlich überaus schwierigen Situation und führten uns wieder dorthin, wo wir hingehören: An die Tabellenspitze. Nun übermittelten uns 'Hoffi' und Peter, dass sie über den Sommer 2023 hinaus nicht zur Verfügung stehen werden. Wir bedauern dies außerordentlich, waren aber stets im Bilde, dass dieser Fall eintreffen könnte.
Allerdings ist es für große Abschiedsworte noch zu früh, schließlich werden wir noch ein halbes Jahr Seite an Seite unsere Spitzenposition verteidigen.

Wir dürfen uns glücklich schätzen, einen neuen Cheftrainer für die Saison 2023/24 gefunden zu haben. Es ist ein, in Hamburg durchaus bekannter Name, Thomas Seeliger.
Thomas wirkte nach seiner Profilaufbahn (86 Spiele in der Bundesliga, 239 Spiele in der 2.Liga) jahrelang erfolgreich in Hamburg, u.a. bei Altona 93 und Eintracht Norderstedt, wo zahlreiche Erfolge seinen Weg pflasterten.
Thomas Seeliger: „Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit einer Mannschaft von hoher Qualität. Der konstruktive und wertvolle Austausch mit den Verantwortlichen lässt mich optimistisch in die Zukunft blicken. Jetzt heißt es, geduldig zu sein, bis es endlich losgeht."
Wir sind allerbester Dinge, dass wir hier eine Lösung gefunden haben, die wie die berühmte Faust aufs Auge passt.

## FITNESS

Heutiger QR Code führt euch in die Welt des Jumpings. Genießt es und schaut gern mal vorbei.
Jeder kann an dem Kurs teilnehmen!
**Montag 17:45-18:45 Uhr und**
**Freitag 10:30-11:30 Uhr**

## **1. Fußball Damen**mannschaft

Nach einer hart erkämpften Hinrunde ist es uns, den 1. Damen der TuS Dassendorf, durch Leidenschaft und Teamgeist auf dem Platz gelungen, Staffelmeister zu werden. Mit 30 Punkten aus 10 Spielen und 64:5 Toren besiegten wir unsere Gegnerinnen und sicherten uns den ersten Platz der Tabelle in der Sonderklasse. Mit dem Torverhältnis haben wir nicht nur die stärkste Offensive, sondern auch die stärkste Defensive der Staffel. Jetzt heißt es: Weiter trainieren und in der Rückrunde wieder angreifen, um die Hamburger Meisterschaft nach Dassendorf zu holen.
Die Saison 2023/2024 wollen wir wieder auf 11er Feld melden. Wenn du mindestens 16 Jahre alt bist und Spaß am Fußballspielen hast, dann komm gerne vorbei und werde ein Teil unseres Teams. Egal ob jung oder alt, klein oder groß, Neueinsteigerin oder Wiedereinsteigerin, jeder ist bei uns herzlich willkommen. Wir suchen sowohl neue Spielerinnen auf allen Positionen als auch eine(n) Trainer/in. **Unsere Trainingszeiten sind immer montags und mittwochs von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr.**
Wenn du Interesse hast, dann melde dich gerne bei uns unter: tusdassendorf_1.damen@outlook.com oder 0172/5967423.
Wir freuen uns auf dich!

FOTOS: © TUS DASSENDORF E.V.

**Baumpflege Bohlens GmbH & Co. KG**
**Fachbetrieb für:**
- Baumpflege, Sanierung, Beratung
- Baumfällung mit Seilklettertechnik
- Hubarbeitsbühne & Telekrantechnik

Inh. Axel Bohlens
Fachagrarwirt für Baumpflege und Baumsanierung
Dorfstraße 11a · 21465 Reinbek · axel.bohlens@t-online.de
**Tel. 040 - 7 22 22 94 Fax 040 - 72 81 11 22**

**Manfred Kossin**
GARTEN- u. LANDSCHAFTSBAU
Neu- und Umgestaltung
Pflaster- und Natursteinarbeiten
Teichanlagen · Zaunanlagen
Terrassenanlagen und Wegebau
Mitglied des Fachverbandes
Kiefernweg 8 · 21521 Wohltorf · mkossin@web.de
Tel.: 04104/ 40 56 · Mobil: 0171/ 47 47 456

**KLAUS KEMMERLING**
GARTENGESTALTUNG UND -PFLEGE
**Am Vorwerksbusch 2 · 21465 Reinbek**
**Tel. 040 / 722 66 22 · 0172 / 451 81 22 · Fax 040 / 722 66 22**
SEILKLETTERTECHNIK · BÄUME LICHTEN UND FÄLLEN
SAND · KIES · MUTTERBODEN · ERDARBEITEN · CONTAINER
TERRASSENBAU AUS STEIN UND HOLZ

Mein Garten – ein Ort,
an dem meine Lebenslust aufblüht.



**MICHELSEN** GmbH & Co. KG
**Garten- und Landschaftsbau**
**Geschäftsführer Kai Strippel**
Ein Stück Eden für Jeden!
**Möllner Straße 126, 21514 Büchen**
**Tel. 04155/4871, Fax 04155/5922**
**www.michelsen-kg.de**
Ihr Experte für Garten & Landschaft

Golf-Club am Sachsenwald e.V.

verantwortlich für den Inhalt:
Ulrike Feilke

Kontakt
**Golf-Club am Sachsenwald e.V.**
Am Riesenbett, 21521 Dassendorf
Tel.: +49 (0) 4104 6120
E-Mail: info@gc-sachsenwald.de

## Jahresabschluss 2022 der GCaS-Herrenrunde: **Jahr eins für Men's Captain Uli Max** JÜRGEN WEGENER

Nicht nur die Tische waren festlich rausgeputzt, sondern auch 41 Männer der Herrenrunde des Golfclubs am Sachsenwald. Feine Anzüge, seidene Krawatten und blitzblank geputzte Schuhe vermittelten den Eindruck auf einer Aufsichtsratssitzung eines börsennotierten Unternehmens zu sein.
Unser Gastronom Fabio Di Nardo Di Maio und sein freundliches Team versorgten uns wieder einmal mit einem sorgsam auf uns zugeschnittenen Menü, guten Weinen und einem exzellenten Wasser aus der nie versiegenden Quelle unseres alten Reichskanzlers Bismarck.
Nach der Einnahme der köstlichen Vorspeise zupfte sich unser Men's Captain, Uli Max, noch einmal die Krawatte zurecht, befeuchtete seine Lehrer-Stimmbänder (die so muskulös sind wie Christiano Ronaldos Oberschenkel) und legte los. Er begann seine Rede mit den Worten:
„Dies war das Jahr eins nach Heinz, für manche war's ein gutes, für manche aber auch keins", was ihm sogleich viele Lacher und Applaus einbrachte.
Ob man den vorherigen und den amtierenden Men's Captain vergleichen

kann und möchte, sei dahingestellt. Jeder drückt diesem Ehrenamt auf seine eigene Art und Weise seinen Stempel auf. Der Eine so und der Andere anders.
Es wurde viel umgestellt, Abläufe anders gestaltet und auch experimentiert.
Der kräftige Applaus gab ihm recht, dass er seinen Job tadellos und mit viel Engagement und Herzenswärme macht! Weiter so, lieber Uli!
Der Captain erwähnte noch unsere Freundschaftsspiele mit den Herren der anderen Clubs. Hier sollten wir gern noch einige Pars drauflegen, um im neuen Jahr noch erfolgreicher zu werden, obwohl in erster Linie natürlich der Sport und der Spaß vorrangig sein sollen.
Insgesamt verteilte Uli 332 Siegesbälle im vergangenen Jahr. Die meisten Kugeln wanderten in die Taschen von Peter Hroch und Bernd Bauer (irgendwann gehören sie der Allgemeinheit, wenn Ihr sie in den Teich, Ausgrenze oder in die Büsche kloppt).
Ebenfalls verloste el Capitano 66 Sachpreise (Gutscheine für Autowäschen, Verzehrgutscheine von Fabio, Weingutscheine von Jacques Weindepot etc.) aufgeteilt auf 41 Gewinner. Da Jürgen Wegener wohl heftig mit der Glücksfee flirtete, ergatterte er die meisten Preise.
**Handicap-Jagd war noch ein weiteres Thema:**
Der erste Preis ging an Dr. Ewald Wessling. Er bekam einen Wanderpokal und einen Pullover sowie ein Poloshirt mit Club-Logo aus Alans Pro-Shop.
2. Sieger: Reinhard Werner
Gutschein vom Golfhouse
3. Sieger: Ottmar Schümann
Gutschein für eine Autowäsche
Außerdem erhielten die Sieger mit Club-Logo gravierte Weingläser und die obligatorischen Siegerbälle (siehe Mitte unten, Stichwort Wasserhindernis).
Gefräßige Stille wechselte sich mit lautstarkem Gelächter ab. Ein eindeutiges Indiz dafür, dass der Abend ein voller Erfolg war.
Nach dem Dessert betrat Ronald Schwarz die Bühne. In gewohnt lockerer Art brachte er eine Glosse über das NICHTS-Schenken rüber. Eine Flasche NICHTS wechselte dann auch in Ulis Hände.
Es war ein wirklich schönes Golfjahr, welches wir mit einem würdigen Abschlussessen beendeten. Nun bleibt nur zu wünschen, dass wir uns in dieser (oder sogar in einer erweiterten) Runde gesund und munter in diesem Jahr wieder treffen und dem kleinen, weißen Ball zeigen, wer hier der Boss ist!

Men's Captain Uli Max begrüßt seine Herrenrunde zur Jahresabschlussfeier.

Gemütliches Zusammensitzen bei Speis und Trank, die Herren sind offensichtlich zufrieden.

FOTOS: © GOLFCLUB AM SACHSENWALD E.V.

Otto Villwock
Metallbau
Geländer · Antriebstechnik · Toranlagen
Björn Villwock
Metallbaumeister
Große Straße 19
21521 Aumühle
www.metallbau-reinbek.de
Tel. 04104/24 88
Fax 04104/62 59

DIE HAUSRÄUMER
Räumungen + Verkauf + Umzüge
GRYSELKA-TEAM SEIT 1997
Wir rechnen Werte gern mit ein und räumen für Sie besenrein.
Ausräumen, einräumen, wir packen das!
Scholtzstr. 9, 21465 Reinbek
Tel.: 040 711 43 440, www.die-hausräumer.de

KLEMPNERTECHNIK MUNDT e.K.
DACHDECKEREI | BEDACHUNGEN | BAUKLEMPNEREI
Unser Rundum-Service für Aufbau, Erneuerung und Instandhaltung Ihres Daches:
→ Dacheindeckung
→ Flachdach
→ Steildach
→ Dachflächenfenster
→ Gauben
→ Dachsanierung
Im Bereich Bauklempnerei bieten wir fachgerechte Lösungen in höchster Qualität.
→ Metallbedachung
→ Fassadenbekleidung
→ Dachrinnen
→ Schornsteinsanierung
→ Gaubensanierung
→ Balkonsanierung
Klempnertechnik Mundt e.K. | Inh. Hans Peter Mundt
Brookkehre 57 | 21029 Hamburg
Tel.: 040 726 999 86 | www.klempnertechnik-hamburg.de

Marco Woller
Malermeister
· Moderne Raumgestaltung · Fassaden
· Airless spritzen · Bodenbeläge
Auf dem Ralande 12 • 21465 Wentorf
Telefon: 040 - 72 91 00 99 • Fax: 04104 - 69 28 30
Handy: 0171 - 612 13 81
E-Mail: info@malermeister-woller.de • www.malermeister-woller.de

TELEFON 040-728 12 567
HEIZUNG • SANITÄR • TECHNIK
=MEISTERBETRIEB=
Bernd Mühlmann
MOBIL 0177-722 66 66
Planung Montage Kundendienst Wartung Notdienst Oel Gasfeuerung
Klaus-Groth-Str. 11
21465 REINBEK

TISCHLEREI
W. SCHMIDT & SOHN GMBH
Tischlermeister W. Brumm
Holzarbeiten aller Art seit 1867
HUMBOLDTSTRAßE 6 - 21509 GLINDE
TEL. 040 - 727 93 50
KEINBRUCH
VELUX Geschulter Betrieb
Wir sind Ihr Ansprechpartner für Beratung sowie Ausführung von Einbruchschutzmaßnahmen
WWW.TISCHLEREI-SCHMIDT.EU

## Der GesundheitsTipp

# Eisenmangel: Eine oft übersehen Diagnose

Eisenmangel gibt es weltweit mit über 25%, aber auch hier gar nicht so selten: Häufige Gründe sind z.B. durch Unfälle bedingter Blutverlust oder unerkanntes Magenbluten. Auch Leistungssportler (starker Sauerstoffbedarf), Vegetarier sowie Mädchen und Frauen mit starker Menstruation müssen ihren Eisenspiegel im Blick behalten. Eisenmangel zeigt sich durch folgende Symptome: Häufige Müdigkeit und Konzentrationsschwäche, Schwindel, Kopfschmerzen, brüchige Haare und Nägel, eingerissene Mundwinkel sowie Herzrasen und Kälteempfindlichkeit.

**Chronische Entzünden und Eisenmangel**
Auch chronische Entzündungen und manche Krebserkrankungen führen zu Eisenmangel. Neue Studien belegen, dass längerer Eisenmangel bei gesunden älteren Erwachsenen eine Rolle bei niederschwelligen chronischen Entzündungen spielen. Im Rahmen der sogenannten DO-HEALTH-Alterungsstudie wurden Frauen und Männer über 70 drei Jahre lang beobachtet. Schon zu Studienbeginn fiel auf, dass Teilnehmende mit Eisenmangel höhere Entzündungswerte hatten. Auch in den folgenden drei Jahren stieg der Spiegel dieser Werte signifikant weiter an.

**Eisenmangel bei Übergewicht**
Eisenmangel spielt auch bei übergewichtigen Menschen eine Rolle. Erstaunlicherweise leiden Übergewichtige häufiger unter Nährstoffmangel - z.B. an Vitamin B1, Vitamin D oder Eisen - als Normalgewichtige. Dieses Phänomen einer Mangelernährung bei Übergewichtigen wird adiposigene Mangelernährung genannt. Kurz gesagt, viele übergewichtige Menschen essen zwar zu viel, aber eben zu viel vom Falschen.

Problematisch wird es, wenn zur Behandlung von extremem Übergewicht ein Magenbypass gelegt wurde. Das Problem dabei ist, dass der Zwölffingerdarm der Hauptort ist, an dem Eisen aus der Nahrung aufgenommen wird. Aus diesem Grund leiden sehr viele Menschen mit Magenbypass an Eisenmangel. Da der Zwölffingerdarm durch die Magenverkleinerung umgangen wird, hilft bei diesen Patienten eine Therapie mit oralem Eisen nicht. Hier muss das Eisen intravenös verabreicht werden.

**Eisenmangel im Labor erkennen: MCV, Hb, Ferritin**
Den ersten Hinweis gibt schon das kleine Blutbild: Die Blutkörperchen werden beim Eisenmangel nämlich kleiner. Im Blut sehen wir dann, dass der MCV (das mittlere Zellvolumen) niedrig ist.

Der zweite aussagekräftige Wert: Die roten Blutkörperchen haben zu wenig Hämoglobin (roter eisenhaltiger Blutfarbstoff). Der Hb-Wert wird in Gramm pro Deziliter (g/dl) angegeben. Gesunde Menschen haben einen Hb-Wert von 12 bis 13 g/dl. Dieser Wert beginnt erst zu sinken, wenn die Eisenspeicher schon leer sind und nicht mehr genügend rote Blutkörperchen produziert werden.

Die Eisenspeicher können mit dem Serum-Ferritin-Wert bestimmt werden. Er zeigt an, wenn die Speicher sich zu leeren beginnen oder bereits aufgebraucht sind. Leider wird bei Verdacht auf Eisenmangel häufig nur der Eisenwert bestimmt. Der kann bei Eisenmangel jedoch noch normal sein, obwohl die Speicher leer sind und ein latenter Eisenmangel mit Erschöpfung vorliegt. Wichtig zu wissen: Bei Beschwerden mit unruhigen Beinen, dem Restless-Legs-Syndrom (RLS) sollte der Ferritin Wert bei mindestens 50ng/ml liegen! Denn auch Eisenmangel kann eine Mitursache dieses unangenehmen Phänomens sein.

Wenn Sie also zu den genannten Risikogruppen gehören oder/und unter den erwähnten Symptomen leiden, lohnt sich eine ganzheitliche Laboranalyse und dann ggf. eine Eisensubstituierung zum Ausgleich des Mangels mit Tabletten oder Infusionen.

Bleiben Sie gesund!
**Ihre Christiane Möller,**
**Heilpraktikerin und Physiotherapeutin, Aumühle**

CM
Private Praxis
für ganzheitliche Diagnostik,
Therapie und klinische Hypnose

Christiane Möller
Heilpraktikerin und Physiotherapeutin

**Für groß und klein: Gestärkt in den Frühling**

- Stoffwechsel-Check, ganzheitliche Vorsorge
- Ernährungsberatung, Vitamininfusionen
- Behandlung bei chronischer Erschöpfung
- Moderne Therapie für Kinder: MoKi

**Mehr Infos, Termine vereinbaren:**

Praxis: Hofriedeallee 1, 21521 Aumühle
Tel.: 04104 / 69 52 48
Mail: info@praxis-christiane-moeller.de
Web: www.praxis-christiane-moeller.de



ANKE WILLHÖFT
**Physiotherapeutin · Shiatsutherapeutin · Qigong-Lehrerin**
**Heilpraktikerin für Physiotherapie**

Nutzen Sie meine fachliche Kompetenz und langjährige Erfahrung in der klassischen Physiotherapie und in den fernöstlichen Heilmethoden auf Ihrem Weg zu Gesundheit und Vitalität.

**Ich freue mich auf Ihren Anruf: 04104 72 82**

Physiotherapie-Praxis für Privatversicherte und Selbstzahler
**Physiotherapie · Massagen · Schmerztherapie**
**Shiatsu · Qigong · Geschenkgutscheine**
Lindenstraße 3 · 21521 Wohltorf · ankewillhoeft@gmx.de



Aloha!

**FRAUKE WOLLER**
HUNA-Beraterin &
anerkannte Heilerin
des DGH e.V.

huna-fraukewoller.de

Alte Holstenstraße 72
21029 Hamburg
0175 46 810 46

LOMI
HAWAIIANISCHE
LOMI
HEILMASSAGE
NUI


## KLEINANZEIGEN

**Ankauf von Büchern, Bibliotheken und Nachlässen.**
Tel. 04152/888 64 77.

---

**Haus in Wohltorf/Wentorf/Aumühle zum Kauf gesucht.** Wir, als Ehepaar aus Hamburg, würden gerne ein Haus zur Eigennutzung in Wohltorf/Wentorf/Aumühle kaufen. Das Haus sollte mehr als 170m² Wohnfläche und ein Grundstück von mindestens 1200m² aufweisen. Ruhige Lage bevorzugt. Falls Sie selbst Ihr Haus verkaufen möchten oder jemanden kennen, melden Sie sich bitte unter Tel. 0175/988 44 22.

---

**Tausche Haus im Grünen gegen Wohnung in HH-West. BIETE:** Bungalow direkt an der Bille, fußläufig S-Bahn Wohltorf, 4 Zimmer, Wohnküche auf ca. 116m², Kaminofen, Parkett, 1 VB, 1 DB. Neu: Elektrik, Dach, Fenster, Heizung, Solarthermie, Bad, Sauna. 850m² eingewachsenes Grundstück. **SUCHE:** Eigentumswohnung zwischen Ottensen und Winterhude mit mindestens 3 Zimmer, Balkon und 70m². Bevorzugt Altbau, ganz oben mit Aufzug. Nur Tausch, von privat für privat, notariell beglaubigt und bei Bedarf Werteausgleich. BilleBungalow@vodafone.de

**Wir wünschen uns Unterstützung im Tenor und Bass!** Der Sachsenwaldchor in Reinbek, ein gemischter Chor mit ca. 60 Singenden unter der Leitung von Mike Steurenthaler, sucht weitere männliche Stimmen. Unser Repertoire umfasst ein breites Spektrum an Messen, Requien, Opern- und Operettenchören bis zu weltlichen Werken. Mehrmals jährlich stehen wir u. a. in der Laeiszhalle auf der Bühne. **Nächstes Konzert: 12. März mit u.a. erster Hälfte der Carmina Burana.** Wer über Chorerfahrung verfügt und an einem Montagabend mal reinschnuppern möchte, melde sich gerne bei Martin Raschke, Tel. 0160/534 37 36 bzw. info@sachsenwaldchor.de.

---

**Klavierunterricht bei ausgebildeter und qualifizierter Konzertpianistin und Klavierpädagogin im Wohltorf**. Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene – für Anfänger und Fortgeschrittene. Ich würde Sie oder Ihre Kinder gerne dabei unterstützen, Ihre Leistung am Klavier zu entwickeln und Freude an der Musik zu haben. Vereinbaren Sie Ihre erste Probestunde per E-Mail an dariapodushko@gmail.com oder telefonisch unter 0176/878 33 240.


IMPRESSUM
**Verlag**
Lieblingsadresssen, Inh. Alexandra Wollweber, Kastanienallee 1, 21521 Wohltorf, wollweber@lieblingsadressen.de
**Herausgeberin**
der Sachsenwalder, Alexandra Wollweber, Kastanienallee 1, 21521 Wohltorf, Tel. 0172/170 80 58, info@dersachsenwalder.de
**Anzeigenberatung**
Danika Scholz, Mobil: 0174 399 99 34, anzeigen@dersachsenwalder.de
**Redakteure/Autoren/Verfasser**
Die Veröffentlichung eingesandter Beiträge erfolgt mit der Zustimmung und in alleiniger Verantwortung der namentlich genannten Redakteure/Autoren/Verfasser.
**Verantwortlich für die Mitteilungen**
- **des Amts Hohe Elbgeest:** Amtsdirektorin Christina Lehmann, Christa-Höppner-Platz 1, 21521 Dassendorf
- **der Gemeinde Aumühle:** BM Knut Suhk, Bismarckallee 21, 21521 Aumühle
- **aus der Aumühler Politik:** Unabhängige Wähler-Gemeinschaft Aumühle e.V., Vors. Trude Remmele, Am Hünengrab 4, 21521 Aumühle
  CDU, 1. Vors. Ortsverein: Henning Teetz*
  Bündnis 90/Die Grünen, Sprecherin Dr. Gundula Elsaßer*
  FDP, Louisa Nigbur*
  * Zustellungsadresse über die Gemeinde Aumühle, Bismarckallee 21, 21521 Aumühle
  SPD, 1. Vors. Ortsverein: Uwe Edler, Große Straße 3, 21521 Aumühle
- **der Gemeinde Wohltorf:** BM Gerald Dürlich, Thiessches Haus, Alte Allee 1, 21521 Wohltorf
- **aus der Wohltorfer Politik:** Wählergemeinschaft Wohltorf, Vorsitzende Yvonne Hogrefe, Pommernweg 33, 21521 Wohltorf
  Bündnis 90/Die Grünen, Ortsverband Sachsenwald, Sprecher Wolf-Dietrich Lentz, Pommernweg 18, 21521 Wohltorf
  FDP, 1. Vors. Ortsverein: Wolfgang Wetzel, Waldstraße 5, 21521 Wohltorf
  SPD, 1. Vors. Ortsverein: Ralf Inzelmann, Eichenallee 18, 21521 Wohltorf
- **der Gemeinde Dassendorf:** BMin Martina Falkenberg, Christa-Höppner-Platz 1, 21521 Dassendorf
- **aus der Dassendorfer Politik:** Wählergemeinschaft WIR für Dassendorf, Vorsitzender Wilfried Falkenberg**
  SPD, 1. Vors. Ortsverein: Hendrik Rohrbach**
  GUD Gemeinschaft unabhängiger Dassendorfer, Vors. Dr. Heiner Baumann**
  CDU, 1. Vors. Ortsverein: Rolf Demme**
  **Zustellungsadressen über Gemeinde Dassendorf, Christa-Höppner-Platz 1, 21521 Dassendorf
- **der Ev. Kirchengemeinde Aumühle:** KGR, Börnsener Straße 25, 21521 Aumühle
- **der Heilig-Geist-Kirche Wohltorf:** KGR, Kirchberg 5, 21521 Wohltorf

**Gestaltung:** QUERFORMAT, agentur für werbung & design, Inh. Alexandra Wollweber Kastanienallee1, 21521 Wohltorf, info@querformat-design.de
**Druck:** HS PRINTHOUSE GmbH, Weidenbaumsweg 40-46, 21035 Hamburg,
**Auflage:** 6.500
**Verteilung:** an alle erreichbaren Haushalte in Aumühle, Wohltorf, Dassendorf, Reinbek-Krabbenkamp
**Bildnachweis: Titelfoto:** Meerfreiheit, Mareike Suhn & Christian Geisler GbR, Eichenallee 1c, 21521 Wohltorf
**Sonstige Fotos: Adobe Stock**
S. 4-5: © robsonphoto, S. 13 + 55: © HL, S. 23-25: © Anja Ergler, S. 33: © kamenuka, S. 59: © M.Dörr & M.Frommherz, S. 61: © Vadim Andrushchenko, S. 62-63: © Floydine

MARKS
EINRICHTUNGEN

Marks Einrichtungen
Am Brink 2–4 | 21029 Hamburg
Tel. 040 - 724 14 10
info@marks-einrichtungen.de